

# GRANDER<sup>®</sup> MAGAZIN

## Was GRANDER<sup>®</sup> so besonders macht

FAMILIEN BERICHTEN AUS  
IHREM ALLTAG MIT BELEBTEM  
WASSER

## Wasser, das Gäste rundum verwöhnt

HOTELIERS UND GASTWIRTE  
ÜBER IHRE ERFAHRUNGEN MIT  
GRANDER<sup>®</sup>

## Wasser, das mehr kann

GEWERBETREIBENDE  
GEWÄHREN EINEN EINBLICK  
HINTER IHRE KULISSEN



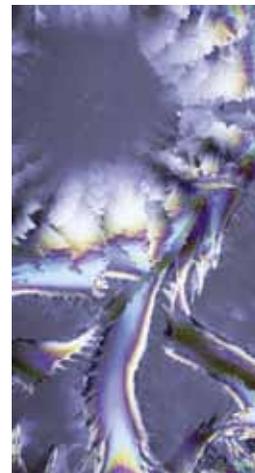


# WASSER ZEIGT SEINE WAHRE KUNST...

Wenn Wasser aus seiner natürlichen Quelle tritt, ist es lebendig, kraft- und energievoll. Unser Lebenselixier bahnt sich seinen Weg durch Gesteine, nimmt Mineralien mit und Schwingungen aus der Natur auf. Es ist frei und bestimmt selbst seinen Lauf. Bis es aus dem Wasserhahn rinnt, wird es in Rohre gepresst und auf engstem Raum gehalten und gestresst. Es verliert seine Kraft, Energie und sein Leben. Gefroren und unter dem Mikroskop fotografiert, zeigt das Wasser charakteristische Strukturen, die nicht nur höchst ästhetisch und künstlerisch aussehen, sondern den Zustand des Wassers zeigen. German Besler, Fotograf aus Bad Hindelang, entnahm an verschiedenen Stellen Wasser, froh es ein und fotografierte die Wassertropfen unter einem Spezialmikroskop. Auffallend ist, dass die Fotografien der Wassertropfen nach der Belebung des Wassers durch GRANDER® ein ähnliches Bild aufweisen wie jene der natürlichen Quelle.



Wassertropfen aus der Quelle der Brauerei Schäffler



Wassertropfen nach 900 Meter Rohrleitung/ Eingang in die Brauerei



Wassertropfen nach der GRANDER®-Wasserbelebung

Fotos: German Besler



## Liebe Leserin, lieber Leser,

die Einleitung zu diesem Journal möchte ich mit den Worten meines Vaters gestalten, der die Wasserbelebung entdeckt und das Familienunternehmen GRANDER® gegründet hat: „Gesundes Leben beginnt mit belebtem Wasser.“ Dieser Grundsatz spiegelt bis heute die Ausrichtung unseres Betriebes wider.

Durch das visionäre Denken meines Vaters und seine unermüdliche Forschung, die den Grundstein legten, sind wir seit 40 Jahren in der Lage, zu mehr Wasserqualität, Vitalität und Wohlbefinden im Alltag der mittlerweile hunderttausenden von Anwendern beizutragen. Die Zufriedenheit sowie das Vertrauen unserer Kunden ist für uns der schönste Lohn und tagtäglich unsere Triebfeder. Deshalb möchten wir in diesem Journal unseren Anwendern Platz geben, um ihre Erfahrungen mit der GRANDER®-Wasserbelebung zu teilen.

Besonders am Herzen liegen uns die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz, die heute aktueller denn je sind und die ebenfalls bereits mein Vater so treffend anzusprechen verstand: „Alles auf dieser Erde ist nur geliehen.“ Ein schonender, sorgsamer Umgang mit unseren Ressourcen ist essentiell, um unsere schöne Welt und unsere faszinierende Natur auch für die kommenden Generationen zu bewahren. Bei GRANDER® machen wir uns für ein bewusstes Leben im Einklang mit der Natur stark. Nicht umsonst sind wir das Original in der Wasserbelebung: Unsere Produkte funktionieren ausschließlich auf Basis von Naturenergie – gänzlich ohne Strom oder Chemie.

Als Familienbetrieb halten wir seit Jahrzehnten unsere bodenständigen Werte hoch, bleiben unseren Wurzeln treu und richten zugleich einen offenen, zuversichtlichen Blick in die Zukunft. Ich bedanke mich bei all unseren Kunden sowie Partnern für den entgegengebrachten Zuspruch und das Vertrauen. Wir freuen uns auf viele neue Projekte mit Ihnen und auf alles, was wir weiterhin gemeinsam erreichen werden.



Ich wünsche Ihnen eine anregende, erfrischende und belebende Lektüre!

Johann Grander

# INHALT

**6-9**

## **GRANDER® in Haus und Garten**

Was belebtes Wasser für die Lebensqualität daheim und unterwegs tun kann.

**10-11**

## **Familie Gronbach und GRANDER®**

Warum alle Familienmitglieder auf das belebte Wasser schwören.

**12-13**

## **Mensch und Tier**

Aufschlussreiche Erfahrungsberichte aus dem privaten Bereich.



**14-15**

## **GRANDER® in der Gastronomie**

Wie belebtes Wasser es vermag, die ohnehin schönen Dinge des Lebens noch einmal zu steigern ...

**16-27**

## **Hotellerie**

Nachhaltige Erholung und intensiver Genuss mit GRANDER®.

**28-29**

## **Elsässer Wassergeschichte**

Wie GRANDER® Gäste zu Stammgästen macht.

**30-33**

## **Gastronomie**

GRANDER®-Wasser als erfrischender Durstlöcher und idealer Begleiter für Wein und Kulinarik.

**34-39**

## **Wellness**

GRANDER® sorgt für die pure Entspannung und Erholung.

**40-43**

## **Medical**

Auch im medizinischen Bereich setzt man auf GRANDER®-Wasser.

**44-45**

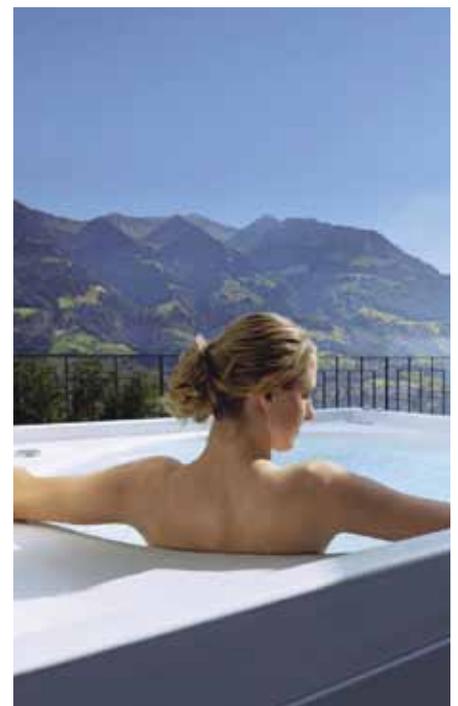
## **Öffentlicher Bereich**

GRANDER® als Bereicherung überall dort, wo sich Menschen begegnen.

**46-47**

## **Gemeindesache**

Besonderes Wasser in der ganz besonderen Gemeinde Rettenbach am Auerberg in Bayern.



## **Impressum:**

Ausgabe 2019

Herausgeber und Verleger: GRANDER Wasserbelebung GmbH, Bergwerksweg 10, 6373 Jochberg, [www.grander.com](http://www.grander.com)

Grafische Konzeption: Nothegger & Salinger GmbH, Jochberger Straße 96, 6370 Kitzbühel

Redaktion: Nothegger & Salinger GmbH, Doris Martinz, Christina Feiersinger, Mag. Karin Wagner

Druck: KS Printsolution GmbH, Franz-Walde-Weg 3, 6370 Kitzbühel

Fotos: Titelbild Andrea Hinterleitner, DeFrancesco Photography, Adobe Stocks, Privat, GRANDER Wasserbelebung GmbH,

Daniel Schäfer, Referenzbilder zur Verfügung gestellt von den einzelnen Firmen, Institutionen und Privatpersonen,

Springhorn Media

Veröffentlichung (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung der GRANDER Wasserbelebung GmbH.

Satz- und Druckfehler vorbehalten



## 48-53

### Bildung

Wassertrinken fördert Konzentration und Leistungsfähigkeit. GRANDER® ist der Favorit der Kids und von erwachsenen Lernenden.

## 54-55

### Ein gutes Zeugnis

In der Volksschule Admont sprudelt GRANDER® aus Hahn und Brunnen.

## 56-57

### GRANDER® im Gewerbe

Kunden, Mitarbeiter und Produkte profitieren von GRANDER®.

## 58-59

### Lebensmittel

Brot, Gemüse und Co. entfalten mit GRANDER®-Wasser ihr volles Aroma.

## 60-61

### Intensiver Kaffeegenuss

Der Kaffeeröster Dinzler setzt auf belebtes Wasser.

## 62-63

### Von Hopfen, Wurst und mehr ...

In der Lebensmittelproduktion spielt belebtes Wasser eine wichtige Rolle.

## 64-71

### Bäckereien

Semmeln, Schwarzbrot, Vollkornweckerl und Co. lieben GRANDER®-Wasser.



## 72-73

### Gärtnereien

Wie sehr Pflanzen von GRANDER® profitieren.

## 74-75

### Tomaten im Glück

Ein Versuch in China liefert eindeutige Beweise für die Wirksamkeit von GRANDER®.



## 76-79

### Landwirtschaft

GRANDER® tut Pflanzen und Tieren gut.

## 80-81

### Tierisch gut

GRANDER® trägt zur Gesundheit der Tiere bei.

## 82-87

### Produktion und Industrie

Auch für Unternehmen bringt GRANDER® einen deutlichen Mehrwert.



# PRIVATER BEREICH

Familien  
Ein-/Mehr-Familienhäuser  
Wohnanlagen  
Boote



**Mehr Lebensqualität im Alltag:  
GRANDER® steht für einen bewussten,  
nachhaltigen Lebensstil im Einklang mit der Natur  
und dem eigenen Körper.**

Immer mehr Menschen, denen Werte wie Nachhaltigkeit und Vitalität für ihre Familie und sich selbst am Herzen liegen, setzen auf die GRANDER®-Wasserbelebung, um ihre Lebensqualität im Alltag zu steigern.

Dieses Wasser tut nämlich nicht nur gut, sondern schmeckt auch besonders fein. So können auch Kinder dazu animiert werden, mehr Wasser anstatt gesüßter Softdrinks zu konsumieren. Darüber hinaus sorgt das belebte Wasser, das sich so angenehm weich auf der Haut anfühlt, für ein entspannendes Dusch- und Baderlebnis.

Auch Tiere und Pflanzen lieben GRANDER®: Das belebte Wasser wird von Haustieren instinktiv bevorzugt und sorgt für ein üppigeres Pflanzenwachstum im Garten. Durch den geringeren Einsatz von Putz- und Reinigungsmitteln, die Verminderung von Kalk- und Rostbildung, das Senken von Heiz- und Kühlkosten sowie die bessere Verwertung von Rohstoffen werden zudem Kosten gespart und Ressourcen geschont. Das tut der Geldbörse und der Umwelt gut.

Durch GRANDER® wird normales Leitungswasser also zum Trinkgenuss mit zahlreichen Vorteilen für Mensch und Umwelt. Und dass es gesund ist, Wasser zu trinken, weil dies der Vitalität und Konzentration zugutekommt, ist schließlich kein Geheimnis.





# ANDER

# PRIVAT

**GRANDER®** steht für Genuss und Vitalität sowie für einen bewussten, nachhaltigen Lebensstil in Harmonie mit der Natur.





## EINE FRAGE DES GESCHMACKS

FAMILIE KUSKA, WORMS, DE

Elke Kuska bezeichnet sich als umweltbewussten Menschen. Schon vor längerer Zeit hatte sie von GRANDER®-Wasser gehört, im Oktober 2018 entschloss sie sich gemeinsam mit ihrem Sohn Jörg dazu, ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät in ihrem Einfamilienhaus einbauen zu lassen. Nun fließt GRANDER®-Wasser im ganzen Haus, und die Veränderungen sind signifikant. So verschwand zum Beispiel im Geschirrspüler der ständig schlechte Geruch, dem zuvor auch mit regelmäßiger Reinigung nicht beizukommen war. Beim Duschen empfinden Elke Kuska und ihr Sohn ein spürbares Wohlgefühl auf der Haut.

Am deutlichsten ist für die Familie der Unterschied aber beim belebten Trinkwasser festzustellen: „Ich bin begeistert von dem erfrischenden, sehr angenehmen, reinen Geschmack und möchte es nicht mehr missen,“ schildert Elke Kuska begeistert. Auch Freunde und Gäste bemerkten die positive Veränderung des Trinkwassers im Hause Kuska. Elke Kuska betont: „In der heutigen Zeit ist es wichtig, mit reinem, positiv energetischem Wasser für unser aller Wohlbefinden zu sorgen.“



## SCHIFF AHOI!

GRANDER®-WASSER AUF DEM BOOT DER FAMILIE NOTHEGGER, KITZBÜHEL, AT

Vor zehn Jahren machte Walter Nothegger seinen Traum wahr und kaufte sich ein Schiff – eine Chranchi, Baujahr 1991. Die „Cassiopeia“ liegt in Kroatien vor Anker und bescherte ihm und seiner Familie schon viele unvergesslich schöne Stunden auf hoher See. Das Schiff verfügt über einen 300-Liter-Brauchwassertank für Bordküche und -bad. Da die Familie ihr Schiff meist nur an den Wochenenden nützt und über die Wintermonate kaum bis gar nicht, verbleibt das Wasser mitunter für lange Zeit im Tank. Es können sich Keime oder sogar Algen bilden, das Wasser „kippt“ und entwickelt einen sehr unangenehmen Geruch. So erlebte es der Vorbesitzer des Schiffs. Um Abhilfe zu schaffen, befüllte er den Wassertank schon seit vielen Jahren nur über das flexible GRANDER®-Wasserbelebungsgerät. Es kam seitdem zu keinen Geruchsbelästigungen oder anderen Problemen mehr. Walter Nothegger behielt auf Empfehlung des Vorbesitzers das Verfahren bei und hatte in den zehn Jahren, in denen er mit der „Cassiopeia“ unterwegs ist, noch nie Probleme. „Ich habe es bei anderen Bootsbesitzern erlebt, bei denen das Wasser im Tank ‚kippte‘. Der Geruch war äußerst unangenehm und hielt sich hartnäckig. Ich schwöre auf GRANDER®, unser Brauchwasser bleibt stabil.“



## SKÅL!

OLA JOHANSSON UND YLVA YGDEVIK, VÄCKELSÅNG, SE

Ola Johansson und Ylva Ygdevik ließen vor zwei Jahren in ihrem Haus in einer kleinen Stadt im Süden von Schweden ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät einbauen. Sie sind sehr glücklich darüber, dass sie seither „gott vatten“, „gutes Wasser“ genießen können. Ihre eigenen Worte über die Erfahrung mit GRANDER®-Wasser:

„Wir sind absolut zufrieden mit unserem GRANDER®-Wasserbelebungsgerät, das uns ein weiches, angenehmes und gutes Wasser gibt.“ Na dann Prost – oder wie die Schweden sagen: „Skål!“



# BELEBT DURCHS LEBEN

**Für Familie Gronbach in München  
ist mit GRANDER® belebtes Wasser zu einem Lebenselixier geworden –  
wohlschmeckend und unverzichtbar.**

Die Gronbachs sind eine fröhliche Familie. Ihr Haus am Stadtrand von München verfügt über einen schönen Garten mit viel Platz zum Spielen und Toben für die vier Kinder.

Seit acht Jahren kommt im ganzen Haus GRANDER®-Wasser aus dem Hahn. Seitdem die Wasserbelebung Einzug gehalten hat, hat sich einiges geändert – sowohl bei den Eltern Stefanie und Bernd als auch bei den Kindern. Alle trinken nur mehr Wasser. Auch jene, die früher gerne mal zu Saft gegriffen haben wie Sohn Ben. „Jetzt trinken wir nur mehr Wasser,

weil es einfach viel besser schmeckt als jeder Saft“, bestätigt er. Die vier Kinder – Ben hat drei Schwestern – nehmen das Wasser von zuhause sogar mit in die Schule. Möglichst viel, damit sie ihre Flaschen dort nicht mit anderem Wasser nachfüllen müssen. Überhaupt trinken alle mehr als früher. „Besonders die Mädchen haben immer wenig und ungern Wasser getrunken und ich musste sie immer anhalten, generell mehr Flüssigkeit zu sich zu nehmen. Seit wir GRANDER® im Haus haben, trinken sie mehr und nehmen das Wasser überallhin mit“, erzählt Stefanie Gronbach.



Die gefüllte Wasserflasche steht bei so manchem Familienmitglied sogar am Nachttisch.

Nicht nur die Trinkgewohnheiten haben sich geändert, sondern auch die Bade-Rituale: „Die Mädchen sind kaum noch aus der Wanne zu bekommen, weil das Wasser so angenehm weich ist“, lacht ihre Mutter. Da kann es schon mal vorkommen, dass sich die Plantscherei über Stunden hinzieht.

Stefanie Gronbach spürt den Unterschied auch am eigenen Leib: Gerade an den Händen neigt sie zu trockener Haut und

früher musste sie deshalb mehrmals am Tag zur Handcreme greifen, am besten nach jedem Kontakt mit Wasser.

Seit belebtes GRANDER®-Wasser aus dem Hahn fließt, hat das ewige Schmierien ein Ende – die Hände werden einfach nicht mehr so trocken.

Die Familie berichtet zudem von einem praktischen Nutzen: Früher mussten Wasserkocher und Kaffeemaschine jede Woche entkalkt werden. Seit GRANDER® im Haus ist, reicht es, die Entkalkung alle fünf bis sechs Wochen vorzunehmen.

Bernd Gronbach fasst zusammen: „Das GRANDER®-Wasser begleitet uns den ganzen Tag. Ganz gleich, ob wir aus dem Haus gehen oder daheim bleiben, wir trinken immer Wasser, ganz klar! Und wir machen das, weil es uns schmeckt.“



## KINDER BRAUCHEN WASSER

### ZUM WACHSEN UND GEDEIHEN

Ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist lebenswichtig. Gerade Kinder und Jugendliche sollten viel Wasser trinken, denn sie haben im Verhältnis zu ihrer Körpergröße einen höheren Flüssigkeitsbedarf als Erwachsene. GRANDER®-Wasser ist leichter zu trinken als herkömmliches Wasser, es „schmeckt besser“. Deshalb steigt auch beim Nachwuchs die Lust am Wassertrinken.

## KOIS HABEN GLÜCK

KOI-HALTUNG JOHANNES MANDL,  
ADMONT-AIGEN, AT

Johannes Mandl hat sein Einfamilienhaus in Admont-Aigen bereits im Jahr 2002 mit der GRANDER®-Wasser- und Heizwasserbelebung ausgestattet und betreibt auf diesem Standort eine einzigartige Koi-Haltung. Die liebevoll errichtete Anlage ist wahrlich sehenswert. Dass die Fische in mit GRANDER® belebtem Wasser schwimmen, versteht sich von selbst. Seit der passionierte Fischzüchter GRANDER® verwendet, muss er das Wasser in den Koi-Becken nicht mehr wechseln. Es ist lediglich das Wasser zu ersetzen, das durch die natürliche Verdunstung schwindet. Im Vergleich zu jenen der anderen Mitglieder des Koi-Clubs herrscht in Mandls Becken die mit Abstand beste Wasserqualität. Das wirkt sich auf die Gesundheit der Tiere aus: „Bei den Fischen merken wir, dass sie wesentlich weniger anfällig für Krankheiten sind und sich rundum wohl fühlen.“

Auch Johannes' Lebenspartnerin Margit ist begeistert von GRANDER®: „Im Haushalt fällt auf, dass sich bei der Kaffeemaschine und am Bügel-eisen wesentlich weniger Kalkablagerungen bilden, und dass sich das Wasser insgesamt weicher anfühlt. Zu Hause wird fast ausschließlich belebtes Wasser getrunken. Es schmeckt einfach herrlich erfrischend und seidig und es tut allen gut.“

Nicht nur die Fische schwimmen in GRANDER®-Wasser, auch die Familie selbst: Das Schwimm-biotop ist mit GRANDER®-Wasser gefüllt. Alle Familienangehörigen fühlen sich hier wohl wie ein „Fisch im Wasser“. Johannes und Margit unisono: „Wir sind froh, dass wir uns für den Ankauf der Wasserbelebung entschieden haben und können dieses ‚besondere Produkt‘ nur weiter empfehlen. Weil es ein Segen ist für Menschen, Tiere und Pflanzen. Und weil gutes, hochwertiges Trinkwasser keine Selbstverständlichkeit ist.“



## MEHR PFERDESTÄRKE

GITTE UND HANS-HENNING HANSEN, DK

Gitte und Hans-Henning Hansen haben beide die Leidenschaft für Pferde von ihren Eltern geerbt und sich über diese Passion gefunden. Gemeinsam halten sie auf ihrem Hof zwischen sechs und acht Trabrennpferde, mit denen sie auch Rennen bestreiten. Sehr erfolgreich: Die Dänischen Meisterschaften konnten die Hansens ebenso für sich entscheiden wie die Nordischen Meisterschaften. Unzählige Schleifen und Pokale zeugen von vielen weiteren Siegen und Titeln. Eine sehr beachtliche Erfolgsgeschichte für Trabrennfahrer, die den Sport nicht im Profi-, sondern lediglich im Amateurbereich ausüben. Beruflich ist Gitte nämlich als Beraterin für Schweinezucht tätig, Hans-Henning ist Hufschmid. Was macht ihre Pferde so erfolgreich? Gitte befasst sich intensiv mit der Ernährung ihrer vierbeinigen Lieblinge und sieht auch einen Zusammenhang mit GRANDER®. Ihre „Arbeitshypothese“ lautet wie folgt: „Nährstoffe werden durch die Aufbereitung des Wassers leichter zugänglich, man kann so möglicherweise die Vitaminzuteilung und Nährstoffaufnahme verbessern, das Tier kann eine höhere Leistung erbringen.“

Gitte und Hans-Henning haben selbst die Erfahrung gemacht, dass sich das Wasser am Hof seit der Installation des GRANDER®-Wasserbelebbers im Jahr 2017 leichter trinken lässt. Auch ihre Pferde nehmen nun mehr Wasser auf als zuvor. Das ist besonders nach dem Training wichtig, wenn die Pferde ihren Flüssigkeitsverlust ausgleichen. Je besser dieser Ausgleich funktioniert, desto besser ist das für das Training und die Leistungsfähigkeit der Tiere.

Doch auch abseits des Trainings wirkt GRANDER® positiv:

Die Kalkablagerungen in Haus und Hof sind deutlich zurückgegangen. Die Wäsche ist weicher, die Kaffeemaschine hält länger, das Badezimmer ist leichter sauber zu machen und auch die Wassertröge auf der Koppel und im Stall sind einfacher zu reinigen. „Wir empfehlen GRANDER® gerne weiter!“



## MIKROBIOLOGISCH TOP

### KOI-ZUCHT GERHARD GRAUER, WORINGEN, DE

In Woringen bei Memmingen lebt das Ehepaar Grauer. In ihrem wunderschön angelegten Teich schwimmen zahlreiche kleinere und größere Koi-Fische. Die Fische benötigen sehr viel Aufmerksamkeit und Pflege. Es muss einfach alles passen, damit die Fische gesund und munter bleiben. Im März 2014 wurde im Hause Grauer und in der Zulaufleitung für den Fischteich die GRANDER®-Wasserbelebung installiert. Herr Grauer, der mittlerweile ein Koi-Experte ist, stellte fest, dass das ganze System (Fische und Wasser) insgesamt viel widerstandsfähiger ist, seitdem der Fischteich mit belebtem Wasser versorgt wird. Für ihn gibt es seither weniger stressige Situationen. Der pH-Wert ist stabiler geworden. Auch ist die Carbonathärte im Teich viel niedriger als im nicht belebten Rohwasser. Um sich sein allgemein gutes Gefühl bestätigen zu lassen, wurde 2016 eine Untersuchung des Wassers in Auftrag gegeben. Der Befund bestätigte die mikrobiologische Stabilität und Funktionsfähigkeit des biologischen Reinigungssystems. Auf die GRANDER®-Wasserbelebung möchte das Ehepaar Grauer nicht mehr verzichten. Auch nicht im Haus. Denn „GRANDER®-Wasser schmeckt frischer, besonders, wenn das Wasser einige Zeit in der Karaffe am Tisch steht. Wir wurden schon öfter von Freunden und Besuchern gefragt, welchen Wasseranbieter wir haben, weil unser Wasser besser ist als jenes bei ihnen zuhause.“



## GUTES AUS DER HEIMAT

### ÖSTERREICHISCHE BOTSCHAFT – KUALA LUMPUR, MY

In Malaysia hat das Trinkwasser durch Zugabe von Zusatzstoffen und Filterung oft einen sehr schlechten Geschmack. Daher entschloss sich der österreichische Botschafter, Christopher Ceska, in Kuala Lumpur die GRANDER®-Wasserbelebung einzubauen – mit Erfolg. „Meine Frau und ich konsumieren das GRANDER®-Wasser mit großer Freude. Der Geschmack, der Geruch und das Gefühl übertreffen jedes Wasser, das wir kennen. Beim Duschen stellen wir immer wieder fest, dass es angenehm weich ist“, berichtet er. Weil er von GRANDER® begeistert ist und den Sommerurlaub mit seiner Familie in Österreich verbrachte, besuchte Botschafter Ceska 2016 die GRANDER®-Firmenzentrale in Jochberg. Bei einem Firmenrundgang wurden unter anderem die Wassertanks, die Flaschenabfüllung, das Lager, das Labor und vieles mehr besichtigt. Anschließend fuhren der Botschafter und seine Familie mit der alten, wiederhergestellten Grubenbahn in den Bergwerkstollen bis zur Stephaniequelle ein, aus der auch das Wasser für die Original GRANDER®-Wasserbelebung stammt. Der Botschafter zeigte sich tief beeindruckt von der Reinheit des Wassers und der Professionalität der Verarbeitung. „Meine Begeisterung für GRANDER® – für die Entstehung, die Entwicklung und die Vorteile – ist jetzt noch viel größer als sie schon war.“ GRANDER®-Wasser – eine Botschaft, die auch den fernen Osten erreicht hat.

# GASTRO- BEREICH

**Hotels, Restaurants, Cafés, Gasthäuser,  
Wellnessanlagen, Schwimmbäder, Spas, Thermen,  
Fitness- und Yogastudios, Krankenhäuser, Praxen,  
öffentliche Einrichtungen**



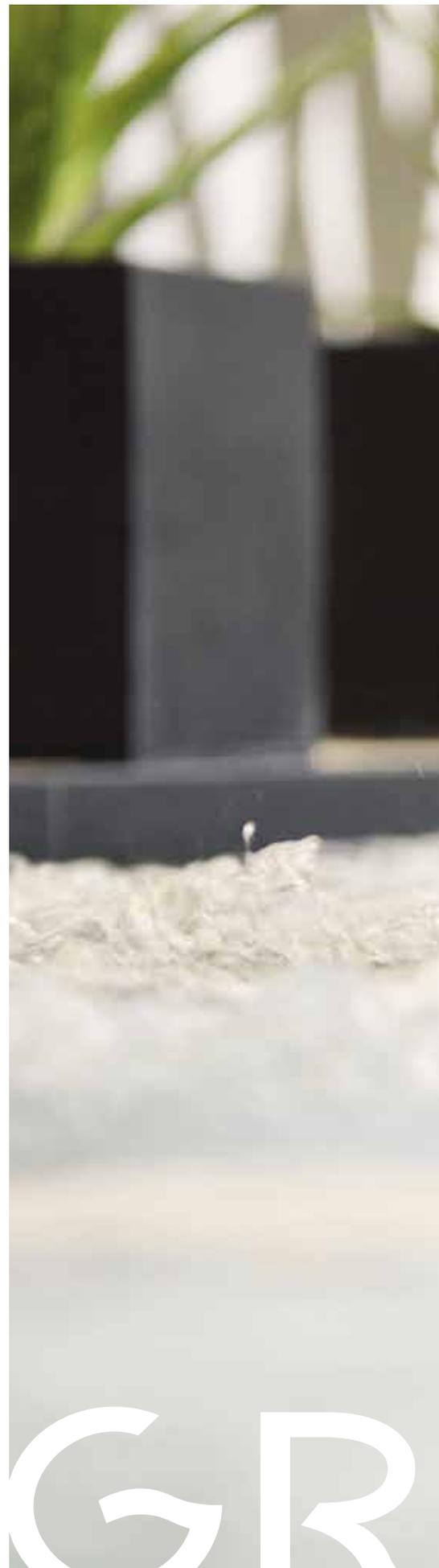
**Rundum verwöhnt mit durch GRANDER® belebtem Wasser: Sanft umschmeichelt es die Haut, lockert Muskeln, erfrischt durch seinen feinen Geschmack und schickt den Geist auf eine wahre Erholungsreise.**

GRANDER®-Wasser belebt nicht nur den Alltag, sondern vermag die ohnehin schon schönen Dinge im Leben noch einmal zu steigern: Im Restaurant wird das Trinkwasser beispielsweise zum genussvollen Durstlöscher, der übrigens auch mit Wein hervorragend harmoniert. Das durch GRANDER® belebte Wasser verstärkt nämlich die natürlichen Aromen – deshalb entfalten Speisen ebenfalls einen intensiveren Geschmack. Die Gäste können sich das kulinarische Angebot so im wahrsten Sinne des Wortes auf der Zunge zergehen lassen. Dadurch steigert sich wiederum das gesamte Wohlbefinden. Genuss ist schließlich ein wesentlicher Wohlfühlfaktor.

Auch in Hotels und Wellness-Oasen dreht sich alles um Genuss und Entspannung. Das Leitungswasser erhält durch die GRANDER®-Wasserbelebung eine ungeahnte Weichheit, die für ein wohltuendes Bade- und Duscherlebnis sorgt sowie Haut und Haare angenehm pflegt. Aufgrund dieser besonderen Eigenschaften und seiner hohen Qualität ist dieses Wasser zudem hervorragend für Pools und die Anwendung im Spa- und Wellness-Bereich geeignet. Es schafft die perfekte Voraussetzung für das Badevergnügen der Gäste.

Als Quelle der Vitalität findet GRANDER®-Wasser aber auch in medizinischen Einrichtungen Anwendung. In Praxen etwa trägt das belebte Wasser dazu bei, den Patienten ihren Besuch so angenehm wie möglich zu gestalten.

GRANDER® findet außerdem in Bildungseinrichtungen und im öffentlichen Bereich viel Anklang. Das Wasser, das wie frisch aus der Quelle schmeckt, wird von Schülern und Lehrern gleichermaßen geschätzt. Auch für Gemeinden, Hallenbäder und Flughäfen ist das belebte Wasser eine Bereicherung.





# ANDER

# HOTELLERIE

Rundum verwöhnt mit GRANDER®:  
Durch seinen feinen Geschmack und sein weiches Gefühl  
auf der Haut trägt das belebte Wasser von innen wie  
von außen zum Wohlbefinden der Gäste bei – für einen  
nachhaltig erholsamen Aufenthalt.





## DIE MACHEN DAMPF!

### DIE MEIEREI BEIM STAINZER FLASCHERLZUG, AT

Der Stainzer Flascherlzug erfreut sich in der Steiermark großer Beliebtheit. Die alte Dampflokomotive findet ihren Weg – ausgehend von Stainz – durch das idyllische Tal des Stainzbaches. Im Bahnhof selbst ist die „Meierei“ eine wahre Attraktion. In den beiden nostalgischen Waggons sind eine Küche sowie ein „Zug-Heuriger“ untergebracht, die steirische Gastronomie mit echtem Buschenschank- und Eisenbahnfeeling verbinden. Die Dampfbahn im Freien sorgt für gute Stimmung und ist „immer einen Zug voraus“. GRANDER® und die Betreiber Gabriele und Harald Florian-Schaar sind seit Jahren eng verbunden. Schon 2013 statteten die Steirer ihr Fünf-Familien-Wohnhaus mit dem GRANDER®-Wasserbeheber aus, 2017 folgten „die Meierei“ und der „Weinhof Florian“ in Dobl. Ihre Begeisterung für das belebte Wasser nach dem Verfahren von Johann Grander teilen sie mit den zahlreichen und durchaus auch sehr prominenten Gästen. Ob im Zug selbst oder in den beiden Gaststätten: Überall stößt man auf GRANDER®. Dass ihre Gäste das hochwertige Wasser schätzen und genießen, stellen die Betreiber auch am erhöhten Wasserkonsum fest. „GRANDER®-Wasser bietet einfach mehr Trinkgenuss“, beschreibt es Harald Florian-Schaar. Seine Gäste würden den guten Geschmack des Wassers auch direkt ansprechen, erzählt er. Zudem senke GRANDER® in den Familienbetrieben auch den Bedarf an Reinigungsmitteln. Weil GRANDER®-Wasser so weich und angenehm ist und eine sehr hohe Qualität aufweist, empfiehlt Harald Florian-Schaar es mit Freude weiter ...

[www.meierei-stainz.at](http://www.meierei-stainz.at)



## IM SALZKAMMERGUT, DA KANN MAN GUT ...

### GASTHOF WIRT AM BACH, LAAKIRCHEN, AT

Der Gasthof Wirt am Bach ist ein traditioneller Familienbetrieb der zum Entspannen und Genießen einlädt. Er setzt auf hohe Qualität der Produkte, die in der Küche Verwendung finden und zum Teil von Biobauern stammen. „Als Wirt am Bach sind wir mit dem Element Wasser naturgemäß verbunden und setzen auch hier auf top Qualität. Eigene Experimente mit dem GRANDER®-Energiesstab haben uns überzeugt. Kurz danach haben wir im gesamten Haus und im Heizwasserkreislauf eine GRANDER®-Anlage einbauen lassen. Unsere Restaurant- und Hotelgäste schätzen besonders das bekömmliche Trinkwasser sowie die damit zubereiteten Getränke und Speisen“, freuen sich Claudia und Josef Naderer.

[www.wirtambach.at](http://www.wirtambach.at)



## WO PARLAMETARIER ENTSPANNEN

### 7HOTEL & SPA ILLKIRCH-GRAFFENSTADEN, FR

Das Vier-Sterne-Haus „7Hotel & Spa“ ist nur zirka 20 Autominuten vom Europäischen Parlament in Strassburg entfernt und liegt in unmittelbarer Nähe des Strassbourg Golf Clubs (2 km). Das Hotel wurde im Jahr 2008 komplett neu gestaltet und ist in einem sechsstöckigen gotischen Gebäude untergebracht. Den Gästen stehen unter anderem eine Turnhalle und das Fitnesszentrum auf dem hoteleigenen Gelände zur Verfügung, auch Wassergymnastik wird angeboten.

Der Technische Direktor, Clement Kennel, beantwortet gerne die Fragen betreffend GRANDER®-Wasser im Hotel: „Die Anlage wurde 2009 eingebaut und wird im gesamten Hotelbereich eingesetzt. Seit der Installation der GRANDER®-Wasserbelebung fühlt sich das Wasser weicher an.“ Als besonderen Vorteil sieht Clement Kennel es an, dass der Chlorverbrauch im Schwimmbad um 50 Prozent sank und dass das Heizwasser weniger Schlamm aufweist. Die Kunden erleben das Wasser ebenso als weicher und sanfter. Das belebte Wasser „schmeckt auch einfach natürlicher“, bestätigt Kennel. Manche Gäste sind der Meinung, das Wasser aus dem GRANDER®-Trinkbrunnen schmecke sogar wie frisches Quellwasser. Dass hier nachträglich noch eine Kühlung eingebaut wurde, verstärkt den positiven Effekt zusätzlich.

Clement Kennel fasst zusammen: „GRANDER® ist sehr gut für das Image unseres Hauses und reduziert unsere Kosten. Wir eröffnen im September 2019 einen neuen Wellness- und Spa-Bereich in unserem Hotel, die GRANDER®-Wasserbelebung wird eine sehr gute Werbung sein.“

[www.7hotel.fr](http://www.7hotel.fr)

## GANZHEITLICH

### BIOHOTEL SCHLOSSGUT OBERAMBACH, BAYERN, DE

Zwischen München und der Zugspitze ist für das Schlossgut Oberambach ein echtes Postkartenidyll reserviert: Das Anwesen liegt allein auf weiter Flur auf einem Hügel über dem malerischen Starnberger See. Grundlage der Gastfreundschaft in dem Hotel ist ein ganzheitliches Ökokonzept. Denn für die Gäste ist das Beste gerade gut genug. Das fängt bei der 100-Prozent-Bioküche mit regional-saisonalen Zutaten an, geht über den Schlafkomfort in elektrosmogfreien Zimmern bis hin zu Green Wellness im Vitalzentrum, wo man bei Ayurveda und Anti-Stressmassage jegliche Anspannung abschütteln kann. Dass seit 2015 im ganzen Hotel nur GRANDER®-Wasser fließt, rundet das Angebot des Hauses ab. Geschäftsführer Maximilian Schwabe kam durch eine Empfehlung auf das belebte Wasser nach Johann Grander. Er selbst und viele seiner Gäste stellen fest, dass das Wasser durch GRANDER® sehr weich und angenehm zu trinken ist. Dass die Anlage völlig wartungsfrei ist, sieht Maximilian Schwabe als zusätzliches Argument für GRANDER®.

[www.schlossgut.de](http://www.schlossgut.de)



Schlossgut Oberambach/Robert Kittel



## AUSZEIT ZUM TRÄUMEN

### HOTEL IM TIEFENBRUNN, LANA, IT

Das Im Tiefenbrunn Hotel Residence in Lana ist der ideale Ort für eine Auszeit: Inmitten von Obstwiesen gelegen und dennoch nahe des Dorfcentrums, findet man hier das richtige Ambiente zum Entspannen und Träumen.

Das Konzept des Hauses schließt GRANDER® mit ein. Seit 20 Jahren wird das belebte Wasser im ganzen Hotel eingesetzt: zum Trinken, Kochen, Baden, Duschen, im Garten, Schwimmbad, Biotop/Teich, in der Landwirtschaft und bei der Heizung.

Am auffälligsten, so Hotelchef Michael Baumgartner, sei, dass die Kalkablagerungen deutlich zurückgegangen sind. Das bringe natürlich in allen Bereichen Vorteile und Einsparungen mit sich. Das belebte Wasser schmeckt „weich und frisch“, das hat nicht nur die Familie Baumgartner festgestellt, sondern es ist auch den Gästen aufgefallen. Immer wieder werden die Baumgartners von Gästen und Freunden darauf angesprochen. Das Fazit zur GRANDER®-Wasserbelebung im eigenen Haus? „Alles super!“

[www.tiefenbrunn.it](http://www.tiefenbrunn.it)

## ROCK ME, ANDREUS!

### FÜNF-STERNE-HOTEL ANDREUS BEI MERAN, IT

Ob feinste Wellness, auserlesene Genüsse aus der Gourmetküche oder unvergessliche Aktiverlebnisse in der Natur – das Fünf-Sterne-Hotel Andreus bietet all das, und noch viel mehr. Hier kommen anspruchsvolle Genießer auf ihre Kosten, werden rundum verwöhnt und wissen: Dieses Fünf-Sterne-Hotel bei Meran in Südtirol ist wie kein anderes – so außergewöhnlich, so exklusiv, so luxuriös. Die Gastgeberfamilie Fink betreibt insgesamt drei Hotels in Südtirol. Im „Andreus“ wurde 2009, gleich bei der Eröffnung des Hauses, eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage eingebaut. Helga Fink, Chefin des Hauses, war durch einen Bericht über Johann Grander und zahlreiche Empfehlungen zu diesem Schritt bewogen worden. GRANDER®-Wasser wird seitdem im ganzen Hotel verwendet: in den Schwimmbädern, in der Küche, auf den Zimmern... und hauptsächlich als Trinkwasser genutzt. Helga Fink: „Das Wasser schmeckt frischer, die Gäste schätzen es sehr. Die Pflanzen wachsen besser und wir benötigen allgemein weniger Zusatzstoffe (z. B. Chlor in den Schwimmbädern, Shampoo in den Duschen, Putzmittel bei den Spülmaschinen ...).“ Die Gäste des Fünf-Sterne-Hotels schätzen GRANDER®-Wasser als Abrundung des hochwertigen Wellnessangebotes und bemerken auch den Unterschied. Würde die Hotelchefin GRANDER® empfehlen? „Ja, aus tiefster Überzeugung!“

[www.andreus-resorts.it](http://www.andreus-resorts.it)

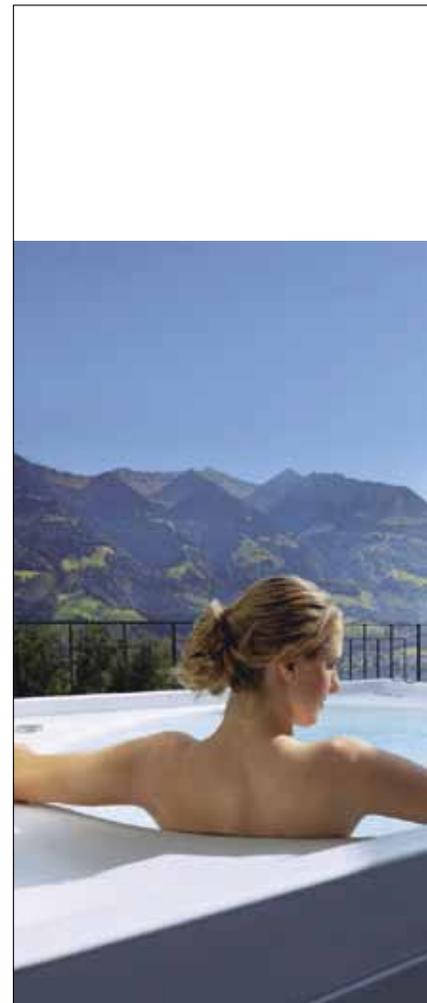


## WALDGEFLÜSTER

### JELENIA STRUGA MEDICAL SPA, KARPACZ, PL

Das Jelenia Struga Medical SPA liegt in einem stillen Tal mit kristallsauberer Luft, umgeben von dichten Wäldern, frei von elektromagnetischem Smog. Inmitten von unberührter Natur, die vom Rauschen des Gebirgsbachs und dem Gesang der Vögel – den gefiederten Bewohnern des Nationalparks Karkonoski Park Narodowy – erfüllt ist. Seit 2008 erwartet die Gäste im Hotel-Wellnessbereich ein Schwimmbad mit durch GRANDER® belebtem Wasser, ein Dampfbad, eine finnische Sauna und ein Sanatorium. Hier findet man nach Ausflügen in die Umgebung wohltuende Entspannung. Im belebten Wasser erneuern die Gäste in wunderbarer Weise ihre Vitalkräfte und stärken sich vor weiteren Touren in die Berge. Das GRANDER®-Wasser wird auch in den Heizkreislauf eingespeist. In jedem Hotelzimmer sowie auch im Restaurant genießen die Gäste das belebte Quellwasser von GRANDER®.

[www.jeleniastruga.pl](http://www.jeleniastruga.pl)



## BIOVITAL MIT GRANDER®

### HOTEL MANOR HOUSE SPA \*\*\*\* PALAST DER FAMILIE ODROWĄŻ, PL

Das Schloss- und Gartenensemble Manor House SPA in Chlewiska mit einem originellen Vier-Sterne-Hotel im historischen Plater-Stall und in den Schlossthermen ist ein außergewöhnlicher Ort mit einer guten Energie, der sogar die anspruchsvollsten Gäste in seinen Bann zieht.

Dank der positiven Auswirkung der Kräfte der Natur, die das Gut umgibt, errang sich Manor House SPA die Bezeichnung „Polnisches Zentrum für Biovitalität“.

In komfortablen Räumlichkeiten können die Gäste wohltuende und holistische Behandlungen in Wellness-Räumlichkeiten genießen, sich in Römischen Bädern erholen sowie über das Baden im mit GRANDER® belebten Wasser freuen.

Mit seinem umfangreichen und einzigartigen Angebot gewann das Haus den internationalen Wettbewerb „World Luxury SPA Awards“ in den Kategorien Best Luxury Wellness Spa und Best Luxury Hotel Spa. Die Hotelinhaber unterstreichen, dass seit der Anwendung der GRANDER®-Wasserbelebung Reinigungsarbeiten leichter durchzuführen sind und der Einsatz von chemischen Mitteln messbar reduziert werden konnte.

[www.manorhouse.pl](http://www.manorhouse.pl)



## MIT BLICK AUF DEN SEE

SEEHOTEL WILERBAD, WILEN  
AM SARNERSEE, CH

Das Spiel des Lichts und der Wolken auf dem Sarnersee. Der atemberaubende Blick über die Berge bis in die Alpen... Die Lage des Seehotels Wilerbad ist einzigartig!

GRANDER®-Wasser sorgt seit 2013 für zufriedene Gäste im traditionsreichen Seehotel Wilerbad.

In der naturorientierten, lichtdurchfluteten Architektur erleben Besucher ein buntes Bade- und Wellness-Angebot, das östliche und westliche Traditionen verbindet.

Allseits beliebt: Das mit GRANDER® belebte Wasser!

„Die Gäste sind begeistert“, erzählt Hotelchefin Renate Stocker: „Viele Menschen sprechen uns auf unser Wasser an. Vor allem Allergiker erzählen, wie wohltuend das Wasser auf sie wirkt und dass es weicher ist als in anderen SPAs.“

Auch in der Küche kann man den Einfluss des GRANDER®-Wassers deutlich erkennen. Salate bleiben länger frisch, und beim Kochen mit Säuren wird das Essen milder. Laut der Hausdame konnte beim Waschen das Waschpulver reduziert werden, außerdem bleiben Schnittblumen länger schön und lassen die Köpfe nicht so schnell hängen.

Renate Stocker: „Wir sind sehr zufrieden mit dem GRANDER®-Wasser und können es wärmstens weiterempfehlen.“

Wir finden, es ist bekömmlicher und trinkt sich angenehmer.“

[www.wilerbad.ch](http://www.wilerbad.ch)



## EDLER TOUCH

HOTEL 4\*S ALPIN JUWEL, SAALBACH-HINTERGLEMM, AT

Das 4\*S Hotel Alpin Juwel in Saalbach-Hinterglemm verfügt über eine absolut einzigartige Panoramalage im Zentrum von Hinterglemm mit Blick übers ganze Tal und mit direktem Einstieg ins Ski- & Wandergebiet. 200 m<sup>2</sup> Dachterrasse, 1.000 m<sup>2</sup> Liegewiese, ein Outdoor-„Over the edge“-Panoramapool, ein Outdoor-Whirlpool, eine Panorama-Zirbensauna und ein neues Ayurveda-Spa sind nur einige der Highlights im Alpin Juwel. Einzigartig ist wohl auch das Konzept, das die Familie Wolf-Schwabl für ihr Haus verfolgt. „Bio“, „regional“ und „nachhaltig“ sind dabei wichtige Themen.

Das gesamte Hotel wird ohne Chemie gereinigt, ausschließlich mit Trockendampf, Essig und Mikroorganismen. Und: Seit 1990 fließt GRANDER®-Wasser im ganzen Haus. Frau Wolf-Schwabl hat sich selbst von der Wirkung der GRANDER®-Wasserbelebung überzeugt. Beim Waschen und Putzen verwendet ihr Team seit der Installation deutlich weniger Reinigungsmittel. Außerdem ist ihr aufgefallen, dass der Chlorgeruch im Hallenbad deutlich weniger wurde.

Nach diesen Feststellungen war klar, dass auch der Neubau belebt wird.

Seit etwa 2017 verfügt das Hotel auch über eine Vielzahl an GRANDER®-Trinkbrunnen: Über 40 Stück sind in allen Komfortzimmern und Suiten, im Wellnessbereich und am Frühstücksbuffet installiert. „Diese Brunnen sind für uns einfach ein Alleinstellungsmerkmal. Sie schauen wunderschön aus, passen in jeden Raum und besonders in den Suiten sorgen sie für einen edlen Touch.“

Das frische Quellwasser, mit dem das Hotel gespeist wird, entfaltet sich durch die GRANDER®-Wasserbelebung zum Lebenselixier. Es begleitet die Gäste beim Frühstück sowie im Restaurant als geschmackvolles Trinkwasser und lässt Tee und Kaffee seine natürlichen Aromen entfalten. In der Küche dient es der geschmackvollen Zubereitung von Gaumenfreuden. Der Gast wird unter dem Motto „gesunde Gourmet-Küche“ verwöhnt, man setzt hierbei auf saisonale und regionale Spitzenprodukte – zu hundert Prozent Natur pur! Auch in den Zimmern und im Wellnessbereich spielt die Natur in Form des durch GRANDER® belebten Wassers eine wichtige Rolle. Die Hotelchefin meint dazu: „Es ist angenehm weich und sanft zu Augen, Haaren und Haut, unsere Gäste wissen das zu schätzen!“

[www.alpinjuwel.at](http://www.alpinjuwel.at)



## WIE IM HIMMEL

BIOHOTEL IL PLONNER,  
WESLING, DE

Aus ursprünglich fünf Mittagessen für den Kindergarten, gekocht in der eigenen Küche, wurde das erfolgreiche Bio-Gastronomie-Unternehmen Il Cielo. Es versorgt täglich rund 25 Einrichtungen in München und dem 5-Seen-Land mit mehr als 4.000 Mahlzeiten in Bio-Qualität. Il Plonner, ein Dorf-Gasthof mit angeschlossenem Bio-Hotel, ist das jüngste Projekt des öko-sozial engagierten Unternehmer-Ehepaares Carola und Domenico Petrone.

Zur Philosophie des Hauses passt natürlich auch GRANDER®. Über Freunde kam das Ehepaar einst auf das belebte Wasser, 2011 wurde die GRANDER®-Wasserbelebung im Dorf-Gasthof und Bio-Hotel Il Plonner eingebaut.

Die Reaktionen ließen nicht lange auf sich warten: „Das Wasser ist vitaler spürbar, und bei den Küchengeräten verhärtet sich der Kalk nicht. Insgesamt wird auch mehr Wasser getrunken“, berichtet Domenico Petrone. Auch benötige man weniger Reinigungsmittel. Auf die Frage, wie das GRANDER®-Wasser schmecke, meint er spontan nur: „Super!“

Das bestätigen auch Gäste und Freunde des Gastronomen. Domenico Petrone empfiehlt GRANDER® gerne weiter, weil „es einfach gut ist.“

[www.ilplonner.de](http://www.ilplonner.de)

## INNOVATION MEETS TRADITION

GASTHAUS RÖSSLI, MOGELSBERG, CH

Das Rössli steht am malerischen Dorfplatz in Mogelsberg, einem kleinen Dorf im unteren Toggenburg, in der idyllischen Hügellandschaft des Neckertals. Anfang des 18. Jahrhunderts erbaut, wurde das Rössli erstmals 1786 als Gasthaus schriftlich erwähnt. „Heute ist das Rössli Mogelsberg ein Ökobetrieb, das bedeutet: liebevoller Umgang mit Menschen, Lebensmitteln, Gegenständen und Ressourcen. Es reizt uns, Altes mit Neuem zu verbinden und Tradition durch Innovation lebendig zu erhalten“, erklärt Betriebsleiterin Sabine Bertin. Seit über zehn Jahren fließt in ihrem Haus belebtes Wasser. „Wir haben uns viele Gedanken über das richtige Wasser gemacht“, erinnert sich die engagierte Gastwirtin. „Für GRANDER® haben wir uns schließlich entschieden, weil wir die beste Qualität haben wollten und GRANDER® einfach auf eine sehr lange Erfahrung und viele positive Referenzen auf diesem Gebiet zurückgreifen kann. Das hat uns schließlich überzeugt“. Bereut hat Sabine Bertin ihre Entscheidung noch keinen Tag. „Gerade die Einsparungen bei den Reinigungsmitteln sind wirklich beeindruckend. Ich habe die Geschirrspülmaschine neu einstellen lassen, nachdem die GRANDER®-Wasserbelebung installiert wurde. Der Techniker ist nach zwei Stunden zu mir gekommen und hat mir mitgeteilt, dass laut seinen Messungen die Maschine jetzt um zwei Drittel weniger Spülmittel benötige. Eine schöne Einsparung. Das mit GRANDER® belebte Wasser hat sich also schnell bezahlt gemacht.“

[www.roessli-mogelsberg.ch](http://www.roessli-mogelsberg.ch)





## WO DER MYTHOS STREIF GELEBT WIRD

HOTEL RASMUSHOF, KITZBÜHEL, AT

Die Gäste des Rasmushofs verbringen ihren Skiurlaub, Golfurlaub, Wanderurlaub, in der besten Lage Kitzbühels: direkt am Fuße des Hahnenkamms, im Zielgelände der berühmten Streif, mitten am hauseigenen 9-Loch-Golfplatz, umrahmt von den majestätischen Kitzbüheler Alpen. Gemäß des Leitspruchs „herzlich, tirolerisch, echt“ umsorgt Signe Reisch ihre Gäste seit 1974 mit viel Leidenschaft – an 365 Tagen im Jahr. Signe Reisch ist ihres Zeichens nicht nur Präsidentin von Kitzbühel Tourismus, sondern auch Wirtin mit Leib und Seele. Von Anfang an setzte sie in ihrem Haus auf die GRANDER®-Wasserbelegung. Der Rasmushof darf sich durchaus zu den Leitbetrieben der Stadt zählen – man schaut, was hier getan wird. „Wir haben GRANDER®-Wasser zu uns ins Haus genommen, weil wir von der Idee Johann Granders überzeugt sind“, erzählt Signe Reisch. Dass es die richtige Entscheidung war, hat sich in den Jahren bestätigt. Denn in Kitzbühel ist das Wasser hart und kalkhaltig. „Die Wasserstruktur hat sich durch GRANDER® sehr verändert. Man hört das von Gästen, die uns fragen, was das ist, dass sich das Wasser nach dem Baden oder Duschen viel weicher anfühlt auf der Haut.“

Der Rasmushof verfügt über 49 Zimmer und Suiten. Die Waschmaschinen und Geschirrspülmaschinen werden stark beansprucht. Gerade hier setzt sich für gewöhnlich viel Kalk ab. Doch das änderte sich mit GRANDER®: „Schon gleich am Anfang hat man ganz deutlich gemerkt, wie sich das reduziert hat, da haben wir schon sehr wertvolle Erfahrungen gemacht. Der Verbrauch von Reinigungsmitteln, Zusätzen wie auch der Chlorgeruch im Schwimmbad, haben sich ebenfalls stark reduziert.“

In jedem Gästezimmer, in jeder Suite steht eine Karaffe – gefüllt, mit belebtem Wasser. „Die Zufriedenheit der Gäste beginnt bei uns mit dem freundlichen Empfang und dem ersten Schluck GRANDER®-Wasser“, sagt Signe Reisch. Für sie steht fest: GRANDER® hilft dem Betrieb, der Wirtschaft und der Umwelt.

[www.rasmushof.at](http://www.rasmushof.at)



## KARIBIK AM MITTELMEER

HOTEL HUERTO DE LA LUZ,  
VALVERDE ALTO, ES

Das Hotel Huerto de la Luz ist umgeben von Palmen, Kiefern, Orangenbäumen, Zitronenbäumen und mediterranen Pflanzen.

Es wurde im 19. Jahrhundert im Kolonialstil erbaut und komplett restauriert. Das Hotel kombiniert Eleganz mit modernem Komfort und ist auch ein idealer Ort für Tagungen und Feiern. Seit 2009 fließt GRANDER®-Wasser im ganzen Haus. Die Verbesserung ist in vielen Bereichen spürbar. Besonders positiv wirkt sich das belebte Wasser auf die Pflanzen in der Hotelanlage aus, aber auch auf die Küche und die Cafeteria. Die Kundenzufriedenheit im SPA-Bereich ist gestiegen. Der Haustechniker bestätigt zudem, dass sich bestehende Probleme mit Kalk in der Anlage gelöst haben.

[www.huertodelaluz.es](http://www.huertodelaluz.es)



## RESTLOS ÜBERZEUGT

PANORAMAHOTEL BURGECK, KRIMML, AT

Das Burgeck ist schon seit Generationen im Besitz der Familie Bachmaier. Früher wurde es als traditioneller Gasthof geführt, in dem die Gäste Sommerfrische in der gesunden Bergluft machten. In den letzten Jahren renovierte und erweiterte man das Haus zum Panoramahotel Burgeck – samt allergikergerechten Zimmern.

Von der Panoramaterrasse eröffnet sich ein faszinierender Ausblick auf die berühmten Krimmler Wasserfälle, die nicht nur als Natur-Highlight gelten, sondern aufgrund der negativen Luftionen für besonders allergiearme Luft sorgen.

Seit 2014 ist die GRANDER®-Wasserbelebung im „Burgeck“ installiert.

Das belebte Wasser wird überall im Hotel eingesetzt – zum Trinken, beim Kochen, Baden, Duschen, im Garten, bei der Heizung, in der Hotelküche und auch im Privatbereich. Der Grund dafür liegt für die Familie Bachmaier auf der Hand:

„Das Wasser ist besser“, bestätigt Martin Bachmaier. Er berichtet von Einsparungen bei Waschmitteln, intensiveren Geschmacksergebnissen in der Küche und vor allem davon, dass die Gäste begeistert sind. Die Wasserbelebung ist für Martin Bachmaier Teil seines Erfolgs: „GRANDER® ist eine wunderbare Sache, die wir weiterempfehlen können – zum Wohle der Menschen und für die Umwelt.“

Damit aber noch nicht genug: Auch in seiner Funktion als Krimmler Tourismusobmann ist er von GRANDER® überzeugt: „Krimml darf wohl durchaus als ‚belebter Ort‘ gelten, weil auch Schule, Kindergarten, Gemeindeamt und weitere Hotels wie das ‚Krimmlerfälle‘ und das ‚Klockerhaus‘ auf die GRANDER®-Wasserbelebung setzen. Davon profitieren Einheimische und Gäste gleichermaßen.“

[www.burgeck.com](http://www.burgeck.com)



Foto Alexander Haiden, © Quellenhof Luxury Resort Lazise



## SEIDIG WEICHES DUSCHERLEBNIS

QUELLENHOF LUXURY RESORT LAZISE, IT

Dolce Vita erwartet Gäste seit März 2019 am Gardasee im exklusiven 5-Sterne-Quellenhof Luxury Resort Lazise – umgeben von Olivenbäumen, oberhalb des kleinen mittelalterlichen Dorfes Lazise und nur wenige Minuten vom weitläufigen Süd-Ostufer des Gardasees.

Von Anfang an setzen die Familie Dorfer und Direktor Stefan Margesin im neuen Urlaubsparadies in Lazise auf GRANDER®-Wasser. Es sprudelt in der gesamten Hotelanlage und begeistert Gäste beim Duschen und Baden mit einem seidig-weichen Gefühl auf der Haut. Immer wieder sprechen sie das Quellenhof-Team auf GRANDER® an. Stefan Margesin: „Das GRANDER®-Wasser lässt sich auch leicht trinken, trotz der enormen Härte, die das Trinkwasser am Gardasee hat.“ Für ihn steht fest: „Die vielen Vorteile machen die Investition für jeden Hotelbetrieb interessant.“

[www.quellenhof-lazise.it](http://www.quellenhof-lazise.it)



## PURE LEBENSFREUDE

### HALLENBAD UND FREIBAD MITTERSILL, SPORHOTEL KOGLER, AT

Im Salzburger Ferienort und Nationalparkzentrum Mittersill sind sowohl das Hallenbad im Sporthotel Kogler, seit 1991, als auch das Freibad, seit 1996, mit GRANDER® belebt.

Der damals zuständige Gemeinderat Herbert Scharler war anfangs skeptisch. Die Optimierung des Chemikalieneinsatzes hat ihn allerdings überzeugt. Im Hallenbad des Sporthotels gibt es neben einem Sportbecken, einer 60-Meter-Wasserrutsche, einer 1.500 m<sup>2</sup> großen Saunawelt auch ein besonderes Angebot: das Babyschwimmen. Bereits im dritten Lebensmonat werden in der Pinzgauer Schwimmschule Babys mit dem Element Wasser vertraut gemacht. „Belebtes Wasser nach Johann Grander übt auf Babys eine unwiderstehliche Anziehungskraft aus!“, sagt Christine Hahn von der Schwimmschule.

Juliane Kogler, GRANDER®-Beraterin der ersten Stunde und Seniorchefin im Sporthotel Kogler, weiß: „Die GRANDER®-Wasserbelebung macht unser Leitungswasser wieder so, wie Wasser sein soll. Natürlich, lebendig und kraftvoll. Tag für Tag. Das spüren wir, und das schmecken wir.“

[www.hotel-kogler.at](http://www.hotel-kogler.at)

## BEST LEADING HOTEL OF THE WORLD

### SPIRIT HOTEL THERMAL SPA, BAD SÁRVÁR, HU

Das Spirit Hotel Thermal Spa, Ungarns Fünf-Sterne-Hotel in Bad Sárvár, wurde Anfang März 2008 eröffnet. Es liegt umgeben von sieben Seen und Wäldern, einige Gehminuten vom Stadtzentrum in Bad Sárvár entfernt. Neben seinen individuell und elegant ausgestatteten 271 Zimmern und Suiten verfügt das Spirit Hotel über ein weitläufiges Spa mit 22 Becken auf mehr als 10.000 m<sup>2</sup>, inklusive einem einmaligen Therapie- und Medical-Spa-Zentrum. Die hoteleigene Heilquelle, das „Spirit Heilwasser“, das sich in allen Heilwasserbecken befindet, stellt eine weitere Besonderheit des Spirit Hotels dar. Alle Becken werden täglich neu gefüllt, permanent mit frischem „Spirit Heilwasser“ versorgt und sind 100 Prozent frei von chemischen Zusätzen. Das ausgeprägte Wasserbewusstsein des Hotels wird durch die GRANDER®-Wasserbelebung unterstrichen. Die bereits sehr hohe Wasserqualität des Hauses wird durch GRANDER® auf natürliche Weise zusätzlich verbessert. Das durch GRANDER® belebte Wasser steht für Genuss und Wohlbefinden und verwöhnt die Gäste des Spirit Hotel Thermal Spa auf allen Sinnesebenen.

Nicht umsonst ist das Hotel als eines der besten „Healing Hotels of the World“ gelistet und wird laufend ausgezeichnet und prämiert.

Der Generalmanager des besten Wellness- und Medical-Hotels in Ungarn, András Kaisinger, setzt auf die Qualitätsoffensive des Hotels. GRANDER® sei ein fester Bestandteil dieser Strategie, denn die Verbesserung der Wasserqualität sei bereits in allen Bereichen seh- und spürbar, zudem konnte auch das Algenproblem im Außenbereich deutlich verbessert werden.

Direktor Alfred Hackl: „Die GRANDER®-Wasserbelebung ist aus unserem Hotel nicht mehr wegzudenken. GRANDER® steht für hochwertiges Trinkwasser und wirtschaftliche Ersparnisse. Da mussten wir nicht lange überlegen.“

[www.spirithotel.hu](http://www.spirithotel.hu)





## SÖND WÖLLKOMM!

### HOTEL HOF WEISSBAD, APPENZELLERLAND, CH

Das Hotel Hof Weissbad ruht am Fuße des Alpsteins und knüpft als Aufenthaltsort im Dienste der Gesundheit und des Wohlbefindens an die Tradition des Appenzellerlandes an.

Über die Region Weissbad/Appenzell hinaus gehört das Hotel zu einem der Top-Hotels der Schweiz. Das ist kein Zufall: Die Gastgeber Damaris und Christian Lienhard wurden 2014 zum Hotelier des Jahres gewählt! Verschiedene Therapien und Kuren, ein Erlebnisbad und die in der ganzen Region bekannte Küche erweisen sich als wahre Gästemagneten.

2001 wurde im Hotel die GRANDER®-Wasserbelebung eingebaut. Die Investition hat sich bereits im dritten Jahr gerechnet: 30 Prozent weniger Chlor im Schwimmbad, 25 Prozent weniger Waschmittel bei Geschirr- und Wäschereinigung sind das Ergebnis. Der Umweltnutzen hat den Hotelier überzeugt. Seit der Komplettrenovierung des Hotels 2004 gibt es im ganzen Haus belebtes Wasser nach dem Verfahren von GRANDER®. Den Gästen gefällt's: „Euer Wasser ist so angenehm weich und man braucht deutlich weniger Shampoo beim Haarewaschen.“ Das hört Hotelier Christian Lienhard immer wieder. „Ich habe auch zuhause eine GRANDER®-Anlage, die Ergebnisse haben mich überzeugt. Für mich als Unternehmer sind ökologische und betriebswirtschaftliche Gründe gleichermaßen wichtig. Ich finde bei GRANDER® toll, dass man spart, gleichzeitig die Umwelt schützt und zusätzlich den Gästen einen Mehrwert bieten kann. Gerade im Schwimmbad sind alle vom angenehmen Geruch begeistert. Wir verwenden viel weniger Chlor und das Wasser bleibt trotzdem stabil.“

Das Fazit von Christian Lienhard: „Wir sparen so viel ein, dass sich der Einbau der GRANDER®-Wasserbelebung schnell amortisiert hat.“

[www.hofweissbad.ch](http://www.hofweissbad.ch)



## URBANES „BIO“

HOTEL BAYERISCHER WIRT,  
AUGSBURG, DE

„Bio“ funktioniert auch in der Stadt – das beweist das Hotel Bayerischer Wirt in Augsburg. Das Stadthotel ist eine grüne Oase, in der sich Gäste nach biologischen Prinzipien rundum verwöhnen lassen können. Ganz im Einklang mit der Natur können sie hier Körper und Seele wieder ins Gleichgewicht bringen, egal ob man übernachtet, eine Tagung besucht oder die Küche genießen möchte. Salzgrotte, Massagen oder ein Klangschalen-erlebnis verschaffen Entspannung. Seit 2008 strömt im Bayerischen Wirt aus jedem Wasserhahn des Hotels belebtes Wasser nach der Methode von Johann Grander. Die Inhaberin Rica Friedl hat GRANDER®-Wasser im Jahr 2008 installieren lassen.

Die Veränderungen, die GRANDER® im ganzen Haus brachte, waren sofort spürbar – für die Hotelchefin und ihr Team sowie für die Gäste.

Sie berichten von weicherem Haar, angenehmerem Duschen, über einen reduzierten Waschmittelbedarf, über Lebensmittel, die plötzlich intensiver schmeckten und haltbarer waren und darüber, dass alle offensichtlich mehr Durst verspürten und lieber Wasser tranken als zuvor.

Oft loben Gäste den feinen, neutralen und frischen Geschmack des Wassers im Haus, GRANDER® trägt damit wesentlich zur Zufriedenheit der Gäste bei. Für Rica Friedl liegt es auf der Hand: GRANDER® steht für Leben im Einklang.

[www.bayerischer-wirt.de](http://www.bayerischer-wirt.de)



## ALLES BESTENS IM LÄNDLE

SPORTHOTEL KRONE, SCHOPPERNAU, AT

Das Team des familiengeführten Sporthotels Krone mitten im idyllischen Bregenzerwald verwöhnt seine Gäste kulinarisch mit heimischen Spezialitäten, getreu dem Motto: österreichische Köstlichkeiten und Klassiker! In der Wohlfühloase mit Hallenbad, Sauna, Römischer Therme, Aromadampfbad und mehr finden Gäste wunderbare Gelegenheiten, um zu entspannen und neue Kräfte zu tanken.

Hannes Moosbrugger führt das Hotel, unterstützt von seiner Mutter, Seniorchefin Lydia. Schon seit mehr als zwei Jahrzehnten fließt im ganzen Hotel GRANDER®-Wasser. Der inzwischen verstorbene Seniorchef entschloss sich damals für den Einbau. Hannes Moosbrugger kann sich nicht mehr an die genauen Beweggründe erinnern, die vor gut 20 Jahren für die Installation eines GRANDER®-Wasserbelebbers sprachen; doch er weiß noch, wie auffällig manche Veränderungen waren:

„Im Hallenbad brauchten wir plötzlich viel weniger Chemie.“ Seit damals genießen die Hotelgäste das wunderbar weiche Wasser nicht nur im Pool – im ganzen Haus sprudelt es aus jedem Wasserhahn und Duschkopf. „Immer wieder sprechen uns Gäste direkt auf unser Wasser an und wollen wissen, warum es sich im Pool oder auch beim Duschen und Haarewaschen so angenehm anfühlt.“

Auch im Restaurant wird selbstverständlich GRANDER®-Wasser ausgeschenkt und die Gäste lieben seinen frischen, natürlichen Geschmack. „Wir haben hier in Schoppernau ja ohnehin gutes Trinkwasser. GRANDER® macht es noch weicher und besser“, sagt Hannes Moosbrugger.

GRANDER®-Wasser fließt auch im Heizkreislauf des Hotels. Hier ist die positive Wirkung ebenfalls nicht zu übersehen: „Wenn man einen Heizkörper entlüftet, ist festzustellen, dass das Wasser darin klar ist und nicht unangenehm riecht so wie früher.“ Hannes Moosbrugger empfiehlt GRANDER® ohne Einschränkungen weiter, „weil’s einfach gut ist.“

[www.sporthotel-krone.at](http://www.sporthotel-krone.at)



# SAMTWEICH BADEN IM ELSASS

**Gäste kommen gerne zurück ins Hotel  
„Le Clos des Sources“, weil das Wasser so gut ist.  
Hotelchef Antoine Stöckel freut's.**

Wenn die Natur all ihre Macht und Schönheit darbietet, entsteht ganz von selbst eine neue, tiefere Beziehung zwischen Mensch und Wasser. So war es auch im Drei-Sterne-Hotel & Spa „Le Clos des Sources“, das malerisch am Fuße der Vogesen mitten im Elsass liegt. Die Gäste schätzen die Lage sehr, hauptsächlich kommen sie aber wegen des Wellness- und Spa-Angebots. Neben der Entspannung im belebten Schwimmbecken des Clos des Sources genießen die Gäste auf sie zugeschnittene Pflegebehandlungen (Massagen oder Schönheitspflege) sowie das gastronomische Angebot in einer

ruhigen Umgebung inmitten der Natur, jedoch nicht allzu weit von den Sehenswürdigkeiten des Elsass entfernt.

Antoine Stöckel betreibt das Hotel seit 50 Jahren in der fünften Generation. Als er 1980 das Hotel übernahm, hatte er die Absicht, ein echtes Wellnesshotel wie in den deutschsprachigen Ländern zu schaffen. So verfügt das Haus heute über einen Wellnessbereich auf 1.000 m<sup>2</sup>. Antoine Stöckel entdeckte die GRANDER®-Wasserbelebung, als er Hotels in Österreich besuchte. „Es wurden mir einige technische Dinge erklärt, die ich nicht ganz verstanden habe“, erinnert



er sich. Dennoch war er überzeugt davon, dass die Anlage ein Gewinn für den gerade neu eingerichteten Spa-Bereich seines Hotels sein würde. Und dass sie das gute Thannkircher Quellwasser, das im Hotel verwendet wird, noch aufwerten würde. 2011 wurde der GRANDER®-Wasserbelebungsgeräten eingebaut. Zuerst nur im Wellnessbereich, der auch den großen Pool umfasst. Die Reaktionen der Gäste waren sehr positiv: Madame Clara, eine Stammkundin des Clos des Sources, die hier schon seit vier Jahren jeden Morgen um sieben Uhr schwimmen gegangen war, stellte fest, dass sich das Wasser viel angenehmer auf der Haut anfühlte. Sie erkundigte sich, was man denn im Winter im Zuge der Arbeiten

im Hotel und vor allem im Schwimmbad verändert habe – das Wasser sei nun deutlich weicher und samtiger als zuvor.

Während der Osterferien 2012 kam Herr Stöckels Tochter, die vom Einbau der GRANDER®-Wasserbelebungsgeräten nichts wusste, für einen Entspannungsurlaub zu Besuch. Auch sie fragte nach einigen Tagen der Nutzung des Schwimmbads, was denn am Wasser anders sei als früher. Über die Textur des Wassers war sie zutiefst erstaunt und konnte feststellen, dass sowohl ihre eigenen Haare als auch die ihrer dreijährigen Tochter viel geschmeidiger und seidiger geworden waren. Diese beiden und weitere Rückmeldungen bestätigten dem

Hoteldirektor, dass er mit den Wasserbelebungsgeräten von GRANDER® die richtige Wahl getroffen hatte. Tatsächlich ist das Spa seitdem bei den Gästen noch beliebter geworden, vor allem bei jenen, die aus Österreich, der Schweiz oder Deutschland kommen – Länder, in denen sich die Wasserbelebungsgeräten von GRANDER® bereits etabliert hat. „Die GRANDER®-Wasserbelebungsgeräten bereitet den Gästen ein sehr angenehmes Empfinden beim Baden“, beschreibt es Antoine Stöckel. Das ist aber nicht das einzige Argument, das für die Anlage spricht: „Seit wir GRANDER® verwenden, habe ich festgestellt, dass wir viel weniger chemische Zusätze für den Pool benötigen. Bei den Flockungsmitteln haben wir eine Einsparung von fast 50 Prozent. Das ist für mich eine große Bestätigung, dass das System sehr effizient ist.“

Nach den positiven Ergebnissen im Schwimmbad und weil der Hotel-eigentümer von GRANDER® wirklich überzeugt war, wurde das System auch in der Hotelanlage installiert, sodass jetzt das ganze Hotel mit GRANDER® versorgt wird. Es war für Antoine Stöckel die richtige Entscheidung: „Wir können sagen, dass sich die GRANDER®-Wasserbelebungsgeräten durch die Einsparung von Produkten zur Behandlung des Pools schon nach einigen Jahren rentiert hat.“ Indirekt ergibt sich mit GRANDER® aber ein weiterer positiver, wirtschaftlicher Aspekt: Es passiert dem Team von Le Clos des Sources regelmäßig, dass die Gäste fragen, wie sie es anstellen, ein so angenehmes Wasser zu haben. Antoine Stöckel erklärt ihnen dann die GRANDER®-Wasserbelebungsgeräten. Für ihn steht fest: „Es ist ein Vorteil, dass die Gäste gerne zu uns zurückkommen, weil das Wasser so gut ist.“

[www.leclosdessources.com](http://www.leclosdessources.com)



## EIN SEIDIGES GEFÜHL

### GRANDER® MACHT DAS WASSER WEICHER

Viele Kunden berichten, dass das Wasser durch die GRANDER®-Belebungsgeräten weicher wird. Das bringt viele Vorteile mit sich: Die Haut fühlt sich nach dem Baden angenehmer an und trocknet nicht so schnell aus, die Haare sind geschmeidiger. Zudem sinkt der Bedarf an chemischen Zusätzen im Swimmingpool, was wiederum der Haut zugute kommt. Fazit: GRANDER®-Wasserbelebungsgeräten tut dem Körper einfach gut.

# GASTRONOMIE

„G“ wie „Gaumenfreuden“ und „Genuss“:  
GRANDER® schmeckt nach mehr.  
Das belebte Wasser wird zum erfrischenden  
Durstlöcher und verleiht  
Speisen einen intensiveren Geschmack.





## GRANDER® MACHT DEN TEE

MEI LEAF TEAHOUSE,  
LONDON, GB

Mei Leaf Teahouse ist eines der weltweit führenden Teehäuser und bekannt für seine feine, ständig wechselnde Auswahl an Spitzentees, die jede Saison aus tausenden Teechargen ausgewählt werden.

Mei Leaf Teahouse wurde 2018 von der Zeitschrift „Time Out“ mit dem Preis für das beliebteste Geschäft ausgezeichnet und von Tee-Kennern in die Top 5 der besten Fachgeschäfte für Teespezialitäten gewählt.

Der YouTube-Channel von Mei Leaf zum Thema „Wissenswertes über Tee“ ist der größte seiner Art.

Mei Leaf hat ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät in seinem Teehaus installiert und auch sein medizinisches Schwesterunternehmen „AcuMedic“ serviert all seinen Patienten GRANDER®-Wasser. Mei Leaf hat die Erfahrung gemacht, dass GRANDER® die Qualität des Londoner Leitungswassers verbessert und somit auch die Vollmundigkeit und den Geschmack des Tees. Man hat fast das Gefühl, als würde man seinen Tee inmitten der fernen Teeberge trinken ...

[www.meileaf.com](http://www.meileaf.com)



## IM KAFFEESATZ STEHT'S GESCHRIEBEN

KAFFEE-KOMPETENZ-ZENTRUM WIEN, AT

Als Teil des Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums gründete Edmund Mayr im Jahr 2003 das Wiener Kaffeemuseum/Kaffee-Kompetenz-Zentrum, das nunmehr von Mag. Karl Schilling fortgeführt wird. Kaum jemand hat sich so intensiv mit dem Genussmittel beschäftigt wie Edmund Mayr.

„Kaffee hat 1.300 Inhaltsstoffe und 800 Aromastoffe. Diese machen beim fertigen Kaffee jedoch nur zwei Prozent aus“, weiß Mayr.

Und Karl Schilling ergänzt: „Der sensorische Charakter aller Kaffeespezialitäten hängt entscheidend von der Qualität des Wassers ab, das mit bis zu 98 Prozent Hauptbestandteil des Getränks ist.“

Mayr und Schilling stellten einige Experimente an und machten unter anderem eine Verkostung: Auf der einen Seite bereiteten sie mit der Pressstempelkanne Kaffee mit Wiener Leitungswasser zu. Auf der anderen Seite verwendeten sie belebtes Wasser nach dem Verfahren von Johann Grander. Kaffeebohnen und Wassertemperatur waren ident, nur das Wasser unterschied sich. Bei der Blindverkostung war dann klar: „Der Kaffee mit dem durch GRANDER® aufbereiteten Wasser war wesentlich stärker, man hat wesentlich mehr Geschmack und Aroma wahrgenommen“, berichten die Kaffeeexperten. Damit einher geht die Erkenntnis, dass „man mit GRANDER® auch weniger Mahlgut, sprich Kaffee, braucht.“ Für Edmund Mayr steht fest: „Es kann mir jemand die besten Kaffees der Welt bringen, die teuersten Maschinen der Welt. Wenn das Wasser nicht stimmt, dann macht das keinen Sinn.“

Mit ihrer Begeisterung für GRANDER® haben Edmund Mayr und Karl Schilling auch Mag. Harald Lindenhofer, den Direktor des Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums, überzeugt. „Ich bin über das Kaffeemuseum zum belebten Wasser nach dem Verfahren von Johann Grander gekommen, und bis heute gehe ich immer mit der GRANDER®-Karaffe vom dritten Stock hinunter ins Museum und hole mir dort das belebte GRANDER®-Wasser.“

Fazit: Kaffee schmeckt besser mit belebtem GRANDER®-Wasser.

Die Experten müssen es schließlich wissen ...

[www.kaffeemuseum.at](http://www.kaffeemuseum.at)

## EINE NEUE WASSERGENERATION

### WILD FOOD CAFÉ, LONDON, GB

Die Inhaber des Wild Food Cafés, Joel und Aiste Gazdar, betreiben zwei Restaurants in den Londoner Stadtteilen Islington und Covent Garden. Seit fast zehn Jahren ist die GRANDER®-Wasserbelebung bei ihnen bereits im Einsatz. Sie stießen über Matt Thornton, den Chefberater der Firma New Water Generation, auf das System. Dort ist man darauf spezialisiert, die physikalischen Eigenschaften von Wasser mit den darin enthaltenen Informationen zu verbinden. Ihr Ziel ist es, den Menschen ein neues Wasserbewusstsein zu vermitteln und sie den ultimativen Geschmack reinen Wassers erleben zu lassen.

Joel und Aiste Gazdar: „Es ist erfrischend, daran zu denken, dass wir alle aus dem gleichen Wasser gemacht sind – Wasser, von dem bewiesen wurde, dass es ein Gedächtnis hat und unendliches Potenzial bereithält für alles, was einmal war und was einmal sein wird. Vor diesem Hintergrund streben wir danach, das beste Wasser, das es gibt, zu nutzen, um den frischen und wilden Zutaten, die wir jeden Tag in unserer Küche benutzen, gerecht zu werden und deren positive Wirkung noch zu verbessern.“ Das Wild Food Café ist das erste Restaurant in London, das mit dieser wahrhaft revolutionären Herangehensweise an Wassertechnologien den Weg dafür bereitet, mehr im Einklang mit unseren Nahrungsmitteln, unserem Wasser, der Umwelt und unserer Gemeinschaft zu stehen. GRANDER®-Wasserbelebung spielt eine Schlüsselrolle in der Entwicklung dieser Wasser-Renaissance.

[www.wildfoodcafe.com](http://www.wildfoodcafe.com)



## STARKES WASSER IM HINTERGRUND

### MC DONALD'S IM MUR- UND MÜRZTAL, AT

Andreas Gamsjäger ist Franchisenehmer der McDonald's Restaurants in Leoben, Judenburg, Bruck an der Mur, St. Lorenzen und Knittelfeld. Auf die Empfehlung seines Architekten hin ließ er schon vor 15 Jahren eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage sowohl in seinem Privathaus als auch in vier der fünf McDonald's-Filialen einbauen. Der Standort Knittelfeld wird im Herbst 2019 umgebaut, im Zuge dieser Arbeiten wird auch hier GRANDER® installiert.

Aus dem privaten Bereich kennt und schätzt Andreas Gamsjäger GRANDER®-Wasser. Deshalb ist es ihm ein Anliegen, das belebte Wasser auch seinen Mitarbeitern und Gästen in den Restaurants zukommen zu lassen. Softdrinks wie Coca Cola oder Fanta werden hier über die Hauptwasserleitung mit GRANDER®-Wasser zubereitet, auch in der Küche wird mit GRANDER®-Wasser gereinigt, im McCafé wird mit GRANDER®-Wasser Kaffee gebrüht. Aufgrund geschmacksintensiver Zusätze ist ein Unterschied bei den Getränken subjektiv nicht festzustellen. Für Andreas Gamsjäger zählt jedoch das Wissen, in seinem Umfeld Wasser mit reiner, ursprünglicher Kraft zu verwenden. Er ist überzeugt von der Wirkung von GRANDER® und empfiehlt es mit Freude weiter.

[ag@gamsjaeger-restaurant.at](mailto:ag@gamsjaeger-restaurant.at)



## ES PRICKELT IM ZAPFHAHN

DAS WEINWIRTSCHAUS, KLINGENBACH, AT

Das Weinwirthshaus der Familie Wlaschits vereint Winzerhof, Wirthshaus und Hotel unter einem Dach. Gäste freuen sich besonders über gute Kulinarik, exklusive Weine und eine Familie, die mit persönlichem Einsatz und Engagement um ihr Wohl bemüht ist. Das gemütliche Ambiente im Winzerstüberl eignet sich auch für Feiern aller Art.

Michael Wlaschits arbeitete eine Zeit lang in Salzburg in der Gastronomie und stieß dabei auf GRANDER®. „Ich war begeistert von der Philosophie der Wasserbelebung, seit 2018 wird sie bei uns im Restaurant nun eingesetzt.

Vor allem, weil wir wegkommen wollten von Flaschen und Kisten – aus logistischen Gründen, aber auch der Umwelt zuliebe.“ Aus den Wasserhähnen der Schankanlage fließt nun GRANDER®-Wasser, still oder prickelnd – auch in der Getränkekarte findet sich das belebte Wasser. Viele Gäste bestellen inzwischen kein Mineralwasser mehr, sondern wollen dezidiert GRANDER®-Wasser. Die Familie Wlaschits serviert es in den schönen GRANDER®-Gläsern und in edlen Karaffen. Die Gäste erhalten für dasselbe Geld nunmehr stilles oder prickelndes Wasser, und das belebte Wasser ist die reinste Wohltat für Körper und Geist ...

[www.weinwirthshaus.at](http://www.weinwirthshaus.at)



## MUSEUMSREIF

RESTAURANT NUNÓ,  
AUGSBURG, DE

Markus Geirhos und das Team des Nunó verwöhnen ihre Gäste seit 1988 mit ihrer Leidenschaft für Gemüse und Bio-Fleisch. Neben den abwechslungsreichen Deli-Menüs mit internationalen Speisen zur Mittagszeit bietet das Restaurant, das im Augsburger Textilmuseum untergebracht ist, auch das beliebte Sonntagsfrühstücks-Buffer und die „Museum am Abend“-Events mit wechselndem kulinarischen Motto.

Über die Presse erfuhr der Chef des Hauses einst von GRANDER®, seit 2008 ist im Betrieb eine Wasserbelebungsanlage nach dem Verfahren von Johann Grander installiert. Nach elf Jahren kann sich Markus Geirhos gar nicht mehr erinnern, wie das Wasser vor der Installation geschmeckt hat. Es fühle sich jetzt in jedem Fall weich an, meint der Gastronom und empfiehlt GRANDER® wärmstens weiter.

[www.nuno-augsburg.de](http://www.nuno-augsburg.de)



## ARCHITEKTONISCHE SCHÖNHEIT TRIFFT BELEBTES WASSER

DAS SCHUBASCHITZ, STEINBERG-DÖRFL, AT

Das Schubaschitz – Lebenswerk eines Künstlers, Bauherren und Träumers. Die Familie Renner erkannte die Schönheit und das Potential des Anwesens, unterzog das Gebäude 2015 einer Generalsanierung und baute es zu einem Appartement-Haus um – mit fünf top ausgestatteten Wohnungen, die ab zwei Übernachtungen für je zwei Personen vermietet werden.

Gerda und Günter Renner kennen GRANDER®-Wasser schon seit zirka 25 Jahren. Die GRANDER®-Wasserbelebung ist in ihrem Privathaus installiert, GRANDER®-Wasser fließt auch im hauseigenen Badeteich. Hier wirkt das belebte Wasser besonders intensiv: Seit vielen Jahren gibt es keine Probleme mehr mit der Wasserqualität, ganz im Gegenteil: Die hervorragende Qualität wurde inzwischen von mehreren auswärtigen Stellen geprüft und bestätigt. Auch im täglichen Leben bewährt sich GRANDER®, daheim und im Schubaschitz. „Wir möchten GRANDER® nicht mehr missen und empfehlen das belebte Wasser gerne weiter“, so Günter Renner.

[www.dasschubaschitz.at](http://www.dasschubaschitz.at)

# WELLNESS

**GRANDER®-Wasser als Wohlfühlfaktor.  
Mit seiner Weichheit und natürlichen Qualität sorgt  
das belebte Wasser für Tiefenentspannung,  
Vitalisierung, Ausgeglichenheit und Erholung.**



## DETOX-PARADIES

### THE MILESTONE DETOX, GREET, GB

Im Jahr 2015 verwandelten Helena und Jonathan Cavan ihr wunderschönes Haus in den Cotswolds in einen Rückzugsort für Gäste, die auf der Suche nach einer gesünderen Lebensweise sind. Im The Milestone Detox bieten sie Detox-Programme, also „Entgiftungs“-Kuren auf Basis natürlicher Säfte und Rohkost inklusive verschiedenster Behandlungen an.

In seiner festen Entschlossenheit, auch das beste Wasser anzubieten, recherchierte Jonathan alle auf dem Markt verfügbaren Optionen. Letztendlich entschied er sich für die GRANDER®-Wasserbelebung. Dass GRANDER® wirkt, konnten bald alle sehen, riechen, fühlen und schmecken: Schnittblumen, die auf GRANDER®-Belebungsplatten standen, blieben länger frisch; Pflanzen, die mit GRANDER®-Wasser gegossen wurden, begannen zu blühen und die Gäste liebten den Geschmack und das Gefühl des GRANDER®-Wassers, was sie dazu anregte, jeden Tag mehrere Liter zu trinken. Gäste konnten auch den Unterschied zwischen zwei Zitronenhälften schmecken, von denen eine Hälfte ein paar Minuten auf einer GRANDER®-Belebungsplatte lag und die andere einige Meter davon entfernt.

Durch diese Erfolge ermutigt, investierten Jonathan und Helena in zusätzliche GRANDER®-Belebungsplatten und integrierten eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage in ihren Hauswasseranschluss. Jetzt können Gäste sogar in GRANDER®-Wasser baden und mit GRANDER®-Wasser duschen.

Im Jahr 2017 war David „Avocado“ Wolfe zu Gast in The Milestone Detox.

David ist ein weltbekannter Gesundheits- und Ernährungsexperte mit einem feinen Gaumen für die gesündesten Nahrungsmittel, die auf der Welt zu finden sind, und jemand, der häufig selbst Quellwasser verwendet.

Jonathan hatte dann die Idee, einen doppelten Blindversuch durchzuführen, um herauszufinden, ob David das Quellwasser aus den Malvern Hills dem mit GRANDER® belebten Leitungswasser vorzieht. Sie wiederholten den Versuch drei Mal und jedes Mal sagte David, dass er das GRANDER®-Wasser mit seiner vollmundigeren und runderen Struktur bevorzugt.

„Wir möchten, dass unsere Gäste ihren Weg zu einem gesünderen Leben zu Hause weitergehen. Deswegen ermuntern wir jeden Gast, eine GRANDER®-Wasserbelebung in seinem Zuhause zu installieren“, sagt Helena Cavan.

[www.themilestonedetox.com](http://www.themilestonedetox.com)





Adobe Stocks / Microgen

## WASSER IST LEBEN

**AQUA VITALIS – KOMPETENZZENTRUM FÜR GESUNDHEIT UND LEBENSQUALITÄT, MÜNSTER, DE**

Das „aqua vitalis“ umfasst zum einen die Schwimmschule „aqua vitalis“ (Inhaberin Ulla Kramwinkel) sowie die Physiotherapie-Praxis von Dr. rer. med. Erhard Schacht mit klassischer Krankengymnastik, Bio-Medizin, Rehasport, Fitness-Kursen und Trainingsfläche. Im Vitalbereich werden besondere Wellness- und Wohlfühl-Massagen mit Naturprodukten angeboten. Hochqualifizierte Sport- und Gymnastiklehrer, Therapeuten und die langjährige medizinische Erfahrung von Dr. Schacht machen das „aqua vitalis“ zu einem außergewöhnlichen Kompetenzzentrum, wenn es um Gesundheit und Lebensqualität geht.

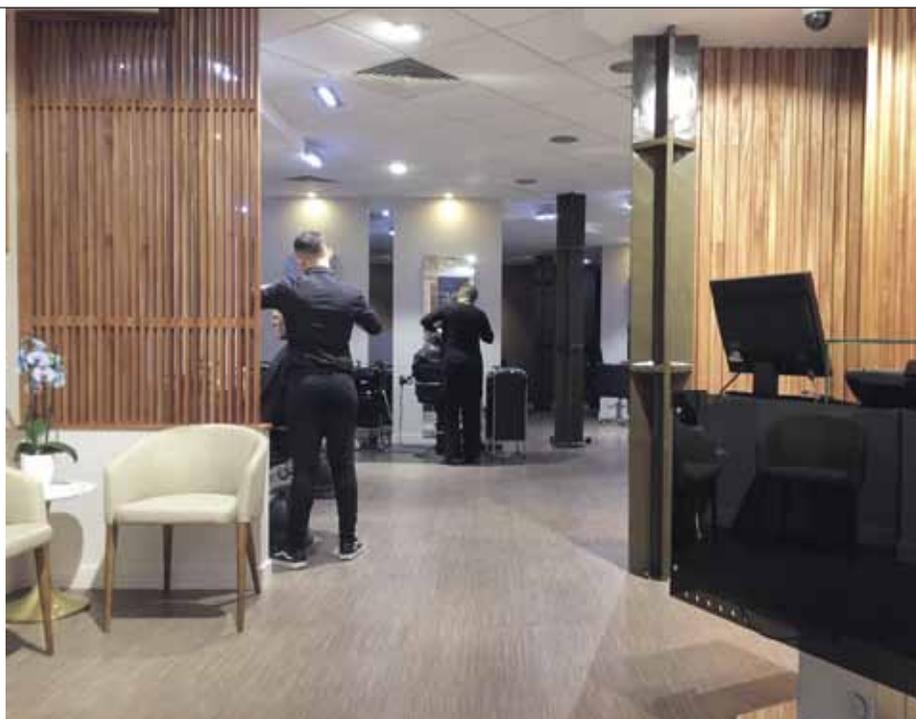
Das breite Spektrum von Angeboten im „aqua vitalis“ wird schon seit Jahren durch den zentralen Einbau der GRANDER®-Wasserbelebung im Trinkwasser und im Schwimmbadsystem unterstützt. Besuchern und Patienten kommt das spürbar angenehme Wasser zugute. Ob im Schwimmbad, unter der Dusche oder beim Wassergenuss am hauseigenen Trinkbrunnen im Fitnessraum – überall profitieren die Kunden vom Mehrwert der GRANDER®-Wasserbelebung.

Das positive Echo der Gäste nach der Umstellung auf GRANDER® kam umgehend: „Der Chlorgeruch im Schwimmbad, in der Abluft und an den Textilien ist kaum noch vorhanden“, und: „Besonders unsere Therapeuten empfinden das Wasser nun als sanft zu den Augen und angenehm mild auf der Haut“, sagen Ulla Kramwinkel und Dr. Erhard Schacht unisono. Selbst Patienten mit Hautproblemen seien besonders angetan und gingen gerne im GRANDER®-Wasser schwimmen.

„Unsere technischen Geräte sind außerdem nicht mehr so stark verkalkt und wir benötigen weniger Chemie zur Aufbereitung unseres Schwimmbadwassers“, ergänzt Ulla Kramwinkel. „Auch schmeckt unser Kaffee sehr viel besser, seit wir die GRANDER®-Wasserbelebung im Haus haben.“

„aqua vitalis“ – Wasser ist Leben. GRANDER® macht das Leben lebenswerter.

[www.aqua-vitalis.de](http://www.aqua-vitalis.de)



## THE LONDON BRIDGE WONDER

STRESS EXCHANGE HAIR, BEAUTY AND WELLNESS SALON, GB

Als umweltbewusstes Unternehmen konnte Stress Exchange Hair, Beauty and Wellness Salon – nahe der London Bridge gelegen – nach der Installation der GRANDER®-Wasserbelebung im gesamten Salon und Spa komplett auf den Einsatz von Plastikflaschen, in denen bislang Trinkwasser für die Kunden bereitgestellt wurde, verzichten. „Plastik hat einen verheerenden Einfluss auf unsere Umwelt, wir wollten ein Zeichen setzen und gleichzeitig unseren Kunden eine bessere Wasserqualität bieten, sowohl zum Trinken als auch zur Anwendung während ihrer Behandlungen“, sagt Ian Egerton: „Uns ist bewusst geworden, welch großen Nutzen die GRANDER®-Wasserbelebung für Privatpersonen, aber auch für Geschäftskunden bietet. Das GRANDER®-Gerät selbst ist aus umweltfreundlichen, komplett recyclebaren Materialien hergestellt, muss nie ersetzt oder nachgefüllt werden und verbraucht auch keinen Strom. Daher trinken sowohl unsere Mitarbeiter als auch unsere Kunden das belebte Leitungswasser, das sich wie Bergquellwasser anfühlt und auch so schmeckt. Wir nutzen dieses Wasser für alle Anwendungen in unserem Salon und Spa und haben festgestellt, dass wir weniger Haarpflegeprodukte für unsere Kunden und auch weniger Wasser zum Spülen der Haare benötigen und die Resultate hervorragend sind.“ Wie schön, dass GRANDER®-Wasserbelebung an der Themse auf so viel Begeisterung stößt ...

[www.stressexchange.co.uk](http://www.stressexchange.co.uk)



## SALZIGE AUSZEIT

SALZOASE WERTINGEN, DE

Schon seit mehreren tausend Jahren ist die natürliche Heilkraft des Salzes bekannt – es liefert wertvolle Mineralien und Mikroelemente wie Magnesium, Eisen, Calcium und Jod. In der Salzoase Wertingen nehmen sich Besucher in verschiedenen Salzräumen Auszeit vom Alltag. Hier können sie durchatmen und die Kraft der Natursalze auf sich wirken lassen.

Salz und Wasser sind für Sonja Balletshofer eine sinnstiftende Kombination. Bei der Eröffnung der Salzoase im Jahr 2018 ließ sie auch gleich einen GRANDER®-Trinkbrunnen installieren, an dem sich Mitarbeiter und Kunden frei bedienen können. Auf GRANDER® war sie zuvor in einem Biohotel in Augsburg sowie im Wellnessbereich eines Hotels in München gestoßen. „Wasser und Salz, das ergibt für mich eine Win-Win-Situation.“ Die Besucher der Salzoase sehen das auch so, sie schätzen das GRANDER®-Wasser sehr und haben Sonja Balletshofer schon oft darauf angesprochen. Es schmecke weich und mild und sei angenehm zu trinken, so der Tenor. Für die Betreiberin der Salzoase ist ganz klar, dass sie GRANDER®-Wasser weiterempfiehlt – als gutes, gesundes und nachhaltiges Getränk, das allen guttut.

[www.salzoase-wertingen.de](http://www.salzoase-wertingen.de)

## GLANZVOLL

TRENDSTUDIO CHARLOTTE SCHILLER,  
RADOLFZELL, DE

Als Friseur und Zweithaarstudio hat das Trendstudio einen ausgezeichneten Ruf erworben. Großer Wert wird auf ganzheitliche Beratung gelegt – sowohl bei Frisur und Make-up als auch bei der Anfertigung und Anpassung von Perücken und Haarteilen, darüber hinaus bei Haarverlängerungen und -verdichtungen. Geschäftsführerin Charlotte Schiller kam 2013 über ihre Schwester zu GRANDER®. Im Salon fließt seitdem nur mehr belebtes Wasser. Die Vorteile liegen für sie auf der Hand: „Das Wasser ist sehr bekömmlich und der Kaffee schmeckt deutlich besser. Dazu kommt, dass das Haar nach dem Waschen noch mehr glänzt und chemische Behandlungen besser verträgt. Auch das sehr pflegeintensive Zweithaar sieht nach der Wäsche sehr gepflegt aus.“ Das ist kein subjektiver Eindruck, wie Charlotte Schiller betont: „Kunden sprechen uns zuweilen an und erzählen, dass sie daheim nicht denselben Glanz in die Haare bekommen wie im Salon, obwohl sie dieselben Pflegeprodukte verwenden. Wir führen das auf GRANDER®-Wasser zurück.“

Nicht nur auf dem Kopf kommt GRANDER® im Salon gut an: „Kunden und Mitarbeiter trinken sehr gerne Leitungswasser, und wir benötigen kein Flaschenwasser mehr.“

[www.trendstudio-zweithaar.de](http://www.trendstudio-zweithaar.de)



## WHAT A FEELING!

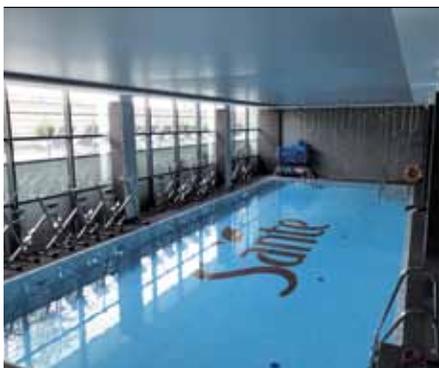
MIGROS FITNESSPARK NATIONAL LUZERN, CH

Training und Entspannung mitten in der Stadt, in Luzerns stilvollster Wellness-Oase – das ist der Migros Fitnesspark National. Der technische Leiter, Marcel Brun, hat nach Einbau der GRANDER®-Wasserbelebung die Ozonanlage abgeschaltet. Nach dreiwöchiger Versuchsphase wurde das kantonale Labor darüber informiert. Es wurde eine einwandfreie Wasserqualität festgestellt. Und die Gäste schwärmen darüber, dass sie keine roten Augen mehr haben. Marcel Brun: „Trotz steigenden Besucherfrequenzen sind die Wasserwerte noch besser als vorher. Die Badegäste haben sich gewundert und gefragt, ob wir kein Chlor mehr verwenden würden. Sie hätten plötzlich keine geröteten Augen mehr und auch ihre Haut fühle sich viel besser an“.

Zu den technischen Details berichtet Marcel Brun: „In den Bade- und Ausgleichsbecken sowie in den Überlaufrinnen sind die Ablagerungen sehr gering. Der Reinigungsaufwand konnte dadurch reduziert werden. Die Investitionskosten waren nach dreieinhalb Jahren bereits amortisiert. Auch beim Heizsystem konnten wir eine Verbesserung feststellen. Zwei Monate vor dem Einbau von GRANDER® war das Heizwasser eine trübe Brühe. Letztes Jahr wurde eine externe Firma mit einer Analyse des Heizsystems beauftragt. Es wurde eine optimale, klare Wasserqualität festgestellt.“

Seit 2010 stehen den Gästen in der Saunalandchaft zwei GRANDER®-Trinkstationen zur Verfügung. Diese Dienstleistung schätzen die Gäste außerordentlich. Sie genießen das erfrischende, samtweiche GRANDER®-Wasser in vollen Zügen. Fazit im Migros Fitnesspark National Luzern: GRANDER® brachte erhöhte Wasserqualität, Einsparungen und ein herausragendes Badefeeling.

[www.fitnesspark.ch](http://www.fitnesspark.ch)



## DAS WASSER BEGEISTERT

STUDIO SANTE,  
WARSAU, PL

Die Firma Sante, Spitzenhersteller gesunder Lebensmittel in Polen, eröffnete im Jahr 2015 in Warschau das Studio Sante Uzdrowisko Miejskie – eine europaweit einmalige SPA- & Wellness-Einrichtung. Es ist zugleich Gesundheits- und Bildungszentrum der Firma Sante und soll Mitarbeiter und Kunden dazu inspirieren, einen gesunden Lebensstil zu pflegen. Das Studio Sante ist ein SPA, das sich ganz an den Anforderungen des 21. Jahrhunderts orientiert. Belebtes GRANDER®-Wasser und Wärme, verbunden mit den neuesten Technologien im Bereich der Entspannung, Gesundheits- und Schönheitspflege, begeistern die Gäste dieser Einrichtung immer wieder aufs Neue. Das durch GRANDER® belebte Wasser wird in allen Becken, Schwimmbecken sowie an den zahlreichen Trinkwasserentnahmestellen verwendet.

Trotz der wesentlichen Verbrauchsminderung der Schwimmbadchemie erfüllt die mikrobiologische Wasserqualität – sogar bei einer großen Auslastung der Schwimmbäder – nicht nur die nationalen, sondern auch die Unionsvorschriften in Hinblick auf die Wasserqualität von Schwimmbecken. Zweifelsohne wurde dies dank der GRANDER®-Wasserbelebung erreicht.

[www.studiosante.pl](http://www.studiosante.pl)



## QUELLE DER SCHÖNHEIT

ILONA UND MICHAEL EITEL, PARFÜMERIE/  
KOSMETIK DR. EBNER, GRAZ, AT

Wasser ist eine Quelle der Schönheit. Wer viel Wasser trinkt, hat einen schönen Teint und eine frische Ausstrahlung. Der Qualität des Wassers kommt dabei eine enorme Bedeutung zu, davon sind auch Ilona und Michael Eitel überzeugt. Sie betreiben eine Parfümerie mit hauseigenem Kosmetikstudio in Graz und setzen seit 2017 auf GRANDER®. Ihre Expertise in der Schönheitspflege erwächst aus der Kombination von beratendem Verkauf und professionellen Kosmetikbehandlungen.

Aufgrund einer Empfehlung stießen sie auf GRANDER®, eigene Recherchen im Internet überzeugten schließlich – eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage wurde im Privathaus und im Geschäft installiert. Der Unterschied war für Ilona und Michael Eitel sofort spürbar: „Wir stellten einen besseren Geschmack des Wassers, ein weicheres Wasserempfinden und ein gutes Hautgefühl fest.“

Sehr positiv fiel auch ins Gewicht, dass im hauseigenen Pool deutlich weniger Chlor zugesetzt werden musste, um die Wasserqualität zu erhalten. Auch der Waschmittelverbrauch und die Kalkablagerungen gingen zurück.

Alle trinken gerne GRANDER®-Wasser: „In Kombination mit Soda Stream trinken wir daheim und in der Firma ausschließlich belebtes Wasser aus der Leitung. Auch der Umwelt zuliebe.“ Und weil es allen zusagt: „Das Empfinden ist kälter und es schmeckt einfach gut.“ Das bestätigen immer wieder auch Kunden, Freunde und Gäste, die zu Besuch kommen. Sie sind begeistert von GRANDER®-Wasser und auch von den schönen Trinkgläsern.

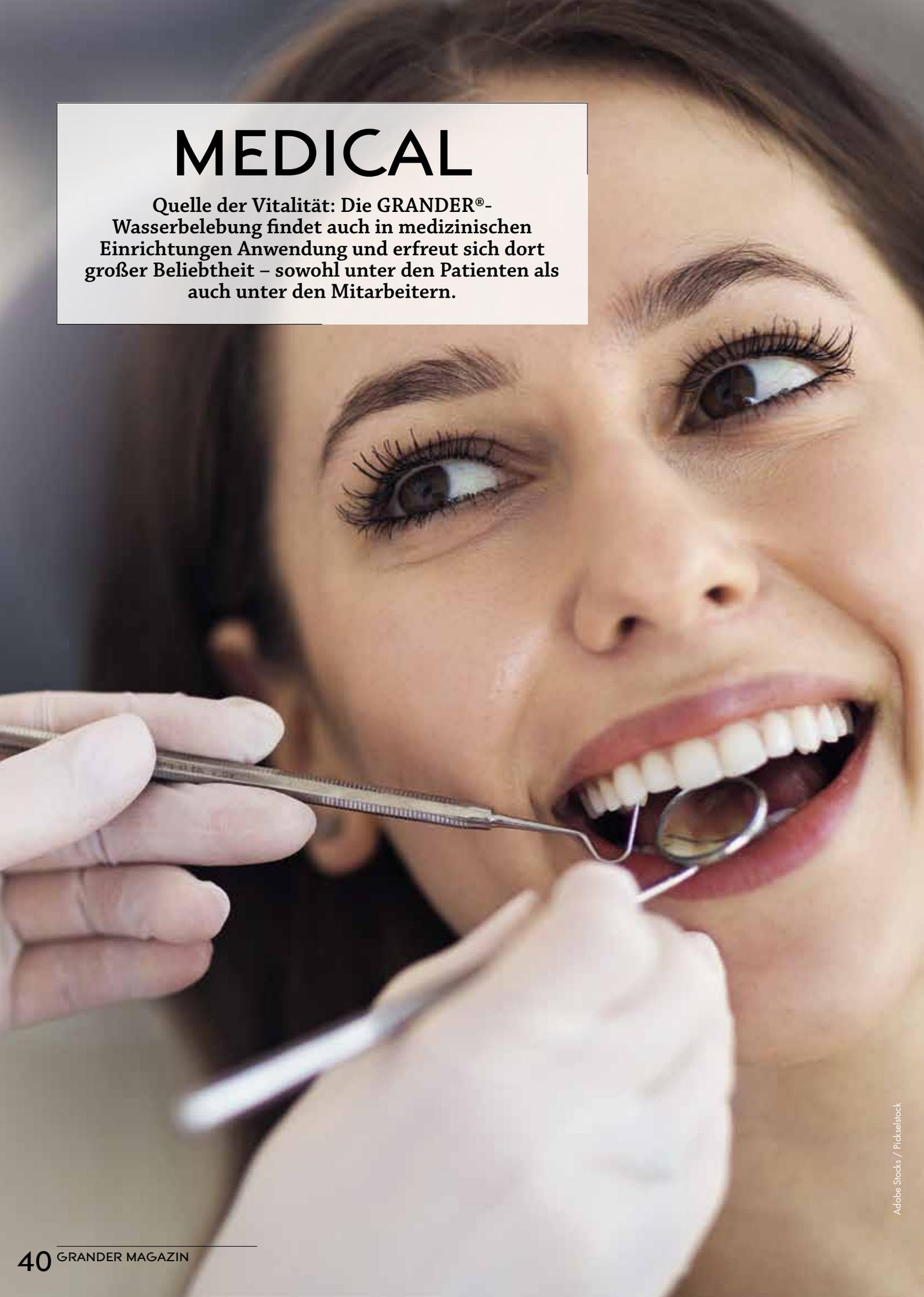
Seit der Pool zuhause mit GRANDER®-Wasser gefüllt ist, kommt immer wieder auch ungewöhnlicher Besuch in den Garten: „Tiere kommen zu uns und trinken aus dem Pool. Unsere Hündin Emma, die täglich im Pool schwimmt und eigentlich mit Ekzemen kämpfte, hat nun die schönste Haut ohne Juckreiz.“

Für Ilona und Michael, die in der Kosmetikbranche tätig sind, ist das wohl der schönste Beweis dafür, dass GRANDER® wirkt.

[www.kosmetik-ebner.at](http://www.kosmetik-ebner.at)

# MEDICAL

Quelle der Vitalität: Die GRANDER®-  
Wasserbelebung findet auch in medizinischen  
Einrichtungen Anwendung und erfreut sich dort  
großer Beliebtheit – sowohl unter den Patienten als  
auch unter den Mitarbeitern.



## (ÜBER)SCHÄUMEND

PRAXIS DR. GEIGER, ZAHNARZT  
IN WALDSTETTEN, DE

Dr. Geiger und seine Frau entschlossen sich im Jahr 2007, die GRANDER®-Wasserbelebung in ihrem Privathaus einzubauen. Der Effekt stellte sich sofort ein: „Das Wasser hat besser geschmeckt.“ Die Familie Geiger hält Pferde – das GRANDER®-Wasser wurde auch im Stall eingesetzt. „Unsere Pferde haben mehr getrunken, und so war es bei uns auch“, erzählt der Zahnarzt.

Er berichtet, dass sich das GRANDER®-Wasser weicher anfühle, dass die Seife „seifiger“ sei, die Zahncreme ganz anders schäume. „Man hat ein ganz anderes Empfinden beim Zähneputzen und auch beim Waschen zuhause. Es ist so, dass wir weniger Seife brauchen.“

Dr. Geiger beschloss, das Wasser auch in der Praxis einzuführen. „Was mich damals besonders beeindruckt hat, war, dass wir bei der chirurgischen Tätigkeit weniger postoperative Beschwerden hatten. Das fiel wirklich zusammen mit der Einführung der GRANDER®-Wasserbelebung“, ist sich Dr. Geiger sicher.

Auffallend war auch, dass die Gipsmodelle stabiler wurden und seltener auseinanderbrachen. „Das ist für mich in der Praxis von der Prothetik her besonders interessant, weil wir weniger Arbeitsaufwand haben.“

Dr. Geiger hält zusammenfassend fest: „Ich bin begeistert und möchte GRANDER®-Wasser nicht mehr missen.“

[www.geiger-zahnarzt.de](http://www.geiger-zahnarzt.de)



## FEINSTOFFLICH

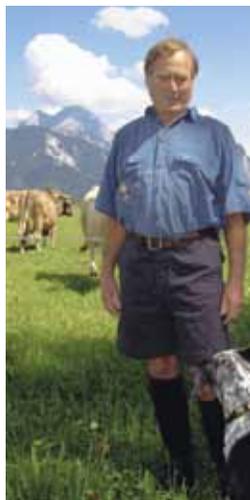
DENTALLABOR WICHNALEK, AUGSBURG, DE

Norbert Wichnalek hat sich weit über die Landesgrenzen hinaus einen guten Namen in Sachen Zahnersatz gemacht. Darüber hinaus ist er auch ein gefragter Referent und hat zahlreiche Publikationen veröffentlicht. In seinem zahntechnischen Umwelt-Labor wird metallfreier Zahnersatz hergestellt – genauso wichtig wie das Material, ist auch der informative, feinstoffliche Bereich, der dieses Material beeinflusst.

So war es für Zahntechnikmeister (ZTM) Norbert Wichnalek bereits vor über zehn Jahren eine logische Schlussfolgerung, mit belebtem GRANDER®-Wasser zu arbeiten. „Bei jedem zahntechnischen Prozess, wo Wasser benötigt wird, kommt GRANDER®-Wasser zum Einsatz. Dies ist zum Beispiel der Fall bei der Gipsverarbeitung, beim Anmischen von Keramikmassen, bei Wasserbädern für die Kunststoffverarbeitung oder bei Reinigungsbädern. Mit GRANDER®-Wasser ist die Benetzbarkeit der zahntechnischen Materialien wie Gipse und Keramikmassen sehr hoch. Dadurch ist das Endprodukt homogener und hat eine höhere mechanische Festigkeit“, erklärt Norbert Wichnalek. Jeder fertiggestellte Zahnersatz, der das Labor verlässt, wird zuvor im Ultraschallgerät, welches mit GRANDER®-Wasser befüllt ist, gereinigt. Hochsensible allergie- und gesundheitsbewusste Patienten sind dafür sehr dankbar.

„Unsere mit GRANDER®-Wasser betriebenen Geräte und Leitungen haben auch einen deutlich längeren Reinigungs- und Wartungsabstand. Zusammenfassend kann ich nach zehn Jahren GRANDER®-Erfahrung sagen: einfach und effizient!“

[www.wichnalek-dl.de](http://www.wichnalek-dl.de)



## HEILSAM

LANDTIERARZT DR. GRANIG,  
HALL BEI ADMONT, AT

Landtierarzt Dr. Granig geht einen Schritt über die Schulmedizin hinaus und setzt Homöopathie in Symbiose mit belebtem GRANDER®-Wasser ein. Bei der Behandlung seiner vierbeinigen Patienten hat Dr. Granig schon tierisch gute Erfahrungen mit GRANDER® gemacht. „Sehr viele Medikamente verdünne ich mit abgekochtem, belebtem GRANDER®-Wasser. Ich bin davon überzeugt, dass sie dadurch länger halten“, beschreibt der Tierarzt seine Erfahrung. Interessant ist auch seine langjährige Beobachtung: „Auf Bauernhöfen, wo Tiere belebtes GRANDER®-Wasser trinken, habe ich weniger zu tun“.

## WOHLFÜHLAMBIENTE BEIM ZAHNARZT

ZAHNÄRZTIN DR. CLAUDIA RIEDER,  
LINDAU AM BODENSEE, DE

Das Team der Lindauer Zahnärztin Dr. med. dent. Claudia Rieder unternimmt alles, um den Patienten den Zahnarztbesuch so angenehm wie möglich zu machen. Die Praxis präsentiert sich in einem modernen Wohlfühl-Ambiente mit fast schon heimelig anmutenden Behandlungsräumen. Die Patienten sollen sich aufgehoben und gut betreut fühlen. Seit einiger Zeit arbeitet die Praxis mit durch GRANDER® belebtem Wasser. „Unsere Patienten sind sehr angetan davon“, heißt es. Ob als Trinkwasser aus dem optisch ansprechend designten GRANDER®-Brunnen im Wartezimmer, zum Ausspülen des Mundes oder bei der Zahnbehandlung selbst, das durch GRANDER® belebte Wasser hat sich sehr bewährt.

[www.zahnarzt-dr-rieder.de](http://www.zahnarzt-dr-rieder.de)



## ZIEL ERREICHT

OPPELNER REHABILITATIONSZENTRUM  
IN KORFANTÓW B. OPPELN, PL

Das Opolskie Centrum Rehabilitacji beschäftigt sich seit Jahren mit der Behandlung und Rehabilitation von Patienten, die an Erkrankungen des Bewegungsapparates leiden. Zum Zentrum gehört unter anderem auch ein Rehabilitationsschwimmbad.

Im Jahr 2009 wurde der Umbau der Wasseraufbereitungsstation im Krankenhaus ausgeschrieben.

Im Rahmen des Umbaus wurde die Anlage ausgetauscht, die Hydrophoranlage wurde umgebaut und es wurden GRANDER®-Geräte installiert.

Ziel war es, eine mikrobiologische Stabilität des gesamten Wasserverteilungssystems zu erreichen sowie eine Verbesserung der Wasserqualität im Rehabilitationsschwimmbad durch die Reduzierung der eingesetzten Chemikalien zu erzielen.

Darüber hinaus erwartete man, dass das gesamte System (Ventile, Duschköpfe) vor Kalkablagerungen geschützt werde. Die Berichte, die dem Generalunternehmen seitens des Krankenhauses vorgelegt wurden, bestätigten die volle Wirksamkeit der GRANDER®-Wasserbelebung. Alle Ziele wurden erreicht!

[www.ocr.pl](http://www.ocr.pl)

## DIE GRÜNE INSEL VON BÜRMOOS

APOTHEKE BÜRMOOS, AT

Die Apotheke in Bürmoos ist einer der Treffpunkte im Ort – der GRANDER®-Trinkbrunnen und Menschen mit hoher Kompetenz und Einfühlungsvermögen gehören dazu. Lebendes Moos und ein Brunnen mit belebtem GRANDER®-Wasser im Zentrum sind das „Markenzeichen“ der Apotheke Bürmoos, die zum Verweilen und Wohlfühlen einlädt. Die Devise des Apotheken-Teams lautet: „Von Mensch zu Mensch“. Wer den Raum betritt, wird stets mit einem sympathischen Lächeln empfangen.

Die Apotheke ist ein Ort der Begegnung. Hier zählt jeder einzelne Mensch, und nur durch aufmerksames Fragen und Zuhören lässt sich die jeweils beste Therapie finden. Dazu braucht es Zeit, und die widmet das Team der Apotheke Bürmoos jedem Kunden. Apothekerin Andrea Huber meint: „Ein aufmerksames Gespräch kann oftmals wirkungsvoller sein als ein Medikament.“ Fachliche Kompetenz ist die Basis, um die Kunden optimal und nach neuesten Erkenntnissen zu beraten. Aus diesem Grunde wird in die Aus- und Weiterbildung sehr viel Zeit und auch Geld investiert. Seit Kurzem ist Andrea Huber sogar Österreichs erste und einzige geprüfte Phytoapothekerin. In der Phytotherapie wird das traditionelle Pflanzenwissen mit neuesten Erkenntnissen aus der Pflanzenwissenschaft verknüpft. Den Titel „Phytothek“ (= Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie) trägt man in Bürmoos mit berechtigtem Stolz. Die Begeisterung hat inzwischen das gesamte Team erfasst. Interne und externe Schulungen tragen dazu bei, dass die Kunden der Apotheke Bürmoos optimal zum Thema Pflanzenheilkunde beraten werden.

Der GRANDER®-Trinkbrunnen stellt einen wesentlichen Teil des Gesamtkonzeptes dar. Das durch GRANDER® belebte Wasser stillt nicht nur den Durst, sondern wird auch bei allen magistralen Zubereitungen als hochwertige Quelle verwendet. „Wenn es um Wohlfühlen und Vitalität geht, darf GRANDER® nicht fehlen“, so der einhellige Tenor aus der Apotheke Bürmoos.





## HEILBRINGEND

NATURHEILPRAXIS HEIKE TRÄGNER, ACHSTETTEN, DE

Heike Trägner führt eine Naturheilpraxis. Sie nimmt den Menschen in seiner Gesamtheit wahr und verzichtet deshalb auf symptomorientierte Behandlungen. Vielmehr versteht sie Symptome als Wegweiser, um die Ursache der Beschwerden zu identifizieren.

Als Diagnoseverfahren nützt sie die autonome Regulationstestung nach Dr. Klinghardt. Daraus ergeben sich Hinweise für Therapien, die speziell auf den jeweiligen Patienten zugeschnitten sind.

Vor 25 Jahren ließ Heike Trägner daheim und in ihrer Praxis GRANDER®-Wasserbelebungsgeräte einbauen, seither spielt für sie das GRANDER®-Wasser eine wesentliche Rolle. Sie setzt das belebte Wasser überall im gesamten Haushalt, in der Praxis und zur Herstellung von Kosmetikprodukten ein. „Mit GRANDER®-Wasser fühle ich mich wach und fit und habe eine schönere Haut.“ Die Naturheilpraktikerin berichtet auch von Einsparungen bei Wasch- und Putzmitteln. Ganz besonders aufgefallen ist ihr jedoch, dass nach der Umstellung auf GRANDER® die starken Rheumaschmerzen bei einem ihrer Hunde innerhalb von drei Monaten deutlich nachließen.

Auch in der Praxis ist GRANDER®-Wasser Teil aller Therapien. „Mein Erfolg fügt sich aus der Summe aller Therapieteile zusammen. Schwer zu sagen, welcher Teil besonders ausschlaggebend ist. GRANDER®-Wasser gehört einfach dazu, wie zum Beispiel beim Speichern persönlicher Frequenzen von Patienten per Bioresonanz in GRANDER®-Wasser. Ich habe sehr viel Erfolg und das spricht für sich. Durch Kosmetik mit GRANDER®-Wasser hat sich das Hautbild der Probanden signifikant verbessert.“

Den Geschmack des GRANDER®-Wassers beschreibt Heike Trägner als „weich, frisch, durstlöschend. Wie frisches Quellwasser in meiner Kindheit.“ Auch von Gästen und Patienten kommt durchwegs positives Feedback, sie verlangen immer wieder das belebte Wasser, einige kauften sich nach dem Probieren selbst GRANDER®-Produkte. Heike Trägner empfiehlt GRANDER® gerne weiter: „Es ist meiner Meinung nach das effizienteste Entgiftungsmedium. Wenn ich Bioresonanz mache, speichere ich die Therapieschwingungen auf ein 30 ml Fläschchen GRANDER®-Wasser, und die Patienten nehmen ihr persönliches Medikament mit nach Hause.“ Die Urkraft des Wassers wirkt ...

[www.htkosmetik.de](http://www.htkosmetik.de)



## ÜBERZEUGT

APOLLO APOTHEKE  
BURGHAUSEN, DE

Apotheker Bertram Tauscheck von der Apollo Apotheke in Burghausen konnte sich zu Beginn den Effekt der GRANDER®-Wasserbelebung nicht vorstellen, doch Verkostungen überzeugten ihn schlussendlich.

„Unserem naturheilkundlich engagierten Apotheker-Team ist Wasser als Informationsspeicher und auch Informationsüberträger aus der Homöopathie bestens vertraut. Wir nutzen GRANDER®-Wasser für unsere Rezepturen und Manufakturprodukte, weil uns nicht nur die physikalisch-chemische, sondern auch die informelle Qualität wichtig ist. Berichten über den GRANDER®-Effekt konnte ich erst nach verschiedenen ‚Belebungsversuchen‘ Glauben schenken. Da ich selbst in blinden Verkostungen den geschmacklichen Unterschied immer deutlich erkennen konnte, war meine anfängliche Skepsis bald verflogen! Aus dieser Überzeugung heraus habe ich einen GRANDER®-Trinkbrunnen entworfen, um unsere Kunden und Veranstaltungsbesucher mit Belebung auf den richtigen ‚Wasserweg‘ zu führen.“

[www.gesundmitapollo.de](http://www.gesundmitapollo.de)

# ÖFFENTLICHER BEREICH

Tut so gut, wie es schmeckt:  
Das belebte GRANDER®-Wasser, das den Menschen  
und der Umwelt zugutekommt, ist auch für  
öffentliche Einrichtungen eine Bereicherung.

## WIE IM GEBIRGSBACH ...

### ERLEBNISBAD ACQUAFUN IN INNICHEN, IT

Das Erlebnisbad Acquafun in Innichen ist eine einzigartige alpine Erlebniswelt für die ganze Familie. Zwischen einem munter plätschernden Gebirgsbach, Vogelgezwitzcher und dem Blick auf die Südtiroler Bergwelt fühlt man sich hier der Natur besonders nahe. Schon seit der Eröffnung im Jahr 2000 verwöhnt weiches, belebtes GRANDER®-Wasser die Badegäste.

[www.acquafun.com](http://www.acquafun.com)



## MUY BIEN

### ARENA ALICANTE, ES

Die Arena Alicante ist ein Sportzentrum auf 26.000 m<sup>2</sup> mit Fitnessstudio, SPA-Einrichtungen und diversen Sportanlagen. Von Anfang an setzte man auf das durch GRANDER® belebte Wasser. Quino Abad, Koordinator: „Das Wasser im gesamten Sportkomplex ist hervorragend. Ich habe auch daheim GRANDER®-Wasser.“ Auch die Kunden der Arena Alicante bescheinigen dem Sportzentrum beste Wasserqualität im SPA-Bereich und in den Pools, wie Quino Abad berichtet. GRANDER® verblüffte auch den Friseur, der in der Anlage seinen Salon führt.

„Als ich das erste Mal GRANDER® erlebte, fragte ich: Was ist das?

Das Wasser ist sehr weich.

Für optimale Ergebnisse benötigen wir weniger Pflegeprodukte und sparen dazu noch Zeit“, bestätigt Jose Luis Sanchez. Auch er ist der Ansicht: GRANDER® ist muy bien, also sehr gut.

[www.arenaalicante.com](http://www.arenaalicante.com)



## SCHWIMMHILFE

### TAUERNBAD MALLNITZ, AT

Das Tauernbad ist eine Oase der Erholung für Einheimische und Gäste und bietet viele Attraktionen.

2015 ließ man eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage einbauen.

Die Entscheidung für GRANDER® war absolut richtig, bestätigt der Obmann des Badausschusses Klaus Brucker:

„Was sofort auffiel, war, dass wir weniger Chlor benötigten und sich damit auch der störende Chlorgeruch im Hallenbad stark reduzierte.“ Dieser positive Effekt blieb von den Badegästen nicht unbemerkt, das Hallenbad-Team wurde oft darauf angesprochen.

Die Gäste freuen sich auch über das weiche Wasser, das sich auf Haut und in den Haaren so gut anfühlt. Ein Gast meinte sogar, er brauche in GRANDER®-Wasser weniger Kraft zum Schwimmen. „Ich weiß nicht, ob das stimmt“, lacht Klaus Brucker, „aber wir haben mit GRANDER® nur positive Erfahrungen gemacht und würden es sofort wieder installieren lassen.“

[www.tauernbad-mallnitz.at](http://www.tauernbad-mallnitz.at)





# RETTENBACH, DIE FREIHEIT UND GRANDER®

**Rettenbach am Auerberg in Bayern ist eine ganz besondere Gemeinde.  
Der erste Bürgermeister,  
Reiner Friedl, weiß davon zu berichten ...**

Eine wunderschöne, hügelige Naturlandschaft, darin ein Kirchlein, um das sich dicht die Häuser drängen – Landidylle pur. Man könnte den Eindruck gewinnen, Rettenbach am Auerberg sei ein kleines, verschlafenes Nest in Bayern. Doch dem ist nicht so. Die Rettenbacher sind im Gegenteil eine sehr aufgeweckte und zudem freiheitsliebende Gemeinschaft, wie ihr erster Bürgermeister, Reiner Friedl, bestätigt: „1978 wurde das Dorf gegen den Willen der Bewohner in den Nachbarort eingemeindet. Nach 15 Jahren politischen Ringens wurden wir dann wieder eine selbständige politische Gemeinde.“

1993 musste in der freiheitsliebenden Gemeinde folglich einiges an Gemeinde-Infrastruktur erst wieder geschaffen und neu aufgebaut werden. „Damals haben wir uns auf die Fahnen geschrieben, dass wir es anders machen wollen als die anderen Gemeinden: ökologischer und auch ökonomischer.“ Die Rettenbacher versuchen, so weit als möglich nachhaltig zu wirtschaften. Vorbildwirkung hat die Gemeinde selbst.

„Dazu gehört, dass wir Rekordsieger in der Solarbundesliga sind“, erzählt Reiner Friedl, seit fünf Jahren Gemeindechef, nicht ohne Stolz. Wenn es um Ökologie und Nachhaltigkeit geht, spielt natürlich



auch der Faktor Wasser eine große Rolle. Denn „Wasser ist das wichtigste und höchste Gut einer Gemeinde“, weiß der Bürgermeister. Und damit kommt GRANDER® ins Spiel.

Selbst Skeptiker sind überzeugt. Ein Unternehmer in der Gemeinde – und zugleich guter Freund des heutigen Bürgermeisters – arbeitete bereits in den 90er Jahren mit GRANDER®. So wurde Reiner Friedl auf die Wasserbelebung aufmerksam. Er war bald von ihrer Wirksamkeit überzeugt und wandte GRANDER® im Privathaus an. Mit großem Erfolg: „Auch meine Frau ist hoch zufrieden. Denn das Wasser ist viel weicher geworden, der Kalk lässt sich leichter entfernen, und das Wasser schmeckt einfach besser.“

Reiner Friedls Bruder betreibt ein Hotel in Sonthofen, auch er verwendet GRANDER®, und zwar im ganzen Haus, inklusive Schwimmbad. Seine Gäste sind hellauf begeistert, wenn sie ins Wasser eintauchen. All diese Erfahrungen bewogen Reiner Friedl, 2012 im Badeweiher der Gemeinde eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage einzubauen. Übrigens gegen den Willen der Gemeinderäte, die zuerst noch überaus skeptisch waren. Der Erfolg überzeugte jedoch alle: Der Algenbewuchs ging deutlich zurück, und das Natur-Moorbad verfügt heute über eine hervorragende Wasserqualität. Einheimische und Gäste des Ortes sind angetan und fühlen sich im angenehm weichen, belebten Nass wie der sprichwörtliche Fisch im Wasser. Der Dorfchef selbst schwimmt übrigens zweimal wöchentlich in einem anderen Bad, in dem kein GRANDER® eingesetzt

wird. „Der Unterschied ist wie Tag und Nacht. Eintauchen in GRANDER® ist einfach ein Wohlfühlerlebnis“, formuliert es Reiner Friedl. Das bekommt er oft auch von anderen Badegästen zu hören.

Aufgrund der Erfolge im Badeweiher wurden in den folgenden Jahren auch im Rathaus, bei der Dorfwirtschaft und in der Mehrzweckhalle GRANDER®-Anlagen eingebaut. Einige Gemeinde-Mitarbeiter und weitere Rettenbacher folgten dem Beispiel und installierten GRANDER® in den eigenen vier Wänden. Rettenbach am Auerberg verfügt auch über einen Supermarkt, der von der Gemeinde betrieben wird. Die Dorfbäckerei nebenan arbeitet mit GRANDER® und dies bringt dem Geschäft viel Umsatz. Wie das? Viele Leute aus den Nachbargemeinden kommen zur Bäckerei, weil sie das Brot und Gebäck besonders schätzen. Und wenn sie schon da sind, kaufen sie auch gleich im Gemeinde-Supermarkt ein ...

Alles perfekt? Nicht ganz: Das Dorf betreibt eine eigene Kläranlage, die in ihrer Nachbarschaft immer wieder für Beschwerden aufgrund von Geruchsbelästigungen sorgte. Nachdem 2013 aber hier die GRANDER®-Wasserbelebung eingebaut wurde, verbesserte sich die Qualität des Abwassers schnell, und der störende Geruch ist nur mehr direkt am Klärbecken wahrzunehmen. Der Frieden in der Nachbarschaft ist wiederhergestellt. Reiner Friedl ist mehr als zufrieden: „Natürlich wurden auch



im Klärwerk die Messwerte erhoben. Unser Abwasser hat in einigen Bereichen bessere Werte als so manche Trinkwasserquelle in Bayern.“ Von Vorteil ist natürlich auch hier, dass einige Privathaushalte GRANDER® installiert haben und damit geringere Mengen an Wasch- und Spülmittel verwenden. Das bedeutet weniger Tenside, die im Klärwerk abgebaut werden müssen ...

Reiner Friedl berichtet noch von einem weiteren begeisterten GRANDER®-Anwender in der Gemeinde: Ein Landwirt hat GRANDER® in der Güllegrube eingebaut und schwört darauf: die Nährstoffe wurden mehr, der Gestank weniger. „GRANDER® ist nicht nur ein Produkt, sondern eine Philosophie. Ich bin zu 100 Prozent überzeugt und würde es immer empfehlen, auch wenn es nicht wissenschaftlich bis ins Letzte erforscht ist. Aber wenn etwas gut ist, kann man es auch empfehlen“, sagt Reiner Friedl mit Nachdruck. „GRANDER® ist für mich Lebensqualität, ein Gefühl des Wohlbefindens.“



## GEMEINDEWOHL

### GRANDER® IM KOMMUNALEN BEREICH

Nicht nur Rettenbach am Auerberg setzt auf das durch GRANDER® belebte Wasser, auch andere Gemeinden tun ihren Bürgern mit GRANDER® etwas Gutes. Ob Gemeindeamt, örtliche Badeanstalt, Kläranlage oder Schule: Wo immer GRANDER® fließt, kommt das Wohlbefinden in der Gemeinde wie von selbst ...



# BILDUNG

Für mehr Konzentration und Aufnahmefähigkeit:  
GRANDER®-Wasser, das wie frisch aus der Quelle  
schmeckt, regt den Geist und das Gedächtnis an,  
hilft beim Lernen und gibt neuen Antrieb  
im Schulalltag.



## BELEBTE SEMINARE

### BILDUNGSHAUS SANKT MAGDALENA, AT

Das Sankt Magdalena Bildungs- und Seminarzentrum in Linz versteht sich als ein Zentrum der Kommunikation und Diskussion, als ein Ort der Begegnung und Lebensqualität. Das hauseigene Bildungsprogramm bietet ein besonders breites Themenspektrum und Vorträge zu Schwerpunkten wie etwa Gesundheit, Kreativität, Persönlichkeitsbildung oder Kulinarik. Ein kulturelles Programm, das von Vernissagen bis hin zu Lesungen reicht, sowie Gesprächs- und Diskussionsabende runden das Angebot ab.

Seit 2014 ist im gesamten Gebäude ein GRANDER®-Wasserbelebungs-system installiert. Mag. Günther Lengauer, seit 2010 Geschäftsführer des Bildungshauses in Linz Urfahr: „Wasser spielt in einem Bildungshaus immer eine große Rolle. So haben wir uns dazu entschlossen, dass wir eine zentrale Station einbauen und damit alle Wasserleitungen im Haus mit belebtem Wasser bedienen.“ Aus jedem Wasserhahn und an den zwei Trinkbrunnen können sich die zirka 22.000 Gäste im Jahr mit GRANDER®-Wasser stärken. Günther Lengauer dazu: „Die Gäste entnehmen sehr gerne das Wasser vom Trinkbrunnen. Der Gästeanteil, der stilles Wasser bevorzugt, ist in den letzten Jahren extrem gestiegen – mit dem GRANDER®-Trinkbrunnen kommen wir unseren Besuchern entgegen.“

Viele von ihnen sind begeistert, wie Seminarernehmerin Anna Ölschuster: „GRANDER®-Wasser trinkt sich sehr gut und leicht und daher trinke ich automatisch mehr. Das tut mir gut.“ Auch Mag. Josef Thurnhofer schätzt das belebte Wasser: „Mir persönlich taugt es einfach, weil ich weiß, das ist eine gute Qualität und tut meinem Körper gut.“

Für den Geschäftsführer liegen die Vorteile aber auch andernorts: „In 40 Jahren Hotelbetrieb hat man natürlich zu kämpfen mit korrodierten Leitungen. „GRANDER® wirkt dem entgegen. Auch in der Reinigung der Glasflächen ist die Wirkung des belebten Wassers positiv zu spüren.“ Mag. Günther Lengauer sieht noch einen weiteren Vorteil: „GRANDER® spielt mir insofern in die Tasche, weil das Gerät völlig wartungsfrei ist. Wir stehen nicht an zu sagen, dass GRANDER® unser Wasser im Haus verbessert hat.“

[www.sanktmagdalena.at](http://www.sanktmagdalena.at)



## AUSGEGLICHEN

### JANUSZ-KORCZAK-SCHULE, DRESDEN, DE

Die Janusz-Korczak-Schule in Dresden ist eine Schule für Kinder mit Förderbedarf. Hier finden jene Buben und Mädchen einen Platz, die große Klassen nicht ertragen, die unruhig und unkonzentriert sind, die langsam und mühsam lernen oder deren Ängste, Verträumtsein oder Wutausbrüche sie am Lernen hindern.

Der Leiter der Einrichtung, Tilo Michael, beschäftigt sich seit längerer Zeit intensiv mit dem Thema Wasser und den verschiedenen Wasserqualitäten. Dabei trieb ihn vorrangig die Suche nach „gesundem Wasser“ an. Trotz verschiedener Angebote und Ideen, laut denen das Wasser in hoher Qualität angepriesen wird, konnte ihn keines der Verfahren endgültig überzeugen. In Austausch mit einem befreundeten Schulleiter kam jener auf die GRANDER®-Wasserbelebung zu sprechen. In „seiner Schule“ wurde das Wasser schon seit längerer Zeit mit der GRANDER®-Wasserbelebung veredelt. Die Möglichkeit, das Wasser mit neuer Energie zu beleben und aus dem „toten Wasser“ der Trinkleitung, frisches und belebtes Wasser im ursprünglichen Sein zu gewinnen, machte Tilo Michael neugierig. Er probierte das Wasser in dieser Schule selbst aus und bemerkte, dass es tatsächlich besser schmeckte. Dazu beobachtete er, dass unter den Schülern eine ausgeglichene Grundstimmung zu erkennen war. Dies überzeugte ihn, auch an der Janusz-Korczak-Schule das Wasser nach GRANDER® zu beleben und es den Schülern und Mitarbeitern anzubieten. „Wir nutzen das GRANDER®-Wasser jetzt seit 2016 und ich bin hochofret, dass ich die Beobachtungen der anderen Schule untermauern kann. Unsere Kinder und Jugendlichen, aber natürlich auch unsere Mitarbeiter trinken jetzt grundsätzlich mehr als vorher und fühlen sich wohler. Jeden Morgen, wenn ich in die Schule komme, stehen Schüler und Mitarbeiter am Trinkbrunnen und füllen ihre Flaschen und Gläser auf“, erzählt Michael. Manchmal bilden sich sogar kleinere Schlangen am Brunnen. Wenn der Schulleiter das sieht, muss er schon etwas schmunzeln, aber ganz besonders freut es ihn, dass für die Schule die richtige Entscheidung getroffen wurde. „Wir haben den Menschen in unserem Haus etwas Gutes getan. Dafür kann ich mich bei der Firma GRANDER® nur bedanken.“

[www.janusz-korczak-schule-dresden.de](http://www.janusz-korczak-schule-dresden.de)



## NACHHALTIG

### HÖHERE TOURISMUSSCHULEN HLF KREMS, AT

Praxisnahe Ausbildung steht an der HLF Krems an oberster Stelle. Um diese zu ermöglichen, geht jede Schulklasse eine Wirtschaftspartnerschaft mit einem Unternehmen ein. So ist auch GRANDER® im Rahmen der Aktion „Miteinander von Schule und Wirtschaft“ zum Wirtschaftspartner geworden. Der Austausch zwischen Schule und Unternehmen ist rege und für beide Seiten gewinnbringend. Jugendliche und Lehrende sind sich einig, dass der GRANDER®-Trinkbrunnen an der HLF Krems unverzichtbar geworden ist. Kristallklares Wasser aus dem GRANDER®-Trinkbrunnen und die eigene Trinkflasche verwenden, ja gesünder und nachhaltiger kann Trinken nicht sein.

Seit über zehn Jahren haben die Tourismusschulen HLF Krems mit ihrem Lehrhotel aufgrund ihrer ökologischen Bemühungen mehrfach das Österreichische und Europäische Umweltzeichen verliehen bekommen.

Die Ausstattung der Schule mit GRANDER®-Trinkbrunnen komplettiert die umweltbewusste Strategie.



Stillstand ist Rückschritt – das ist das Motto der Tourismusschulen, deren Ziel es ist, beweglich zu bleiben, um den ständig wachsenden Ansprüchen des Marktes gerecht zu werden. Deshalb gibt es auch die Ausbildung zum „Diplomwasserexperten“.

Am 18. November 2010 fand an der Tourismusschule HLF Krems die erste „Diplom-Wasserprüfung“ statt. 21 hervorragend vorbereitete Schülerinnen und Schüler bestanden die erstmalig in Österreich durchgeführte Prüfung mit gutem und sehr gutem Erfolg.

Die frisch gebackenen Wasserexperten punkteten mit profundem Wissen über alle Wasserarten, die in der Gastronomie und Hotellerie zum Einsatz kommen. GRANDER® ist stolz darauf, Partner dieser ambitioniert geführten Schule zu sein.

Das Interesse der Gäste an Wasser steigt ständig. Allerdings wird das erfrischende Nass noch besser angenommen, wenn statt „normalem“ das belebte GRANDER®-Wasser aus der Leitung kommt.

[www.hlfkrams.ac.at](http://www.hlfkrams.ac.at)



## WASSER MACHT KONZENTRIERT UND SCHLAU ...

NEUE MITTELSCHULE KRUMBACH, AT

Damit Kinder konzentriert lernen und sich entwickeln können, müssen sie ausreichend mit Flüssigkeit versorgt sein. Ernährungswissenschaftler und Ärzte sind sich einig, dass Kinder viel (mehr) Wasser trinken sollen.

Deshalb wurden im Zuge des Umbaus der NMS Krumbach die GRANDER®-Wasserbelebung und ein GRANDER®-Trinkbrunnen installiert. Die GRANDER®-Wasserbelebung bringt Wasser auf natürliche Weise in eine sehr hohe, stabile und biologisch wertvolle Qualität – so trinkt es sich leichter und schmeckt es auch Kindern besser. Der GRANDER®-Trinkbrunnen in der NMS Krumbach wird sehr gut angenommen und das Wassertrinken macht so großen Spaß.

An der NMS Krumbach beweist sich einmal mehr, was bereits Untersuchungen gezeigt haben: Der Wasserkonsum der Schüler steigt rapide, wenn aus den Wasserhähnen kraftvolles, gut schmeckendes, wohltuendes, belebtes GRANDER®-Wasser fließt.

„Die Kinder füllen ihre Flaschen am GRANDER®-Trinkbrunnen mehrmals täglich nach“, freut sich auch Monika Seidl, Direktorin der Schule.

[www.nmskrumbach.ac.at](http://www.nmskrumbach.ac.at)



## SO BLEIBEN DIE KIDS FIT UND GESUND

KINDERGARTEN MÜRZHOFEN, AT

Im Kindergarten in Mürzhofen wird das Thema Gesundheit großgeschrieben, und so hat sich das Jahresprojekt „Wasser mit allen Sinnen erleben“ entwickelt. Das Thema wurde durch interessante Geschichten, Bücher, Lieder, Spiele, kreatives Gestalten, Kochen, Wasserexperimente und durch spannende Bachführungen in der Natur erforscht und erlebbar gemacht.

Dabei stand natürlich das Vermitteln eines wertschätzenden Umganges mit unserem wichtigen Gut Wasser im Vordergrund. Ein besonderes Geschenk dazu erhielt der Kindergarten von der Gemeinde, initiiert durch den Bürgermeister Franz Harrer: Einen eigenen GRANDER®-Trinkbrunnen.

Dieser wurde in der Jausenecke installiert.

Die praktische und einfache Technik des Brunnens erleichtert auch den Jüngsten das Einschenken des Wassers ins Glas oder in den Becher.

Noch lieber und öfter als vorher trinken die Kinder nun mit Genuss frisches GRANDER®-Wasser.

Denn: Dass ausreichend Wasser zu trinken fit und gesund hält, weiß doch jedes Kind ...

[www.muerzzuschlag.at/at/service/schule-bildung.html](http://www.muerzzuschlag.at/at/service/schule-bildung.html)



## BELEBT LERNT ES SICH BESSER

ÖKOSCHULE NEUTAL, AT

Wenn Kinder zu wenig trinken, kann sich das negativ auf die Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit auswirken.

Man weiß auch, dass Wasser das am besten geeignete Getränk ist, um Leistungs- und Konzentrationsdefiziten vorzubeugen. In der Ökoschule in Neutal geht man gleich noch einen Schritt weiter: Aus den Hähnen fließt GRANDER®-Wasser und darüber freuen sich Lehrer, Kinder, Eltern und der Bürgermeister. „Die Kinder trinken viel mehr als früher – in den Pausen herrscht großes Gedränge am GRANDER®-Trinkbrunnen“, so Erich Trummer, der Bürgermeister von Neutal.

Bereits in der Planungsphase der Ökoschule in Neutal war es für die Gemeinde klar, dass die Schule mit GRANDER® ausgestattet wird.

Die Ökoschule beruht auf den Prinzipien der Nachhaltigkeit, der Vernetzung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem und auf den zentralen Werten Respekt, Verantwortung und Solidarität. Das impliziert auch einen bewussten Umgang mit der (Um-)Welt. Die Bauweise versteht sich passend dazu als Symbiose aus moderner Architektur und Einklang mit der Natur.

Unterstützt von den positiven Erfahrungen, die die Gemeinde mit dem nach GRANDER® belebten Waldbad gemacht hat, wollte man bei der Öko-Schule auf die GRANDER®-Wasserbelebung auf keinen Fall verzichten. „Wassertrinken ist im Unterricht neben der gesunden Jause zu einem fixen Bestandteil geworden“, berichtet die Direktorin, Monika Landauer, die mit ihrem Lehrerteam geschlossen hinter dieser Philosophie steht und von dem belebten Wasser überzeugt ist.

[www3.keinporto.com/vsneutal/oekoschule](http://www3.keinporto.com/vsneutal/oekoschule)

## ALLES TRIFFT SICH AM BRUNNEN ...

DOWN-SYNDROM-ZENTRUM  
LEOBEN-HINTERBERG, AT

Es war einer der größten Meilensteine in Sachen Down-Syndrom, als in Leoben-Hinterberg das Zentrum unter dem Motto „Leben, lachen, lernen – mit oder ohne Down-Syndrom“ die Pforten öffnete. Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit der Chromosomenbesonderheit Down-Syndrom erhalten in diesem europaweit einzigartigen Haus Entwicklungsdiagnostik und spezielle Förderung rund ums Lesen, Rechnen und Schreiben.

GRANDER®-Wasser ist im Zentrum ein wichtiger, täglicher Begleiter: „Für die Leistungsfähigkeit der Kinder ist begleitendes Wassertrinken außerordentlich wichtig“, betont die pädagogische Leiterin Mag. Bernadette Wieser. „Wir animieren die Eltern dazu, ihren Kindern statt gezuckerten Fruchtsäften vorwiegend Wasser anzubieten, das kann die Konzentrationsfähigkeit steigern, aber auch Gewichtsproblemen der Jugendlichen vorbeugen.“

„Mit großer Begeisterung wird im Leobener Down-Syndrom-Zentrum der hauseigene GRANDER®-Trinkwasserbrunnen für die Förderung von Kindern mit Down-Syndrom eingesetzt. Da auch die Denkleistung und Merkfähigkeit viel mit Wassertrinken zu tun hat, wird den Kindern der GRANDER®-Trinkbrunnen in spielerischer Art und Weise nähergebracht, um die Motivation für das Trinken zu fördern.

Auch im Seminarbereich wird der GRANDER®-Trinkbrunnen von den Gästen sehr geschätzt, da er als kommunikativer Treffpunkt in den Pausen dient. Der Brunnen sorgt für viel Belebung im Down-Syndrom-Zentrum,“ schildert DI Jürgen Wieser, Obmann des Vereins Hand in Hand.

[www.downsyndromzentrum.at](http://www.downsyndromzentrum.at)



## DAS BESTE GETRÄNK DER WELT

BHAK UND HAS EISENERZ, AT

Die aktiven Direktoren und Lehrer der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Eisenerz haben sich Umweltschutz und Nachhaltigkeit zum Leitgedanken gemacht und die Themen Müllverminderung und gesundes Wasser fix im Unterricht verankert. Damit vermitteln sie den Schülern Verständnis und Bewusstsein für die Natur. Leitungswasser benötigt im Gegensatz zu Flaschen oder Austauschbehältern keinen Energieaufwand zum Kühlen, keine umweltbelastenden Straßentransporte und es verursacht keinen Müll. Und: Schüler und Lehrer können das beste Getränk der Welt jederzeit kostenlos konsumieren. Mit der Anschaffung eines GRANDER®-Trinkbrunnens, der in der Aula der Schule installiert wurde, verleihen die Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Eisenerz dem Wasser- und Umweltbewusstsein besonderen Ausdruck.

[www.bhak-eisenerz.at](http://www.bhak-eisenerz.at)



# GRANDER®-WASSER BEKOMMT EIN SEHR GUTES ZEUGNIS

**An der Volksschule in Admont geht nichts mehr ohne GRANDER®-Wasser:  
In jedem Klassenzimmer, aus jedem Wasserhahn und sogar am Schulhof  
sprudelt das wertvolle Nass.**

Im Gebiet des Nationalparks Gesäuse konnte GRANDER® in den letzten Jahren eine Vielzahl an Trinkbrunnen und Trinksteinen in öffentlichen Bereichen aufstellen. Viel Zuspruch erfährt auch der Trinkstein im gemeinsamen Pausenhof der Volksschule und Neuen Mittelschule Admont.

„Unser Ziel ist es, dass unsere Kinder selbstbestimmt und entdeckend lernen“, erklärt die Leiterin der Volksschule, Silvia Jetz. In den Klassen wird ein offener Unterricht praktiziert. Das bedeutet, die Kinder lernen, mit freien Entscheidungen umzugehen. Sie arbeiten gemeinsam in

Gruppen, dabei bleibt viel Spielraum für Individualität.

„Für mich ist es wichtig, dass der Glanz in den Augen der Schüler, den sie beim ersten Tag an unserer Schule haben, bis in die vierte Klasse nicht erlischt“, sagt Silvia Jetz.

Zur Philosophie des „entdeckenden Lernens“ passt GRANDER®-Wasser natürlich perfekt, schließlich wurde es selbst von einem leidenschaftlichen Erfinder und Entdecker entwickelt. Für alle Kinder stehen in den Klassen Trinkbecher zur Verfügung und sie dürfen auch während des Unterrichts Wasser trinken gehen.



„Von der Gehirnforschung her wissen wir, dass Wassertrinken ganz besonders wichtig ist für die Konzentration, und in meiner Klasse merke ich das ganz besonders“, erläutert die Schulleiterin.

Einer ihrer kleinen Schützlinge meint frisch von der Leber weg: „Wasser ist gesund, da kann man mehr arbeiten und wird nicht so schnell müde!“

Auffällig sei es, so Jetzt, dass die Kinder kaum mehr Fruchtsäfte von daheim mitbringen. „Sie wissen sehr wohl, dass wir ein besonderes Wasser in der Schule haben, das GRANDER®-Wasser, und trinken das sehr gerne.“

„Ich mag es voll gern“, bestätigt eine Tafelklässlerin, und ihre blonden, zu zwei Pferdeschwänzen zusammengebundenen Haare wippen.

Wenn die Pause beginnt, sitzen die Kinder noch zehn Minuten ruhig am Platz und essen in Ruhe ihre Jause, dann geht es ab auf den Schulhof, wo sie laufen und spielen. Ihren Durst löschen sie am Trinkstein, der auch den Schülern der

Neuen Mittelschule zur Verfügung steht. Das Wassertrinken ist den Schulkindern in Admont zur Selbstverständlichkeit geworden. Und nicht nur ihnen: Da sich auf dem Schulgelände auch die Sportanlagen befinden, ist es nicht verwunderlich, dass der Trinkstein auch von Athletinnen und Athleten gestürmt wird.



Auch wenn die Schulen und der Kindergarten mit der GRANDER®-Wasserbelegung in den Hauptwasserleitungen ausgestattet sind, wird der Trinkstein doch besonders begeistert angenommen – nicht nur von den Kindern, sondern auch vom Lehrpersonal. „Also mir schmeckt das Wasser gut!“, bestätigt eine weitere Schülerin mit strohblondem Haar. Sie bringt es auf den Punkt: GRANDER® schmeckt gut. Und es tut gut.

[www.vsadmont.at](http://www.vsadmont.at)



## BESSER LERNEN

### WASSERTRINKEN FÖRDERT DIE KONZENTRATION

Wir schwitzen nicht nur bei Tätigkeiten, die Muskelkraft erfordern, sondern auch am Schreibtisch, wenn wir still sitzen und arbeiten oder lernen. Tests zeigen, dass sich die Lernerfolge in der Schule verbessern lassen, wenn Kinder regelmäßiger trinken. Sie steigern dadurch ihre Konzentration und das Lernen gelingt besser. Noch größer ist der Effekt mit qualitativ hochwertigem GRANDER®-Wasser.



# GEWERBE

**Lebensmittelhersteller, Bäckereien,  
Gärtnereien, landwirtschaftliche Betriebe,  
Tierhaltung, Tierzucht,  
Produktion und Industrie**



**Wasser, das mehr kann:  
Kunden, Mitarbeiter und Produkte profitieren von  
den zahlreichen positiven Effekten, die das Wasser  
erzielt, das durch GRANDER® belebt wurde. Dies  
wiederum kommt dem gesamten Betrieb zugute.**

**Wohlschmeckend:** Durch den feinen, weichen Geschmack wird das durch GRANDER® belebte Trinkwasser zum erfrischenden Durstlöscher.

Darüber hinaus lässt sich der Eigengeschmack von Lebensmitteln intensivieren und Backwaren gelingen besser.

**Wohltuend:** Von der Wasserbelebung profitieren zum einen die Mitarbeiter, die das gute Wasser und das angenehme Raumklima in den Betriebs- und Werkstätten sehr schätzen. Zum anderen trägt es auch zur gleichbleibend hohen Qualität der Lebensmittel bei, die mit GRANDER®-Wasser hergestellt werden.

**Beliebt:** Weil die GRANDER®-Wasserbelebung den Kunden etwas Besonderes bietet und positiven Eindruck hinterlässt, hilft sie Unternehmen dabei, Kundenbeziehungen zu pflegen und neue Zielgruppen zu erschließen.

**Lohnend:** GRANDER®-Wasser verwertet Rohstoffe besser, vermindert Rost- und Kalkbildung, reduziert den Putzmitteleinsatz und verlängert die Wartungsintervalle von Anlagen – dadurch lassen sich viele Einsparungen erzielen, wodurch auch die Betriebskosten des gesamten Unternehmens gesenkt werden.

**Nachhaltig:** Belebtes Wasser trägt dazu bei, das Wertvollste zu schützen, das wir haben – die Natur. GRANDER®-Wasserbelebungsgeräte funktionieren ausschließlich auf Basis von Naturenergie, d.h. sie funktionieren ohne Strom und ohne Chemie und sind gänzlich service- und wartungsfrei.





# ANDER

Adobe Stock / studodr

# LEBENSMITTEL

Frischekick und Geschmackserlebnis mit GRANDER®: Lebensmittel bleiben länger frisch und erhalten einen intensiveren Geschmack. Das belebte Wasser fördert die Entfaltung der natürlichen Aromen und verwertet Rohstoffe (wie Germ und Kaffee) besser.

## NA DANN PROST!

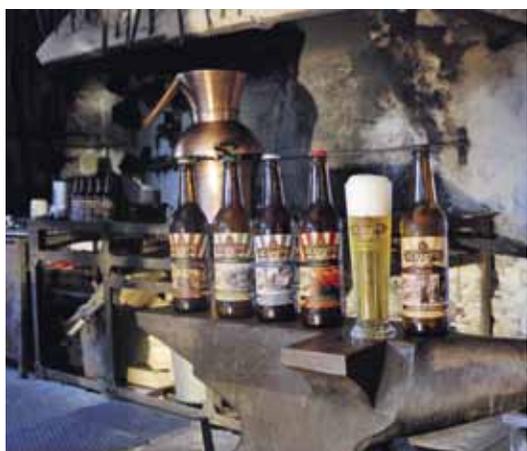
BRAUWERKSTATT JEGENSTORF, CH

Im Zentrum von Jegenstorf, in einer historischen Schmiedewerkstatt, brauen Toni Bühlmann und Daniel Hemmann seit Juni 2012 auf einer professionellen Brauanlage ihr „Schmitte Bier“. Dieses fand seit der Eröffnung reißenden Absatz, und so wurde nach sechs Monaten entschieden, das hobbymäßig geplante Projekt vollberuflich zu betreiben.

Neben den drei Standardbieren werden saisonale Spezialitäten hergestellt – insgesamt rund 400 hl jährlich. Die naturbelassenen und schmackhaften Biere werden direkt ab Brauerei vertrieben und finden sich auch in ausgewählten Gaststätten in der Region.

Nach der Erweiterung des Sudhauses auf eine 5-hl-Anlage im März 2016 zeigte sich das Problem, dass die interne Heißwasseraufbereitung sehr schnell verkalkte. Als Folge davon musste die Heizung rund acht Mal jährlich gereinigt und entkalkt werden. Als überzeugte private Nutzer der GRANDER®-Wasserbelebung lag es nahe, in der Brauerei ebenfalls auf GRANDER® zu setzen. Seit dem Einbau des Systems reduzierte sich der Reinigungsaufwand drastisch – auf maximal zwei Mal jährlich. Zudem kommen generell weniger Reinigungsmittel zum Einsatz und das fertige Bier weist eine feinperlige Kohlensäure auf. Fazit: Bier liebt GRANDER®!

[www.schmitte-bier.ch](http://www.schmitte-bier.ch)



## AUS LIEBE UND ÜBERZEUGUNG

RAPUNZEL NATURKOST, LEGAU, DE

Die Lebensmittelmarke Rapunzel genießt weit über die Landesgrenzen hinaus einen ausgezeichneten Ruf. Gegründet im Jahr 1974, wurde aus einer kleinen Landkommune eine äußerst erfolgreiche Naturkostmarke. Der Firmensitz befindet sich in der Allgäuer Gemeinde Legau (zwischen Leutkirch und Memmingen).

Joseph Wilhelm, Gründer und Geschäftsführer von Rapunzel, entschloss sich im Sommer 2011, ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät in seinem privaten Anwesen einzubauen. Im gleichen Jahr wurde ein größeres Wasserbelebungsgerät in die Rapunzel-Mensa eingebaut. In diesem Bio-Restaurant können alle Mitarbeiter täglich wunderbare Bio-Gerichte genießen und das mit GRANDER® belebte Wasser trinken. Im Jahr 2014 wurde ein größeres GRANDER®-Gerät in die gesamte Trinkwasserversorgung bei Rapunzel eingebaut; seither fließt aus jedem Wasserhahn das wertvolle belebte Wasser. Josef Wilhelm: „Bio lieben wir und GRANDER® passt perfekt dazu.“ Zusammengefasst bedeutet das: Bio aus Liebe, GRANDER® aus Überzeugung ... [www.rapunzel.de](http://www.rapunzel.de)

## GESUNDHEIT!

SANTE A. KOWALSKI, GESUNDE LEBENSMITTEL, PL

„Sante – Gesundheit“ – ist ein polnischer Familienbetrieb, der seit 1992 neue Trends auf dem Markt der gesunden Lebensmittel in Polen setzt. Die Visitenkarte von Sante sind Produkte, die sich zu 100 Prozent aus Bestandteilen natürlichen Ursprungs zusammensetzen – ohne Zugabe von Konservierungsmitteln, Geschmacksverstärkern (darunter Glutamaten), künstlichen Aromen, Farbstoffen sowie Emulgatoren und Auflockerungssubstanzen. Die Mission der Firma ist es, besonders dafür Sorge zu tragen, dass die Verbraucher mit Lebensmitteln versorgt werden, die einen wohltuenden Einfluss auf ihre Gesundheit haben. Durch den Einsatz neuester Technologien garantiert das Unternehmen, dass die erzeugten Produkte hochqualitativ und homogen sind.

Seit 2012 basieren alle hergestellten Produkte auf der Kraft des belebten GRANDER®-Wassers. Die Installation der GRANDER®-Wasserbelebung im Produktionsbetrieb erlaubte der Firma, die Qualität ihrer Produkte wesentlich zu verbessern und Einsparungen im Bereich der Energie-, Reinigungs- sowie Wartungskosten zu erzielen. Die Firma verkauft ihre Produkte in über 50 Ländern weltweit.

[www.sante.pl](http://www.sante.pl)



# DAS WASSER MACHT DEN KAFFEE

**Beim Kaffeeröster Dinzler sind Handarbeit und Feingefühl gefragt.  
Und belebtes Wasser.**

1950 war guter Kaffee Mangelware. Für Otto Dinzler schien deshalb die Entscheidung, in seinem Heimatort Bischofswiesen zusätzlich zu seinem Lebensmittelladen eine Kaffeerösterei zu eröffnen, eine zukunftssträchtige Idee zu sein. Und er sollte recht behalten, denn das Geschäft mit dem Kaffee begann zu boomen.

Ende der 90er Jahre übernahm Familie Richter das Unternehmen und setzte umgehend eine innovative Strategie in die Tat um. Der neue Betrieb in einem stilvollen Industriegebäude im Herzen von Rosenheim wurde zu einer kleinen und feinen Kaffee-Erlebniswelt mit Rösterei,

Lager und Kaffeehaus umgebaut. Katrin Richter erzählt: „Wir rösten sehr schonend und in kleinen Chargen im klassischen Trommelröster. So bleibt die ‚Seele‘ des Kaffees erhalten. Nach der Proberöstung wird der Kaffee durch unsere Spezialisten vor Ort verkostet. Wir produzieren auf Bestellung täglich frisch und vermeiden Lagerhaltung konsequent.

Unser Geld soll den Kaffeebauern im Ursprungsland zugutekommen, daher kaufen wir qualitativ herausragende Kaffees direkt bei Kaffeebauern kleiner Plantagen ohne zwischengeschaltete Organisationen. So verdienen die Bauern erheblich mehr an ihrem Kaffee



als marktüblich. Der Bauer bekommt die Chance, seinen Anbau und dadurch die Ernte zu optimieren. Er kann seiner Familie sozialen Halt geben und seinen Kindern eine Ausbildung ermöglichen. Neben diesem sozialen Aspekt wird bei uns auch der Umweltgedanke berücksichtigt. Unsere Kaffeebauern verzichten auf die Zuhilfenahme von Maschinen und Kunstdünger und lassen bewusst keine Monokultur zu. So findet man auf den Kaffeeplantagen nicht ausschließlich Kaffeepflanzen, sondern beispielsweise auch Bananenstauden oder Avocado-bäume. Die Kaffeeirschen werden aufwändig von Hand gepflückt, geschält, gewaschen und getrocknet.

Das ‚Mehr‘ an Kosten und Aufwand wird bei Dinzler gerne in Kauf genommen, denn das garantiert eine langfristige und sozial gerechte Zusammenarbeit und beste Qualität.“

Bereits im Jahr 2011 ließ Familie Richter die GRANDER®-Wasserbelebung in der Dinzler Kaffeerösterei am Irschenberg installieren. „Wir haben festgestellt, dass der Kaffee mit GRANDER®-Wasser runder, weicher und insgesamt schmackhafter ist und das Aroma des Kaffees besser zur Geltung kommt“, berichtet Katrin Richter.

Gionny Wild, Barleiter und Barista erklärt: „Das Unternehmen konnte nur so

wachsen, weil man ständig auf Qualität Wert gelegt hat. Nicht nur beim Kaffee, sondern auch bei allem, was Dinzler rund um den Kaffee macht. Deshalb sind wir auf GRANDER®-Wasser gestoßen.“

Der Barleiter erklärt, dass Röstung und Kaffeezubereitung nur funktionieren, wenn der Mensch dabeistehe, der Röstmeister mit viel Erfahrung, oder eben der Barista. Nichts davon sei automatisiert. Im Durchschnitt hat Dinzler am Tag zweieinhalb- bis dreitausend Gäste, das macht 60.000 Kaffees im Monat. „Da fließt viel Wasser bei uns, deshalb müssen wir uns damit beschäftigen“, erklärt Gionny Wild und fügt hinzu: „Was wir feststellen haben können beim Wasser ist, dass es uns persönlich besser schmeckt.“ Das ist der Grund, warum Dinzler auch seinen Gästen GRANDER®-Wasser anbietet: „Wir wollen ja nur das Beste für unsere Gäste.“

Als Barista hat Gionny Wild die Aufgabe, zu garantieren, dass nur bester Kaffee rausgeht. „Nicht zuletzt gehört da auch GRANDER®-Wasser, das wir ja täglich benutzen für'n Kaffee, dazu.“

Der Unterschied zwischen gutem und besserem Kaffee liegt für den Barleiter also nicht in dem schönen Herz, das mit Milchschaum auf den Cappuccino gezaubert wird, sondern im Wasser: „Wenn man unseren Kaffee trinkt, merkt man, dass da qualitativ hochwertiges Wasser dahintersteckt. Ich glaube, der Hauptunterschied ist wirklich einfach der Geschmack.“

Überzeugen Sie sich von Dinzlers „fair gehandelten“ Kaffees – z.B. Columbia Buenavista, perfekt zubereitet mit GRANDER®-Wasser.

Mehr dazu: [www.dinzler.de](http://www.dinzler.de)



## SO GELINGT DER KAFFEE

### MEHR AROMA MIT GRANDER®-WASSER

Was braucht man für eine perfekte Tasse Kaffee? Richtig: hochwertige Bohnen, den perfekten Mahlgrad und – ganz wichtig – das geeignete Wasser. Letzteres wird bei der Zubereitung oft unterschätzt, obwohl ein Espresso zu 98 Prozent aus Wasser besteht. Für die perfekte Tasse Filterkaffee verwendet man am besten Wasser mit einem Härtegrad zwischen 8 und 12°dH – und eines, das mit GRANDER® belebt wurde.





## BIO AUS ÜBERZEUGUNG

FAIRMARKT GEMEINSCHAFT,  
DIPPOLDISWALDE, DE

Sylvia Kleber führt in ihrem FairMarkt ausschließlich biologische und gesunde Lebensmittel mit anerkannten Gütesiegeln. Alle Produkte tragen als Mindeststandard ein europäisches Biozertifikat, aber viele tragen darüber hinaus noch strengere Prüfsiegel wie z.B. „Naturland“, „Bioland“ oder „Demeter“.

Privat schwört Sylvia Kleber schon seit einigen Jahren auf GRANDER®, seit 2018 ist eine Wasserbelebungsanlage auch im FairMarkt installiert. Entdeckt hat die Marktbetreiberin das belebte Wasser nach GRANDER® ursprünglich während Urlaubsaufenthalten in Bio-Hotels. Ihre persönlichen Erfahrungen: „Das GRANDER®-Wasser ist lebendiger, weicher und neutraler im Geschmack. Besonders fasziniert bin ich von dem seidigen, weichen Gefühl beim Duschen mit GRANDER®-Wasser. Unsere Zimmerpflanzen haben wunderbare neue Triebe bekommen, sind gewachsen und so manche Pflanze hat endlich mal wieder geblüht.“

Im FairMarkt wird das GRANDER®-Wasser an die Kunden verkauft sowie zur Herstellung der Speisen im Bistro verwendet. „Unsere Kunden wissen von der Verwendung des GRANDER®-Wassers in unserem neuen Geschäft und besonders im Bistro. Ihnen schmeckt unser Kaffee und Tee besonders gut, da er sehr mild und bekömmlich ist. Auch die damit zubereiteten Speisen weisen dieses Geschmacksbild auf.“

Sylvia Kleber ist von den positiven Wirkungen von GRANDER® überzeugt: „Für unser Wohlbefinden und für die Aufrechterhaltung unserer Umwelt.“

[www.fairmarkt.net](http://www.fairmarkt.net)

## EDLER TROPFEN AUS HOPFEN

MEMMINGER BIER, MEMMINGEN, DE

Die traditionsreiche Memminger Brauerei im Allgäu besteht schon seit Ende des 19. Jahrhunderts und zählt zu den bedeutendsten und größten Brauereien in Deutschland. Der Familienbetrieb hat den Anspruch, alles immer noch besser zu machen, und man weiß, dass überzeugende Qualität die Grundlage des Geschäfts ist.

Wolfgang Kesselschläger, der Geschäftsführer der Memminger Brauerei, gehört bereits zur vierten Generation, die den Betrieb führen darf. Im Jahr werden dort ca. 200.000 Hektoliter von insgesamt 23 verschiedenen Biersorten gebraut.

Der Geschäftsführer, der GRANDER® anfangs skeptisch gegenüberstand, kann heute nur Vorteile aufzählen: „Als es um den Einbau der GRANDER®-Wasserbelebung ging, war ich erst nicht dafür, aber mein Vater hat mich davon überzeugt, dass es die richtige Entscheidung ist. Seit dem Einbau von GRANDER® haben wir festgestellt, dass die Hefe sich wohler fühlt, der Gärungsprozess besser verläuft und die Aromakomponenten, die die Hefe bildet, runder sind.“

Auch das CO<sub>2</sub> ist feinerlicher gelöst, was man auch bei den Verkostungen deutlich spürt, denn dadurch wird auch der Geschmack runder.“ Finanziell hatte sich die GRANDER®-Wasseraufbereitungsanlage schon nach einem Jahr amortisiert, wie Kesselschläger erzählt:

„Wir haben schon bald festgestellt, dass wir wesentlich weniger Reinigungsmittel brauchen als vorher, dadurch sparen wir uns ca. 50.000 Euro im Jahr. Aber das Sparen hört ja nicht auf, denn die GRANDER®-Anlage hängt in der Leitung, verrichtet ihre Arbeit, braucht keinen Strom und verursacht keine zusätzlichen Kosten, da sie keine Wartung benötigt. Wir sind wirklich hochzufrieden damit.“

Mit GRANDER® zum besten Biergenuss. Prost!

[www.memminger-brauerei.de](http://www.memminger-brauerei.de)



## REIFE LEISTUNG

NATURKÄSEREI TEGERNSEERLAND,  
KREUTH AM TEGERNSEE, DE

Im Jahr 2009 wurde die Naturkäserei TegernseerLand am Fuße des Wallbergs erbaut. 2019 zählt der Betrieb 60 Mitarbeiter und 22 Milchlieferanten, die täglich 6.500 Liter beste Heumilch zur Verarbeitung in die Käserei bringen.

„Es geht nicht darum, einfach in der Größe zu wachsen oder mehr Menge zu produzieren“, erklärt Franz Stuffer, Geschäftsführer der Naturkäserei, „sondern es geht darum, immer auf die Qualität zu achten!“

In der Käserei werden täglich 15.000 Liter Wasser zur Produktion und zum Reinigen verbraucht. Auch das Produkt selbst enthält natürlich Wasser – so war von Anfang an klar, dass dem Produkt durch das Wasser etwas Gutes mitgegeben werden soll.

Die Erfahrungen mit belebtem Wasser in der Gastwirtschaft und die vielfältigen positiven Ergebnisse anderer Lebensmittelhersteller haben Franz Stuffer und Josef Bogner, einer der Mitgründer der Käserei sowie Aufsichtsratsvorsitzender, dazu bewogen, die GRANDER®-Wasserbelebung im Betrieb einzusetzen. Mit Erfolg, wie sich bald herausstellte. Franz Stuffer: „Durch das GRANDER®-Wasser merken wir, dass die ganzen Reinigungsarbeiten leichter von der Hand gehen, dass in den Formen weniger Schmiere zurückbleibt und sich die Molke leichter abwaschen lässt. Auch der Reifeprozess, der bei einem Bergkäse bis zu zwölf Monate dauern kann, läuft von Anfang an sehr gut ab.“

Mit GRANDER® bleibt in dieser Zeit der Wasserverlust im Produkt erstaunlich gering. Bis jetzt hatten wir mit GRANDER® nur Erfolg“, ist der junge Geschäftsführer begeistert.

Darüber hinaus freuen sich Franz Stuffer und Josef Bogner über geringere Ablagerungen im Installationssystem und erhöhte Fettlöslichkeit.

Die dadurch mögliche Reduktion von Reinigungsmitteln bedeutet zusätzlich einen ökologischen und ökonomischen Nutzen.

„Das Trinken von belebtem Wasser verleiht mir mehr Wohlfühlgefühl, es fühlt sich samtiger an und sogar das Knödelwasser reagiert positiv“, beschreibt Josef Bogner seine ganz persönlichen Eindrücke. Er hat die Erfahrung gemacht, dass Produkte, die mit GRANDER®-Wasser in Verbindung kommen, zudem eine noch feinere Konsistenz haben, einen besseren Geschmack, mehr Würze und sich durch erhöhte Haltbarkeit auszeichnen. Na dann: guten Appetit!

[www.naturkaeserei.de](http://www.naturkaeserei.de)



## ES GEHT UM DIE WURST

METZGEREI BRAUN, HUBERWIRT,  
WIEDENZHAUSEN, BAYERN, DE

Hausschlachtung, Metzgerei, Wirtshaus – drei Begriffe, die die traditionelle Gasthaus-Kultur in Bayern widerspiegeln. In der Metzgerei Braun im Huberwirt gehören sie noch zusammen und ermöglichen eine von Anfang an kontrollierte Herstellung der Produkte.

Über Generationen weitergegebene Rezepte, regionale Lieferanten und geschickte Handwerkskunst bilden die Basis für bewusste, nachhaltige Produktion und damit für gesunde Ernährung mit ursprünglichem Genuss.

Auf der Suche nach einer Möglichkeit der Wasserenthärtung stieß die Familie Braun schon vor zirka zwanzig Jahren auf GRANDER®.

Seitdem wird die Wasserbelebung nach Johann Grander sowohl in der Metzgerei als auch im Gasthaus zur Herstellung der Lebensmittel eingesetzt. Beim Wurst zum Beispiel wird Wasser in Form von Eis zugefügt, um die Masse hygienisch kühl zu halten. Mit GRANDER® bleibt das Eis klar, die Wurst wird bekömmlicher. Vielleicht auch, weil sämtliche Rezepte umgestellt wurden, wie Werner Braun berichtet: „Das GRANDER®-Wasser intensiviert natürliche Aromen, wir konnten beim Salz reduzieren.“ Mit GRANDER® schmeckt die Wurst also noch besser. Reduzieren konnte man außerdem den Putzmittel-Verbrauch.

Und wie schmeckt dem Metzger das GRANDER®-Wasser? „Es ist weich und erfrischend, man will mehr!“, beschreibt es Werner Braun. Empfiehlt er GRANDER® weiter? „Ja!“ Und warum? „Weil's passt!“ Dem ist nichts hinzuzufügen.

[www.einfach-guad.de](http://www.einfach-guad.de)



# BÄCKEREI

Für besonders Feines vom Bäcker:  
Lockerere Teige, verbesserter Teigtrieb, und krosse  
Kruste – Backwaren gelingen mit GRANDER®  
ausgesprochen gut. Außerdem fördert das belebte  
Wasser die Entfaltung des Geschmacks.



## WASSER IST NICHT GLEICH WASSER

BIOBÄCKER BROTOCNIK, BURGERWIESEN, AT

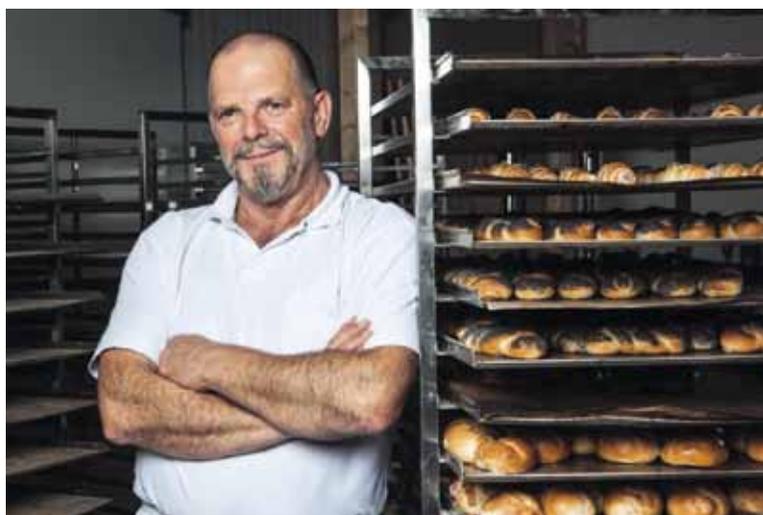
Ende November 2016 startete Meisterbäcker Fritz Potocnik sein ganz persönliches Projekt: BROTOcnik. Eine Backstube, in der man den Teigen tatsächlich „zuhört“, damit man weiß, wann sie perfekt gemischt sind. Und eine Backstube, in der Brot und Gebäck das Produkt langjähriger Erfahrung und hohen handwerklichen Könnens sind. Backwaren von Fritz Potocnik zeichnen sich durch zertifizierte biologische Grundprodukte sowie lange Teigführung und Reifezeiten aus. Warum? Weil nur unbehandeltes Korn und Mehl das tut, was der Bäckermeister von ihm will: sich in aller Ruhe zu Teigen mit Geschmack, Struktur und Kraft zu entwickeln.

Der Bäckermeister nutzt GRANDER®-Wasser im privaten sowie im betrieblichen Bereich. Das war nicht immer so, ganz im Gegenteil: Über zwanzig Jahre lang war Fritz Potocnik ein massiver Gegner, denn er war der Meinung, dass Wasser natürlichen Ursprungs universal ist. Aber auch er musste schließlich feststellen, dass Wasser nicht gleich Wasser ist und sich das natürliche Wasser durch Umwelteinflüsse verändert.

Privat nutzt Fritz Potocnik das belebte Wasser als Trinkwasser und für seinen Salzwasserpool. Auf die Frage, warum GRANDER®-Wasser seinen Pool füllt, kommt die Antwort sehr direkt: „Es bedarf keiner Chemie, weil es ein belebtes Wasser ist und klar bleibt. Und bezogen auf das Trinkwasser: Jetzt trinkt die Familie das Wasser auch aus der Leitung.“

In seiner Bäckerei BROTOcnik ist GRANDER®-Wasser nicht mehr wegzudenken. „Es bellt den Teig“ anders als das normale Leitungswasser und erzeugt bis zu zwanzig Prozent mehr Volumen. Lang hat der Bäckermeister in seiner Backstube getestet – mit dem Resultat, dass das GRANDER®-Wasser einen erheblichen Einfluss auf die Fermentation des Teiges hat und auf die Veräußerung der Sauerteige. Vom Skeptiker zum überzeugten Anwender: Bäckermeister Fritz Potocnik kann GRANDER®-Wasser nur empfehlen.

[www.brotocnik.at](http://www.brotocnik.at)



## FÜNF STUFEN ZUM GLÜCK

BACKHAUS HINTERWIRTH,  
GSCHWANDT BEI GMUNDEN,  
AT

Nachweisbar seit dem Jahr 1589 gibt es den „Bäck im Bruckviertel“ in Traundorf, seit dem Jahr 1869 setzt die Familie Hinterwirth an gleicher Stelle diese Tradition fort. Die Zentrale ist mittlerweile in Gmunden angesiedelt, insgesamt unterhält der Bäcker 13 Filialen in der Region. Gerhart Hinterwirth setzt seit Jahren auf das durch GRANDER® belebte Wasser. Angefangen hat alles in Gmunden: „Aufgrund der guten Erfahrung im Stammhaus verwenden wir nun auch in unserem Backhaus in Ebensee die GRANDER®-Wasserbelebung. Weil das Trinkwasser in Gmunden so gut angenommen wird, haben wir für das Café einen eigenen GRANDER®-Trinkbrunnen installiert. Auch der Kaffee entfaltet mit GRANDER® sein volles Aroma und dazu servieren wir ein Glas belebtes Wasser“, freut sich der Firmenchef.

Ausschlaggebend für die Begeisterung waren die Erfahrungen, die er mit GRANDER® in der Backstube gemacht hatte: „Unser Brot wird ausschließlich mit hauseigenem Fünf-Stufen-Natursauerteig produziert. Mehl und Wasser sind die einzigen Komponenten. Hier bewährt sich das durch GRANDER® belebte Wasser, indem es den Teig für die Verarbeitung optimiert und dem Endprodukt eine schöne Kruste verleiht.“

[www.backhaus-hinterwirth.at](http://www.backhaus-hinterwirth.at)



## BIO VON A BIS Z

### BIOHOF HÖZL, SCHWEIGGERS, AT

Familie Hölzl hat sich im Jahr 2006 für die ausschließlich nachhaltige, biologische Bewirtschaftung ihrer Äcker und Wiesen entschieden. Sie steht für herzhaftes Brot, regionale Produkte, hauseigene Mühle, geschmackvolles Gebäck und vieles mehr. In der Bio-Bäckerei und auf dem Biohof kann man hautnah erleben, wie „Bio von der Ähre bis zum Brot“ in Wirklichkeit gelebt wird. Bio-Körner und -Mehl können direkt vom Biohof oder auch per Online-Bestellung bezogen werden.

In der Backstube fertigt die Familie mit Fleiß und handwerklichem Geschick herrlich duftendes Brot und weitere biologische Backwaren. Ein Garant dafür ist das eigens angebaute und geerntete Getreide.

Mario und Sandra Hölzl: „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Urqualität der alten Getreidearten als Basis für unsere Produkte zu nehmen. In diesem Zuge haben wir uns 2011 für GRANDER® im gesamten Haushalt und in der Backstube entschieden und es bis heute nicht bereut.“

[www.bio-baekerei.at](http://www.bio-baekerei.at)

## GESPÜR UND GUTES WASSER

### GENUSSBÄCKEREI SCHWAB, FRIEDBERG, DE

Werner Schwab und sein Team backen nach überlieferten Hausrezepten in handwerklicher Tradition, nur mit den besten Rohstoffen, feinsten Zutaten – und mit belebtem Wasser. Genau das schmeckt man.

Zum guten Backen gehört in der Genussbäckerei Schwab die Leidenschaft für das Gebäck. Das schließt die Sorgfalt bei der Auswahl der Rohstoffe mit ein, das Gefühl für den Teig und das Wissen, wie lange er ruhen und backen muss. Denn je nach Herkunft der Rohstoffe, Temperatur und Luftfeuchtigkeit entwickelt sich der gleiche Teig ganz unterschiedlich. Dafür muss man neben technischem Wissen auch Gespür entwickeln. Das geht nur, wenn man den Teig noch in die Hand nimmt und selbst knetet. Und das tun Werner Schwab und sein Team Tag für Tag.

Seit 2006 verwendet der Bäckermeister GRANDER®-Wasser in der Backstube und in der Konditorei. „Seither nehmen die Mehle mehr Wasser auf, und das bedeutet mehr Teigausbeute.“ Zudem weisen die Backöfen eine geringere Verkalkung auf, das Entkalken ist weniger aufwändig. Ein weiterer Vorteil fällt vor allem bei den Kunden ins Gewicht: Das Brot bleibt länger frisch.

Werner Schwab schätzt GRANDER®-Wasser auch zum Trinken:

„Es ist weicher und lässt sich gut trinken.“ GRANDER®-Wasser schmeckt besser als herkömmliches – das sagen auch Mitarbeiter und Kunden.

Der Genussbäcker sagt: „Durch die Erfahrungen, die ich gemacht habe, bin ich überzeugter GRANDER®-Anwender.“

[www.genussbaekerei-schwab.de](http://www.genussbaekerei-schwab.de)



## GRANDER® MACHT DEN TEIG AKTIV

### BÄCKEREI HIERL, ELLGAU, DE

Meisterbäcker Robert Hierl achtet bei der Herstellung der Brot- und Backwaren sehr auf natürliche und regionale Zutaten und vertreibt diese in insgesamt vier Filialen.

Über die Messe „Südback“ wurde er auf GRANDER® aufmerksam, 2012 ließ er in seiner privaten Wohnung und in der Bäckerei einen GRANDER®-Wasserbelebter installieren. Was sofort auffiel, war, dass sich die Teige mit dem belebten Wasser „wolliger“ anfühlten, langzeitgeführte Sauerteige zeigten sich aktiver. Auch beim Trinken war sofort ein Unterschied zu spüren: GRANDER®-Wasser schmeckt besser, bekömmlicher, frischer. Robert Hierl trinkt aus diesen Gründen viel Leitungswasser. Das gilt übrigens auch für Freunde und Kollegen, die zu Besuch kommen.

Beim Backen braucht der Bäckermeister dank GRANDER® weniger Salz als früher und auch der Bedarf an Putzmitteln in der Bäckerei ist gesunken. „Für mich hat GRANDER® nur Vorteile“, zeigt sich Robert Hierl zufrieden.

[www.baekerei-hierl.de](http://www.baekerei-hierl.de)





## WIE SAMT UND SEIDE

DRESDNER BACKHAUS, DRESDEN, DE

1993 übernahm Familie Kreutzkamm das Dresdner Backhaus und führte von dort aus ihre Backideen zum Erfolg. Mit dem „Dresdner Stollen“ kann das Backhaus auf einen Weltexportartikel verweisen. 100.000 Stollen (Gesamtgewicht 100 Tonnen) werden jährlich nach Japan, auf die Bahamas, in die USA, nach Kanada und in andere Länder verschickt.

Es werden nur allerfeinste, erlesene Zutaten nach einer alten Familienrezeptur per Hand verarbeitet. Im Februar 2008 wurde Produktionsleiter Tino Gierig in den Betrieb geholt. Er brachte eine Innovation mit: die GRANDER®-Wasserbelebung. Die Chefin Elisabeth Kreutzkamm-Aumüller wagte das Experiment und nur ein ganz kleiner Kreis wusste vom Einbau der GRANDER®-Wasserbelebung. Die Antwort aus der Backstube kam sofort: „Haben wir neues, besseres Mehl? Der Teig ist viel seidiger!“ Das Urteil aller Beteiligten war eindeutig: Das Mehl nimmt mehr Wasser auf, der Teig wird seidiger und die Maschinengängigkeit höher. Besonders beim Sauerteig braucht man weniger Hefe und der Geschmack ist runder.

[www.dresdnerstollen.de](http://www.dresdnerstollen.de)



## ÜBERRASCHENDE EFFEKTE

ARTISAN BREAD ORGANIC BÄCKEREI, KENT, GB

Artisan Bread Organic (ABO) wurde 2001 von Ingrid Eissfeldt gegründet. Die Bäckerei stellt jede Woche etwa 3.000 Brote her, die in Reformhäusern und online verkauft sowie in ganz Großbritannien und seit 2018 auch in Deutschland ausgeliefert werden. Die Backwaren basieren auf glutenfreien Zutaten wie Reis, Quinoa, Buchweizen und sogar Erbsen oder Bohnen und sind hervorragend für Menschen mit Gluten-Unverträglichkeit, Allergien und Intoleranzen geeignet. Als sie ihr Unternehmen gründete, erforschte die Firmenchefin die innere Alchemie der Brotbackkunst und stellte fest, dass die notwendige Hauptzutat neben natürlichem, biodynamischem Getreide Wasser höchster Qualität ist. „Wir haben im Mai 2004 ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät installiert. Innerhalb weniger Monate hat uns der GRANDER®-Effekt überrascht: In der Vergangenheit mussten wir unseren Wasserkocher für den Gärschrank alle zwei Monate mit Entkalkungssäure behandeln. Als wir den Tank nach dem Einbau des GRANDER®-Wasserbelebers öffneten, stellten wir fest, dass sich der Kalk in einer wunderschönen, kristallinen Formation abgelagert hatte, die nur herausgehoben werden musste! Auch die restlichen verbliebenen Kalkablagerungen konnten nur durch Abbürsten leicht entfernt werden.“

Der zuständige externe Techniker führte im Herbst 2018 eine Wartung durch. Er verbrachte nur sehr wenig Zeit in der Bäckerei und als er fertig war, sagte er: „Ihr braucht mich für mindestens zwei Jahre nicht für eine Routinewartung anrufen – euer Gärschrank ist blitzsauber! Meine Bäcker in London müssen von eurem System hier erfahren – dort muss ich alle drei bis vier Monate vorbeikommen, um den Gärschrank zu entkalken.“ ABO erspart sich damit jedes Jahr 2.000 £ an Wartungskosten.

Das ist aber noch nicht alles, GRANDER® war für eine weitere Überraschung gut: Alle Mitarbeiter und Besucher waren anfangs erstaunt darüber, wie gut der Kaffee und Tee nun schmecken. Und das Wasser direkt aus der Leitung ist einfach wunderbar ...

[www.artisanbread-abo.com](http://www.artisanbread-abo.com)

## BELEBTES WASSER, BELEBTE BROTE, BELEBTE MENSCHEN

ÖKOLOGISCH-BIOLOGISCHE VOLLKORNBÄCKEREI CIBARIA,  
MÜNSTER, DE

Seit 2006 fließt belebtes Wasser durch die Produktions- und Verkaufsräume der ökologischen Bäckerei Cibaria. Schon kurze Zeit nach Einbau des Belebungsgerätes bemerkten die Mitarbeiter positive Auswirkungen auf den Brotteig und viele andere Arbeitsprozesse. „Der Teig geht mehr auf, ist luftiger, kann mehr Wasser binden und lässt sich optimal verarbeiten. Das Reinigen der Maschinen gelingt mit weniger Aufwand.“ Auch der Verbrauch von Spül- und Waschmitteln sowie Entkalkern ist gesunken und das entlastet die Umwelt. Für Gründerin und Geschäftsführerin Rike Kappler ist die Verbindung von hochwertigsten Zutaten mit belebtem GRANDER®-Wasser nur konsequent. Denn für das mehrfach ausgezeichnete Unternehmen stehen Regionalität, handwerkliche Qualität und die Verantwortung für Mensch und Umwelt im Mittelpunkt. Alle Rohstoffe stammen zu 100 Prozent aus ökologischem Anbau. Das Getreide wird direkt von Biohöfen aus dem Münsterland bezogen, womit die Cibaria Bäckerei die kleinbäuerliche und regionale Bio-Produktion unterstützt. Das Gemeinwohl liegt eben in der Philosophie des Unternehmens und die Wertschöpfung bleibt somit größtenteils in der Region. Das Getreide wird täglich frisch auf den hauseigenen Steinmühlen gemahlen – und das schmeckt man. Kernige Vollkornbrote, luftige Croissants, Ciabatta und Brötchen, vegane Brot- und Kuchenspezialitäten, herzhafte Snacks, fruchtige Kuchen – das Sortiment ist groß. Da die Bedeutung des belebten Wassers nach GRANDER® erkannt wurde, spielt dieses auch in der Außenkommunikation eine wichtige Rolle. Bei Führungen und Workshops in der Bäckerei wird auf diese Tatsache hingewiesen und die Teilnehmer, Kunden und auch die Mitarbeiter genießen das besondere Wasser an zwei Trinkbrunnen im Verkaufs- und Produktionsraum. Auch am neuen Standort, welcher 2019 im Stadthafen von Münster entsteht, wird das Konzept der Verantwortung für die Bereiche Umwelt, Wasser und Lebensmittel konsequent weitergeführt. Zusätzlich zum Trinkwasser wird die GRANDER®-Wasserbelebung hier auch in den Heizwasserkreislauf integriert, um diese Vorteile ebenfalls optimal ausnutzen zu können. Selbstverständlich werden die Kunden und Mitarbeiter auch am neuen Standort über verschiedene Trinkbrunnen dazu eingeladen, kostenlos belebtes Trinkwasser zu genießen.

[www.cibaria.de](http://www.cibaria.de), [hafenblog.cibaria.de](http://hafenblog.cibaria.de)



## TRANSPARENT

STADTBÄCKEREI SCHAROLD  
MIT SCHAUBÄCKEREI,  
FRIEDBERG, DE

Die Geschichte der Stadtbäckerei Scharold begann schon im Jahr 1885. Und noch heute sieht es die Familie Scharold als ihre Aufgabe, ein geschmackliches Erlebnis zu bieten, das immer wieder das Alltägliche zum Außergewöhnlichen werden lässt: Sie möchte ihren Kunden Tag für Tag Brot in allerhöchster Güte präsentieren. In der einzigartigen, gläsernen Backstube in Derching kann man den Bäckern über die Schulter schauen und sich von ihrer hohen Handwerkskunst überzeugen.

Der Großvater des heutigen Firmenchefs Rainer Scharold holte sich schon vor 20 Jahren die GRANDER®-Wasserbelebung ins Haus. Sie wird überall eingesetzt – in der gesamten Produktion, zum Kochen, Reinigen ... Rainer Scharold schätzt es sehr, dass Teige mit GRANDER®-Wasser wolliger werden und besser zu verarbeiten sind. „Die Salate, die wir für die Zubereitung der Snacks verwenden, sind länger haltbar“, erzählt er weiters. Zudem verbrauche man dank GRANDER® weniger Reinigungsmittel. GRANDER®-Wasser ließe sich auch gut trinken, der Geschmack sei hervorragend und es werde in der Firma seither nur noch Leitungswasser getrunken, gibt er an. Und die Kunden? „Unsere Kunden reagieren positiv auf die Gesamtqualität.“

[www.stadtbaecker-scharold.de](http://www.stadtbaecker-scharold.de)



## SIEG NACH PUNKTEN

### TARTINE BIO-BÄCKEREI, DUBLIN, IR

Der Inhaber der Tartine Bio-Bäckerei, Thibault Peigne, sagt: „GRANDER®-Wasser und Kohlefilterung spielten eine entscheidende Rolle in der Verbesserung der Fermentierung des Teiges und des Brotes in unserer Bäckerei. Die Fermentierung des Sauerteigs ist viel kräftiger geworden. Das hilft, das Gluten im Teig besser aufzubrechen, wodurch das Brot bekömmlicher wird. Das zusätzliche Wasser im Teig verbessert den Geschmack und verlängert die Haltbarkeit. Das ist sowohl für die Läden als auch die Kunden gut.“

Das Brot aus der Bäckerei Tartine wird in ganz Irland verkauft.

In einem kürzlichen Sauerteigbrot-Geschmackstest einer landesweiten irischen Zeitung bekamen die Brote der Bäckerei Tartine 9 von 10 Punkten, während die Sauerteigbrote aus dem Supermarkt nur 5 von 10 Punkten erreichten. Was den Unterschied ausgemacht hat, liegt wohl auf der Hand. Thibault hat sich die GRANDER®-Wasserbelebung mittlerweile in seinem neuen Haus einbauen lassen. Seine Mitarbeiter pflegen eine Vorliebe für das Wasser in der Bäckerei.



## POSITIV

### ALDEINER BERGBROT, ALDEIN, IT

Seit 2016 verwendet man in der Bäckerei/Konditorei Bergbrot in Aldein, Südtirol, GRANDER®-Wasser – auf eine Empfehlung hin. Die Beobachtung, die das Bergbrot-Team machte, war, dass der Sauerteig eine bessere Gärung aufwies. Zudem konnte man Einsparungen bei den Reinigungsmitteln verzeichnen. Das Trinkwasser schmecke weicher als zuvor und sei leichter zu trinken. Bergbrot empfiehlt GRANDER® gerne weiter, „aufgrund der positiven Erfahrungen.“





## ICH ESSE GERNE SAUER...TEIGBROT

THE BRETZEL BAKERY, DUBLIN, IR

„The Bretzel Bakery“ ist Dublins älteste Bäckerei. Sie wurde 1870 eröffnet und richtete sich ursprünglich an die jüdische Gemeinde in Dublin. Später wurde sie von William Despard gekauft. Da die Bäckerei sehr klein war, entwickelte William Pläne, das Geschäft auszubauen. GRANDER® wurde zu einem essentiellen Element im technischen Mix der guten Sauerteigbrotherstellung. Die GRANDER®-Wasserbelebung wurde in beiden Bäckereien installiert. Die kleinere der beiden Bäckereien wurde in ein Brot-/Kaffeehaus mit einer kleineren Backstube umgewandelt, in der Konditoreiwaren hergestellt werden. Von dort aus wird der Süden Dublins auch weiterhin mit kleinen Gaumenfreuden versorgt, während man sich in der größeren Bäckerei um die florierende kommerzielle Kundschaft in den Dubliner Pubs und Hotels kümmert.

[www.bretzel.ie](http://www.bretzel.ie)



## DA WAR DOCH WAS?

BÄCKEREI KONDITOREI GRZYBKI 1927,  
WARSCHAU, PL

Von Anfang des Bestehens der Bäckerei an setzten ihre Inhaber auf eine hohe Qualität sowie den originalen Geschmack der von ihnen angebotenen Produkte. Die ausgearbeiteten Backrezepte spielen mit dem durch GRANDER® belebten Wasser seit Jahren wunderbar zusammen. Die Backmeister unterstreichen, dass der Kuchen in der Produktion mehr Wasser aufnimmt, viel länger frisch bleibt und weniger Hefe benötigt wird. Ihre Produkte sind leichter bekömmlich und der Geschmack ist intensiver. Diese hohe Qualität der sorgfältig erzeugten Backprodukte wird voll und ganz von den Verbrauchern bestätigt.

Beim Ausbau des Betriebes im Jahr 2012 wurde übersehen, dass das GRANDER®-Wasserbelebungsgerät in der alten Bäckerei einen riesengroßen Einfluss auf die Wasserqualität hatte.

Dies wiederum hatte zur Folge, dass die Backwaren trotz derselben Verfahren und Rezepte nicht so recht gelingen wollten. Nach der Montage der GRANDER®-Wasserbelebungsgeräte erreichte die Qualität der Produkte wieder den gewohnt hohen Standard.

[www.piekarniagrzybki.pl](http://www.piekarniagrzybki.pl)

## EIN IRE IN ITALIEN ...

BÄCKEREI & RESTAURANT IL VALENTINO,  
DUBLIN, IR

... trifft auf GRANDER®: Als Owen Doorly, Inhaber der Bäckerei Il Valentino und des gleichnamigen Restaurants, in Italien lebte, hörte er vom Einsatz von GRANDER® in Bäckereien. „Für den Inhaber einer Bäckerei und eines Restaurants sind Qualität und Geschmack sehr wichtig. Die Einführung der GRANDER®-Wasserbelebung hat die Qualität unserer Brote und Konditoreiwaren sofort verbessert, und der weichere Geschmack unserer Kaffees und Tees war für alle wahrnehmbar.“

[www.ilvalentino.ie](http://www.ilvalentino.ie)



## „DAS IST UNGLAUBLICH!“

LE FOURNIL-BÄCKEREI IN DONEGAL TOWN, IR

Franck Pasquier, ehemaliger Küchenchef in Harvey's Point, einem der besten Country-Hotels in Irland, wollte nicht glauben, dass GRANDER®-Wasser sein Brot und seine Konditoreiwaren verbessern könnte. Nach einer kurzen Versuchsperiode brach es aus Franck heraus: „Das ist unglaublich! Ich habe noch nie so gutes Brot gebacken.“

„Francks Brot wird auf einem lokalen Bauernmarkt verkauft und ich kann den hervorragenden Geschmack seines drei Tage ruhenden Sauerteigbrotes bezeugen“, sagt Douglas Gourdon.

## ÜBERALL FLIESST GRANDER®

BÄCKEREI/KONDIKTOREI FISCHBÖCK, WARTH, AT

Mit Anita und Jörg Fischböck führt bereits die vierte Generation die Bäckerei in Warth, die 1931 gegründet wurde – und die beiden üben ihren Beruf mit viel Begeisterung aus. Süße Köstlichkeiten aus der hauseigenen Konditorei, Brot- und Gebäckspezialitäten sowie duftender Kaffee laden zum Verweilen im Café ein. Im Jahr 2018 ließ die Familie Fischböck im Café und auch im Privathaus eine GRANDER®-Wasserbelebungsanlage einbauen. GRANDER®-Wasser fließt seitdem zum Trinken, Kochen, Baden, Duschen, im Haushalt, im Garten, im Schwimmbad, zur Lebensmittelherstellung daheim und in der Backstube bzw. Konditorei. Immer wieder sprechen Kunden, Gäste und Freunde Anita und Jörg Fischböck auf das GRANDER®-Wasser an.

[www.cafebaeckereifischboeck.eatbu.com](http://www.cafebaeckereifischboeck.eatbu.com)



## NACHMITTAGSBROT

KUNZ AG – ART OF SWEETS,  
FRICK, CH

Madeleine und Markus Kunz, die mit ihrer Bäckerei 2014 die Schweizer Bäckerkrone gewonnen haben, erzählen: „Mit Stolz dürfen wir sagen, dass unser über 24 Stunden geführtes Bauernbrot, welches mit GRANDER®-Wasser, wenig Hefe, Weizenmehl und 18 Prozent Roggenmehl und Meersalz hergestellt wird, über ein unvergleichliches Aroma verfügt und über drei bis vier Tage lang frisch bleibt.“

Das Brot ist ein absoluter Renner und täglich ab 14 Uhr in unseren Läden zu finden. Wer sich nicht beeilt, findet möglicherweise um 17 Uhr eine Tafel mit dem Wortlaut ‚ausverkauft‘ an der Ladentheke vor. Es ist eben ein Brot, wie man es von früher kennt! Einen wichtigen Anteil an der top Qualität hat natürlich auch das GRANDER®-Wasser, auf das wir nicht mehr verzichten möchten.“

[www.kunz-baekerei.ch](http://www.kunz-baekerei.ch)

# GÄRTNEREI

**GRANDER® lässt Pflanzen üppig gedeihen:  
Durch seine natürliche Energie fördert belebtes Wasser  
ein kräftigeres Pflanzenwachstum.  
Zusätzlich erhöht das belebte Wasser die Widerstandskraft  
sowie Lebensdauer der Pflanzen und verbessert  
die Nachernte.**



## GRANDER® GIBT DER KRESSE MEHR GESCHMACK

FELDINGERS HAUSGARTL, WALS, AT

Einer der Ersten, der sich mit dem Zusammenhang von Wachstum, Pflanzenqualität und belebtem Wasser beschäftigte, ist der Salzburger Bio-Landwirt Johann Feldinger senior. Mittlerweile hat Johann Feldinger junior den Betrieb übernommen. Neben zirka 40 verschiedenen Gemüsesorten wird als zweites Standbein im großen Stil Gartenkresse angebaut. Gerade Kresse sprießt ja binnen kürzester Zeit und braucht zum Wachsen nur Sonne und Wasser.

Über die Erfahrung mit der GRANDER®-Wasserbelebung berichten die beiden: „Durch den Einsatz des Wasserbelebungsgerätes von GRANDER® keimt die Kresse schneller als bei normalem Wasser. Sie wird viel stärker und dunkler, hat mehr Geschmack und verkauft sich deshalb besser.

Unsere Kresse wurde auf Vitalqualität untersucht – hier gibt es einen großen Unterschied zur sonst üblichen Kresse. Da sie ja fast ausschließlich durch Wasser wächst, kann dieser Unterschied zum größten Teil nur vom Wasser kommen“. Feldingers Hausgartl-Kresse ist überall in Österreich erhältlich. Natürlich und biologisch aus Salzburg.

[www.oekohof.at](http://www.oekohof.at)

## DIE STADTGÄRTNER JUBELN

STÄDTISCHE GÄRTNEREI, FÜSSEN, DE

Die städtische Gärtnerei Füssen setzt seit März 2007 das GRANDER®-Wasserbelebungssystem in ihren Gewächshäusern ein. Hier werden hängende und stehende Beet- und Balkonpflanzen für städtische Flächen und Anlagen sowie für jene der Gemeinde Schwangau kultiviert. Die gezogenen Pflanzen sind stabiler, kräftiger, gesünder und vom Wuchs her schöner. Früher schossen sie schneller in die Höhe und wurden instabiler. Jetzt sind sie kompakter und die Internodien (Teil der Sprossachse zwischen zwei Knoten) bleiben kürzer. Die Brachykome (blaues Gänseblümchen) waren früher immer „Sorgenkinder“; es dauerte lange, bis sie anschoßen, dann legten sie immer einen Reifestopp ein. Seit dem Einsatz des belebten GRANDER®-Wassers schieben sie gleich nach dem Eintopfen gut an und legen keinen Zwischenstopp mehr ein. Auch Dahlien sind kompakter und gesünder. Es gibt keine faulen Wurzeln mehr. Die Surfinien brauchten früher immer eine Extrabehandlung mit einem Eisendüngerpräparat. Dies ist nun mit GRANDER® überflüssig. Die ausgebrachten Pflanzen sind über eine lange Zeit einfach schöner und gesünder, obwohl sie dann nicht mehr mit belebtem Wasser, sondern mit dem herkömmlichen Füssener Leitungswasser über Hydranten und Bewässerungsfahrzeug gegossen werden. Sehr interessant ist die Erfahrung, dass die Stecklinge mit dem durch GRANDER® belebten Wasser nun bei einer von 18° auf 15° C gesenkten Temperatur prächtig gedeihen. Das überschüssige Wasser von den Gewächshaustischen wird durch einen Grobfilter geschickt und in großen Behältern gesammelt. Dieses belebte, gefilterte Wasser wird dann wieder in der Bewässerung der Pflanzen verwendet, und es ist klar und frisch. Die Stadtgärtner in Füssen sind überzeugt von GRANDER®.





Adobe Stock / Greenart

# RADIESCHEN & TOMATEN LIEBEN GRANDER®

**Wasserbelebung im Gartenbau: Ein Versuch, durchgeführt in China,  
liefert eindeutige Beweise.**

Das Institut zur Erforschung und Qualitätssicherung von Gemüse im Ministerium für Landwirtschaft in Peking hat im Auftrag der Firma New DAWN Environmental Technology Co. Ltd aus Hongkong Pflanzenversuche mit und ohne Einsatz der GRANDER®-Wasserbelebung durchgeführt. Dabei wurden in einer ersten Studie Radieschen und Youkai-Blattgemüse in mehreren Versuchsfeldern angebaut, wobei vier Felder mit unbelebtem Leitungswasser bewässert wurden und die anderen vier mit dem durch GRANDER® belebten Wasser.

Die Tests wurden in Peking im Supervision and Testing Center for Vegetable Quality, in der Zeit zwischen 24. Dezember 1999 und 14. März 2000 durchgeführt. Um eine bestmögliche Reproduzierbarkeit der Versuche zu gewährleisten, wurden alle Versuchsfelder für die Wasserkulturen exakt aus derselben Grundsubstanz aufgebaut: Graskohle, Feuerungsschlacke und Vermikulit.

Das Ergebnis resultiert aus der Mittelwertbildung von Pflanzenuntersuchungen mit hoher Stichprobenzahl und ist deshalb statistisch gesehen signifikant. Die Pflanzen wurden in allen wichtigen Entwicklungsphasen beobachtet und untersucht.



## PARAMETER:

Folgende Parameter wurden untersucht und zwischen unbelebtem und belebtem Wasser nach GRANDER® verglichen:

- > Ertrag
- > Anzahl der Blätter
- > Grünmasse der Pflanze oberhalb der Erde und der Wurzelfasern unter der Erde
- > Trockengewicht der Pflanze oberhalb der Erde und der Wurzelfasern unter der Erde
- > Nährstoffgehalt
- > Rohfaseranteil
- > Mineralstoffe und Spurenelemente
- > Zuckergehalt, Proteine, Geschmack

## ERGEBNIS RADIESCHEN:

- > Grünmasse und Trockengewicht nehmen durch GRANDER® zu, der Rohfaseranteil sinkt
- > Verbesserte Aufnahme von Nährstoffen und Spurenelementen
- > Ertrag steigt um 12,75 %
- > Bei den Radieschen ist auffallend, dass sich nach anfänglich starker Entwicklung der Blätter oberhalb der Erde die Zunahme der Masse mit fortschreitender Entwicklung mehr auf die Frucht konzentriert. Bei unbelebten Pflanzen geht der Wachstumsprozess hingegen eher gleichmäßig vonstatten. Die Belebung scheint zu veranlassen, dass sich die Kräfte der Pflanze immer dort konzentrieren, wo sie gerade am notwendigsten gebraucht werden.



## ERGEBNIS TOMATEN:

Eine zweite Studie zeigt die Anwendungseffekte der GRANDER®-Wasserbelebung bei Tomaten.

Versuchszeitraum: 6 Monate.

Die Versuchsfelder wurden wie in der ersten Studie angelegt, jedoch noch einige Parameter zusätzlich gemessen. Auch in dieser Studie garantiert eine hohe Stichprobenanzahl eine gute Aussagekraft.

Die Qualität der Tomaten lässt sich durch den Einsatz von belebtem Wasser deutlich verbessern:

- > Pflanzhöhe: +13,07 %
- > Stängeldicke: +5,88 %
- > Grünmasse der Teile oberhalb der Erde: -2,67 %
- > Trockengewicht der Teile oberhalb der Erde: +9,90 %
- > Zucker: +24,56 %
- > Lycopin: +25,48 %
- > Zunahme der Nährstoffe und Spurenelemente
- > Rohprotein: +6,56 %
- > Ertragssteigerung: +11,85 %

Bemerkenswert erscheint, dass die Grünmasse und der Trockenanteil des Wurzelwerks der Pflanze in ihrer Frühphase gegenüber der unbelebten Kontrollgruppe um bis zu 71 % höher liegen. Die Erhöhung von Zucker, Mineralstoffen, Lycopin und dem Zucker-Säure-Verhältnis steigern die Qualität der Früchte maßgeblich. Außerdem verbessert das veränderte Zucker-Säure-Verhältnis den Geschmack der Tomate.

## ERGEBNIS BLATTGEMÜSE:

Folgende Parameter wurden untersucht und zwischen nach GRANDER® belebtem und unbelebtem Wasser verglichen:

- > Blättdach und Wurzelfasern sind besser entwickelt
- > Grünmasse und Trockengewicht nehmen zu, der Rohfaseranteil sinkt
- > Verbesserte Aufnahme von Nährstoffen und Spurenelementen
- > Ertrag steigt um 13 %

Die Wurzelbildung bei den Jungpflanzen geht wesentlich rascher, was den Pflanzen in ihrer ersten Phase zu mehr Widerstandskraft verhilft. In den späteren Wachstumsphasen verlagern sich die Wachstumskräfte von der Wurzel hin zu den Blättern.

## SCHLUSSFOLGERUNG:

Hinsichtlich der Versuche mit Tomaten ist anzumerken, dass die Pflanzen nur durch die Belebung und ohne Zufuhr von Düngemitteln eine größere Höhe bzw. einen besseren Ertrag lieferten. Das chinesische Institut zur Erforschung von Gemüse ist vom unkomplizierten Einsatz der Wasserbelebungsgeräte und der leichten Realisierbarkeit überzeugt und erkennt ihre positive Wirkung mit dem Siegel der Akademie an, das weltweit renommiert ist und vor der WHO Gültigkeit hat.

# LANDWIRTSCHAFT

**GRANDER® tut Tieren und Pflanzen gut:  
Durch seine natürliche Energie trägt belebtes  
Wasser dazu bei, die Vitalität von Tieren zu stärken.  
Zudem fördert das belebte Wasser ein kräftigeres  
Pflanzenwachstum und erhöht die Widerstandsfähigkeit.**





## ZAUBERHAFTE ZIEGEN

ZIEGENHOF DER FAMILIE BRÖNNIMANN, OBERSCHERLI, CH

Auf 735 Höhenmetern bewirtschaftet die Familie Brönnimann ihren Ziegenhof in Oberscherli.

Die Philosophie von Brönnimanns Ziegenhof beruht auf Natürlichkeit und der Liebe zu dem, was die Familie tut. „Unsere Tiere sollen gesund und glücklich sein, unsere Produkte genussvoll und von hoher Qualität.“ Von Ziegenvollmilch über Topfen (Quark), Ziegenfrischkäse und „Mutschli“ (= Schweizer Halbhartkäse) bis hin zu den hochwertigen Ziegen-Trockenwürsten – am Ziegenhof Brönnimann ist alles zu finden, was das Herz begehrt. Im Hofladen gibt es die qualitativ hochwertigen Produkte täglich zu fairen Preisen zu kaufen. Erhältlich sind die Erzeugnisse von Brönnimanns Ziegenhof aber auch in diversen Verkaufsstellen der Region Bern.

Der Hof ist mit der GRANDER®-Wasserbelebung ausgestattet, wodurch auch die wunderschönen Saanenziegen das nach GRANDER® belebte Wasser trinken können. „So erhalten wir die genussvolle und hohe Qualität unserer Produkte auf natürliche Weise. Denn: Nur von gesunden und glücklichen Ziegen kommen genussvolle und hochwertige Produkte.“

[www.broennimanns-ziegenhof.ch](http://www.broennimanns-ziegenhof.ch)



## AUCH REGENWÜRMER LIEBEN GRANDER®

FAMILIE SCHNEIDER, RETTENBACH AM AUERBERG, DE

Der Milchvieh-Betrieb der Familie Schneider liegt im Ostallgäu und wird extensiv bewirtschaftet – gemäß des bayerischen Kulturlandschaftsprogramms. Seit Anfang 2015 ist im Bauernhaus und auf dem Hof die GRANDER®-Wasserbelebung im Einsatz. Wenig später wurden zusätzlich zwei Gülle-Beleber installiert.

Die ganze Familie trinkt seither sehr gerne das belebte Leitungswasser, das „weicher und runder im Geschmack ist“, wie Johannes Schneider bezeugt. Nicht nur Familie Schneider trinkt jedoch das Wasser gern, auch die Kühe im Stall nehmen seitdem viel mehr Wasser auf. Ihnen schmeckt das belebte Leitungswasser offenbar viel besser als das eigene Brunnenwasser.

Die Installation der beiden Gülle-Beleber (Doppelzylinder-Geräte) brachte zudem eine Qualitätsverbesserung bei der Gülle:

Die Schwimmdeckenbildung ist deutlich geringer und das Aufrühren der Gülle gelingt wesentlich leichter. Die Auswirkungen auf den Feldern sind auch sehr erfreulich: höherer Klee-Bestand, deutlich mehr Regenwürmer, dichtere Grasnarbe und grüneres, stabileres Gras.

Überaus erfreulich ist außerdem, dass der Eiweißgehalt der Grascobs (Graspellets), die von der Futtertrocknungsanlage aus dem eigenen Gras hergestellt werden, einen sehr hohen Wert erreicht hat (20 Prozent). Dieser hohe Eiweißgehalt wirkt sich positiv auf die Gesundheit der Kühe aus.

Eine weitere Erfahrung wurde mit der Hauskläranlage (Drei-Kammer-Grube) gemacht: Seit die GRANDER®-Wasserbelebung im Einsatz ist, ist das Geruchsproblem deutlich zurückgegangen.



Abebe Stocks / ©Evgenia Tipyashina

## MEHR MILCH, MEHR FETT, MEHR EIWEISS

### LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEB IN ZAMBRÓW, PL

Ein auf die Milchproduktion spezialisierter landwirtschaftlicher Betrieb in Zambrów, Polen, verfügt über durchschnittlich 40 Melkkühe. Das Wasser für den Betrieb kommt aus der öffentlichen Wasserleitung. Dieses Wasser war hart, was viele Probleme durch die Entstehung von Kalkablagerungen in den Heißwasseraufbereitungskreisläufen bereitete. In der Zeit vor der Montage des GRANDER®-Gerätes lag die jährliche Milchproduktion pro Kuh bei 18.700 Litern, die Eiweißproduktion bei 590 Kilogramm und die Fettproduktion bei zirka 600 Kilogramm. Nach der Installation der GRANDER®-Wasserbelebung bemerkte der Inhaber des Betriebes, dass es kein Problem mehr mit der Entstehung von Kalkablagerungen gab, sie wurden wesentlich kleiner und sind leichter zu entfernen (sie haben eine weiche Struktur). In den Wasch- und Reinigungsprozessen reduzierte er den Verbrauch von den bis dahin verwendeten chemischen Mitteln um die Hälfte. Nach einem Jahr der Anwendung des GRANDER®-Wassers wurde erneut eine Mengenanalyse der Milch-, Eiweiß- und Fettproduktion durchgeführt. Die erzielten Ergebnisse bestätigten, dass unter Einsatz des GRANDER®-Gerätes das Niveau der Milchproduktion um fast 23 Prozent, der Eiweißproduktion um 26 Prozent und der Fettproduktion um 23 Prozent gestiegen war. Zudem verbesserte sich der körperliche Zustand der Kühe und der Gesundheitszustand der Herde. Es ist zu unterstreichen, dass diese Ergebnisse bei unverändertem Fütterungsniveau erzielt wurden. Eine andere auffallende Veränderung war, dass die Kühe seither keinen Durchfall mehr haben. Durchfälle traten vor allem in der Zeit der Futterumstellung von Heu auf Weidegras auf.



## KÜHE ALS „WASSER- STAUBSAUGER“

### ANDERS LAUGESON, BIO-BAUER IN AULUM, DK

Anders Laugeson und seine Frau bewirtschaften einen Bio-Bauernhof mit 120 Kühen und zirka 200 Hektar Land, auf dem vor allem Gras für die Milchkühe und Getreide angebaut wird.

Als sie auf GRANDER® angesprochen wurden, waren sie zuerst sehr skeptisch. Doch da ihnen versprochen wurde, dass sie das Geld zurückbekämen, wenn sich keine Verbesserungen einstellen würden, entschlossen sie sich, das GRANDER®-Wasserbelebungsgerät zu testen. Das Erste, das dem Landwirt und seiner Frau auffiel, war, dass sich bei ihren Kühen die Art zu trinken veränderte. Hatten sie zuerst geschlürft, sogen sie das belebte Wasser nun geradezu auf. „Sie trinken jetzt wie Wasserstaubsauger“, lacht der Bio-Bauer. Er nahm es als ein gutes Zeichen. Viel wichtiger ist jedoch, dass sich die Gesundheit der Tiere wesentlich verbesserte. Es gibt deutlich weniger Probleme mit den Nachgeburten, weniger Eiterentzündungen, etc. „Unsere Tierarztkosten sind um ein Viertel pro Kuh gesunken.“ Die Zellzahl (ein Bewertungskriterium für Rohmilch), konnte deutlich gesenkt werden – ein sehr positiver Umstand. Ebenso erfreulich: Die Tränken sind seit dem Einsatz von GRANDER® sauberer, die Trinkventile nicht mehr verkalkt. Auch die Heizelemente im Wassertank und in der Waschmaschine für das Milchtuch müssen nur mehr alle zwei bis drei Jahre (vorher alle sechs Monate) getauscht werden. Der Einsatz von Reinigungsmitteln für Melkanlage und Milchtank konnte um die Hälfte reduziert werden. Das bedeutet: „Das GRANDER®-Gerät hat sich längst rentiert. Wir empfehlen GRANDER® aus voller Überzeugung weiter.“



## EINE AUGENDUSCHE FÜR ARON

SONNSEITNHOF ALPAKA,  
ABSCHLAG BEI  
BAD GROSSPERTHOLZ, AT

Harald Vogler, Betreiber des Sonnseitn Alpaka Hofes berichtet: „Das Auge des Alpakafohlens ‚Aron‘ färbte sich durch eine Verletzung plötzlich bläulich und war stark angeschwollen. Der Tierarzt sah keine Rettung für den Erhalt des Auges. Da kam uns der GRANDER®-Wasser-Fachberater Fritz Hölzl in den Sinn. Er brachte eine kleine Sprühflasche mit Original GRANDER®-Wasser aus der grauen Flasche vorbei. Mehrmals täglich wurde das Auge besprüht und es stellte sich bald eine sichtbare Verbesserung ein. Das Auge ging somit nicht verloren und die Sehkraft verbesserte sich zunehmend. Aron wird immer mehr zum Liebling aller Besucher. Seit dem bekommen auch unsere Tiere durch GRANDER® belebtes Wasser zum Trinken. Die Tiere sind vital und gesund.“

[www.sonnseitnhof.at](http://www.sonnseitnhof.at)

## WO SPARGEL UND ENTEN GEDEIHEN

FAMILIE HIRSCH, HOERDT, FR

Herr und Frau Hirsch führen ihren gemeinsamen Bauernhof seit über 30 Jahren und sind spezialisiert auf den Anbau des berühmten elsässischen Spargels aus Hoerd.

Inzwischen hat der Sohn der Familie, Jean-Philippe, den Bauernhof übernommen und führt ihn gewissenhaft an der Seite seiner Mutter Pascale. Zusätzlich zum Spargelanbau züchtet Jean-Philippe mittlerweile auch Enten auf seinem Bauernhof. Diese zieht er zum Großteil für seinen Kunden, die Firma Lucien Doriath, groß. Doriath ist ein bekanntes Elsässer Unternehmen, das sich auf die Herstellung hochklassiger Entenleberpastete spezialisiert hat. Herr Doriath selbst ist bereits langjähriger GRANDER®-Kunde und hat die Wasserbelebung fest in seinen Prozessablauf integriert. Auch viele seiner Partner, wie etwa die Familie Hirsch, sind so auf die GRANDER®-Wasserbelebung aufmerksam geworden. 2012 wurde das System auf ihrem Bauernhof installiert. Seitdem profitieren Familie Hirsch, ihre Tiere und auch ihr Spargel vom belebten GRANDER®-Wasser. Mit Staunen stellte Jean-Philippe fest, dass sich die Produktionsmenge des Spargels um mehr als 2 Tonnen erhöhte, während er den Einsatz chemischer Hilfsmittel um etwa 30 Prozent reduzieren konnte.

Das belebte Wasser fließt auch im Privathaus der Familie Hirsch. Der bessere Geschmack und die unvergleichliche Geschmeidigkeit überzeugen dort sowohl Bewohner als auch Gäste.

Doch nicht nur das Trinkwasser ist im Hause Hirsch belebt, sondern auch der Heizkreislauf des Bauernhofes. Ohne den Kreislauf zu spülen, wurde das übelriechende und verfärbte Kreislaufwasser nach der Installation der GRANDER®-Kreislaufbelebung wieder klar und geruchsneutral. Aufgrund der Vielzahl an positiven Erfahrungen empfiehlt Familie Hirsch die GRANDER®-Wasserbelebung mit Vergnügen an Partner und Bekannte weiter.

# TIERE

**Tierisch guter, untrüglicher Instinkt:  
Tiere bevorzugen das durch GRANDER® belebte  
Wasser instinktiv – auch sie profitieren von dessen  
Qualität, denn wie beim Menschen trägt es genauso  
zum Wohlbefinden der Tiere bei.**



## DIE BASIS FÜR GESUNDHEIT

MALIN ROTH, PFERDEZÜCHTERIN UND OSTHEOPATIN, TINGSRYD, SE

Malin Roth über GRANDER®: „Wir züchten und trainieren Rennpferde. Darüber hinaus bin ich auch Osteopathin und interessiere mich sehr für Gesundheit und Wellness. Es braucht viel, um Mensch und Tier gesund zu halten. Wasser ist dafür eine grundlegende Voraussetzung. Daher war es für uns naheliegend, das GRANDER®-Wasserbelebungsgerät in unserem Haus, in der Klinik und im Stall zu installieren. Der größte Unterschied ist, dass das Wasser jetzt weicher und leichter zu trinken ist. Meine Haare haben eine bessere Struktur und mehr Glanz. Das habe ich auch bei den Pferden beobachtet.“



## TIERISCHE SPITZENSPORTLER

SPANISCHE HOFREITSCHULE, WIEN, AT

Die Spanische Hofreitschule Wien ist die älteste Reitschule und die einzige Institution der Welt, an der die klassische Reitkunst in der Renaissance-tradition der „Hohen Schule“ seit mehr als 450 Jahren lebt und unverändert weitergepflegt wird. „Und nie zuvor hat sich jemand Gedanken über das Wasser gemacht“, sagt Johannes Hamming, seit 1989 Oberstallmeister der Spanischen Hofreitschule. Er betont, dass Wien zwar ein sehr gutes Wasser habe, aber eben kein belebtes Wasser. In der Hofreitschule tut man alles, damit es den weißen Schönheiten gut geht. Die 72 Hengste werden so umsorgt wie Spitzensportler. Sie bekommen nur das Beste vom Besten, so ist der Stallmeister auch auf die GRANDER®-Wasserbelebung gestoßen.

Nun läuft schon seit dem Jahr 2000 das durch GRANDER® belebte Wasser aus den Hähnen: „Pferde haben ein äußerst empfindliches Verdauungssystem, deshalb ist es von besonderer Wichtigkeit, dass sie genügend Wasser aufnehmen. Seit wir das belebte Wasser von GRANDER® haben, trinken die Pferde wesentlich mehr, die Kolik-Anfälligkeit ist deutlich zurückgegangen und selbst die Leistung der Pferde hat sich spürbar verbessert“, erklärt Johannes Hamming.

Mit vier Jahren kommen die Lipizzaner von Piber nach Wien. Die Ausbildungszeit beträgt zirka sechs bis acht Jahre, und danach sind sie in der Vorführung bis sie ca. 25 Jahre alt sind. Das bedeutet 15 Jahre Spitzensport für jedes Tier. „Eine Dauer, um die uns andere beneiden“, sagt Johannes Hamming. Dass die Tiere so lange topfit bleiben, hängt für ihn auch mit GRANDER® zusammen. Er freut sich jeden Tag darüber, wenn sich seine Tiere offensichtlich wohlfühlen: „Wenn die Hengste bei der Tür rauskommen, wiehern und den Kopf schütteln, dann merkt man, die sind fit.“ Und zu dieser Fitness trägt auch GRANDER® bei.

[www.srs.at](http://www.srs.at)

# PRODUKTION & INDUSTRIE

Großer Mehrwert für Betriebe:  
Wohlbefinden, Geschmack, Ressourcenschonung,  
Qualität – GRANDER® wird aufgrund seiner  
vielfältigen Vorteile von Kunden und Mitarbeitern  
gleichermaßen geschätzt.

## EIN BESSERES LEBEN

ECO GERMAN KITCHENS,  
HAMPSHIRE, GB

Eco German Kitchens ist der führende Küchenspezialist in Hampshire für Küchen aus Deutschland. Anna und Pete: „Wir lieben Küchen und das Kochen und wollen unseren Kunden nur die besten Produkte anbieten. Unsere Küchen zeichnen sich durch optimales Design aus. Bei Eco German Kitchen dreht sich alles darum, mit innovativen Designlösungen und herausragendem Kundenservice Küchenträume wahr werden zu lassen.

Hampshire ist eine Gegend mit sehr hartem Wasser. Im Jahr 2014 haben wir das GRANDER®-System in unserem Haus installiert. Der Unterschied in der Wasserqualität war sofort spürbar. Daher haben wir beschlossen, diese Technologie auch in unseren Verkaufsräumen zu nutzen. Wir empfehlen das GRANDER®-System allen Kunden, die nach einer Alternative zu Enthärtern suchen, um die Qualität ihres Wassers zu verbessern.

Positive Effekte, die uns auffallen, sind wohl-schmeckenderes Wasser, leicht zu entfernende Kalkablagerungen, weißere Wäsche und viele andere kleine Steigerungen. GRANDER®-Wasser hat unser Leben verbessert.“

[www.eco-germankitchens.co.uk](http://www.eco-germankitchens.co.uk)



## STABILES KÜHLWASSER

EPT GMBH, PEITING, DE

Die Firma ept GmbH im oberbayerischen Peiting beschäftigt 750 Mitarbeiter und hat sich als führender Anbieter für Lösungen in der Steckverbindingstechnik im Bereich Automobil, Telekommunikation und industrielle Automatisierung einen Namen gemacht.

Im Werk in Halblech-Buching befindet sich der Bereich Werkzeugbau. Dort werden Stanz- und Spritzwerkzeuge sowie Bestückungsautomaten konstruiert und gebaut. Im Oktober 2006 wurde im Buchinger ept-Werk ein neues Kühlwasserbecken und ein Maschinenkühlkreislauf in Betrieb genommen – das System versorgt sechs Bearbeitungszentren mit Kühlwasser über die integrierten Wärmetauscher. Insgesamt befinden sich 8.000 Liter Kühlwasser im System. Das Wasser fließt mit einer Vorlauf-temperatur von elf bis zwölf Grad zu den Maschinen und kommt mit einer Rücklauf-temperatur von 18 Grad ins Kühlbecken.

Damals wurde das gesamte Wasser über ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät ins Becken eingefüllt. Zusätzlich wurde ein großer GRANDER®-Doppelzylinder in das Kühlwasserbecken eingehängt. Bei der Befüllung des Kühlkreislaufes wurden weder Chemikalien noch Biozide, Algizide und Härtestabilisatoren oder sonstige Inhibitoren zugesetzt. Im Kühlkreislauf befindet sich seit Oktober 2006 ausschließlich das nach GRANDER® belebte Wasser. Obwohl die Startbedingungen nicht gerade ideal waren (es lösten sich immer wieder Farbreste von der Spezialfarbe des Kühlbeckens; der integrierte Schmutzfilter wurde in den ersten Monaten nach Inbetriebnahme extrem belastet), war zu keinem Zeitpunkt die Notwendigkeit für einen Wasserwechsel gegeben.

Seit der Inbetriebnahme im Oktober 2006 erfolgte also nie ein Wasserwechsel, pro Jahr wurden lediglich 800 bis 1000 Liter frisches, belebtes Leitungswasser nachgefüllt. 2016 und 2018 wurden Kühlwasserproben entnommen und untersucht. Die Laborergebnisse sind beeindruckend: Laborleiter Ing. Johannes Larch vom Labor IPF schreibt in seinem Bericht am 30. Mai 2016: „Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Kühlwasserqualität zum Zeitpunkt der Messung ausgezeichnet ist.

Dieses Wasser erfüllt in allen gemessenen chemisch-physikalischen und bakteriologischen Parametern die Anforderungen der deutschen Trinkwasserverordnung, obwohl es sich ‚nur‘ um Kühlwasser handelt.“

Auch von einem externen Labor wurde das Kühlwasser analysiert. Die mikrobiologische Analyse offenbarte ebenfalls eine sensationell niedrige Keimzahl: „Alle gemessenen chemisch- und chemisch-physikalischen Parameter attestieren der Probe eine tadellose Qualität. Die CSB-Konzentration ist sehr niedrig (...). Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass das untersuchte Kühlwasser schon seit zwölf Jahren stabil ist und sich ohne besonderen wasserseitigen Eingriff in einem tadellosen Zustand befindet.“

www.ept.de



## BLITZSAUBERE SACHE

TURBO WASH AUTOWASCHANLAGE  
IN SCHWEITENKIRCHEN, DE

Tobias Daniel ist ein echter Saubermann – er ist Besitzer und Betreiber einer Waschanlage für LKWs und PKWs bei Pfaffenhofen, im Herzen von Bayern.

Die Herausforderung bei einer Waschanlage ist ganz klar das Wasser, respektive die Qualität des Wassers. Jährlich werden in den beiden Wasch-Spuren der Anlage zirka 10.000 LKWs gewaschen. Alles, was an LKW- und PKW-Waschwasser entsteht, wird aufgefangen, um es wiederzuverwenden.

Tobias Daniel erklärt dazu: „Kreislaufwasser verschmutzt sehr stark, und das führt dann zu Geruchsbelästigungen und zur Verkeimung. Das merkt man sehr schnell an der Qualität, man erreicht keine gute Waschqualität mehr und es hängt mit einem großen technischen Aufwand zusammen, das Wasser wieder aufzubereiten.“

Der Chef der Waschanlage hat verschiedene Verfahren ausprobiert, zum Beispiel Zudosierung von Wasserstoffperoxid oder chemischer Hilfsmittel, um das Wasser auszuflocken.

Es waren trotzdem Geruchsbelästigungen da, das Wasser ließ sich nur sehr schwer wieder reinigen. „2007 bin ich dann auf GRANDER® gestoßen und hab mir gedacht, das probieren wir mal aus. Im Endeffekt hat sich der Einsatz von GRANDER® für uns gelohnt, da wir die Qualität merklich steigern konnten, und Gerüche haben sich zurückgebildet.“ Die Turbo Wash in Schweitenkirchen konnte die Flockungsmittel um zirka 20 Prozent reduzieren.

„Im selben Zuge haben wir auch gemerkt, dass wir Trocknungs- und Reinigungsmittel um zirka ein Viertel vermindern konnten.“ Tobias Daniel liebt seinen Job. Nach so vielen Jahren begeistert es ihn immer noch, wenn seine Anlage ein Auto zum Glänzen bringt. „Aber erst mit GRANDER® ist es uns wirklich gelungen, unsere Ziele zu erreichen.“ Sein Fazit: „GRANDER® tut den Menschen gut, ist für die Autos perfekt und schützt die Umwelt – darum möchten wir auf GRANDER® nicht mehr verzichten.“

[www.turbo-wash.de](http://www.turbo-wash.de)

## HOLZ UND WASSER

HERGER KLIMAHOLZBAU AG, SPIRINGEN, CH

Drei Generationen, eine Firma: Die Herger Klimaholzbau AG darf auf eine über 80-jährige, reiche Erfahrung zurückblicken, aber auch auf eine hoffnungsvolle Zukunft bauen. Der Zusammenhalt und die Leistungen des jungen und motivierten Teams sowie der Einsatz des zukunftsorientierten und innovativen Betriebsleiters und seiner Frau bilden eine gesunde Basis für die nächsten Jahre. Cornelia Herger schreibt uns über ihre Erfahrungen mit der GRANDER®-Wasserbelebung: „Ich fühle mich rundum wohl mit GRANDER®-Wasser. Das Wasser ist weich, fein, sehr angenehm zum Trinken und auch für Haut und Haar wunderbar! Es fühlt sich nach dem Duschen und Waschen weich und samtig an, man braucht weniger Shampoo und Körperpflegecremen. Seit wir die GRANDER®-Wasser-Anlage haben, trinke ich mehr Wasser, was wiederum einige positive Auswirkungen auf meine körperliche Gesundheit hat: Ich fühle mich leicht und wohl, ich kann mehr Giftstoffe über die Nieren ausscheiden, also besser entgiften, der Stoffwechsel funktioniert besser. Ich will das GRANDER®-Wasser nicht mehr missen. Sogar der Heizkreislauf in unserer Firma funktioniert mit GRANDER® tadellos.“

In der Firma geht das Team von Herger Klimaholzbau gerne mit den Kunden ins Detail und beschäftigt sich deshalb mit Wasser. Trotz der hohen Wasserqualität in Spiringen ist mit der GRANDER®-Wasserbelebung ein enormer Unterschied festzustellen. „Die Anschaffung der GRANDER®-Wasserbelebung schätzen auch unsere Mitarbeiter, die jetzt häufiger vom Hahn trinken. Über diese Erkenntnisse sprechen wir in unserem Büro öfters mit unserer Bauherrschaft und unseren Lieferanten bei einem Glas GRANDER®-Wasser! Natürlich, leicht, weich, fein, bekömmlich... einfach gut!“

[www.hergerklimaholzbau.ch](http://www.hergerklimaholzbau.ch)



## BEWÄHRT

DOMNANOVITS GMBH,  
WENDLINGEN, DE

Die Firma Domnanovits GmbH in Wendlingen (bei Stuttgart) wurde 1968 gegründet und versteht sich als Allround-Dienstleister im Bereich der Kunststofftechnik.

Über ein geschlossenes Kreislaufsystem werden täglich 17 Spritzgussmaschinen mit Prozesswasser versorgt. In diesem Formenkreislauf gab es jahrelang Korrosions-Probleme – trotz Zugabe eines entsprechenden Korrosionsschutzmittels.

Anfang November 2013 wurde die GRANDER®-Wasserbelebung im Frischwasser- und im Formenkreislauf eingebaut. Mit dem Ergebnis, dass sich die Kühlwasserqualität enorm verbesserte: Die Korrosion ist um gut 90 Prozent zurückgegangen, der Korrosionsinhibitor konnte um 50 Prozent reduziert werden. Die Standzeit des Kühlwassers hat sich enorm verlängert; das System ist sehr stabil und die Kühlung funktioniert optimal.

Früher erfolgte einmal jährlich eine komplette Entleerung des Systems (insgesamt acht m<sup>3</sup> Wasser). Geschäftsführer Jürgen Domnanovits bestätigt, dass seit Einbau der GRANDER®-Technik 2013 erst im Dezember 2018 eine Entleerung des Formen-Kühlkreislaufs erfolgte (erforderlich wegen einer Frosthematik) – also nach fünf Jahren! Der Maschinenkühlkreislauf arbeitet seit Frühjahr 2016 ebenfalls mit Wasser das durch GRANDER® belebt wird. Dieses Kühlwasser musste mit Stand Jänner 2019 nicht ausgewechselt werden. Das Algenmittel, das man früher beisetzen musste, wird nicht mehr benötigt. Herr Domnanovits bestätigt, dass die Prozesswasserqualität in beiden Kreisläufen sehr gut ist und die Entscheidung für GRANDER® absolut richtig war.

[www.domnanovits.de](http://www.domnanovits.de)



## WASSER KLAR, ALLES KLAR

ENERGIE MÜNCHWILEN AG, MÜNCHWILEN, CH

Es geht in diesem Bericht um zwei Projekte: Das erste ist das Schnitzelheizwerk Murgtal, das im Jahr 2011 errichtet wurde. Bereits nach den ersten Betriebsmonaten hatte man Probleme mit dem Verkleben des Platten-Wärmetauschers. Nach einer chemischen, physikalischen und mikrobiologischen Untersuchung zeigte sich, dass das Problem auf der mikrobiologischen Seite zu suchen war. Das Team von Energie Münchwilen AG empfahl, die GRANDER®-Kreislaufbelebung zur Problemlösung in den Wärmeverbundkreislauf einzusetzen – ohne das Wasser wechseln zu müssen. Der Erfolg einer biologischen Klärung und Stabilisierung des Kreislaufwassers durch den Einsatz der GRANDER®-Wasserbelebung wurde durch entsprechende Laboranalysen sichtbar und messbar bestätigt.

Deshalb wurde bereits bei der Realisierung des im September 2014 in Betrieb genommenen Wärmeverbund-Projekts die GRANDER®-Kreislaufbelebung installiert. Das Projekt umfasst neben Ein- und Mehrfamilienwohnbauten auch das Industrieunternehmen Diversey AG mitsamt den Gewerbebauten auf dem Areal und einem Restaurant. Bei der Inbetriebnahme mit demineralisiertem Wasser zeigte sich innerhalb von zirka 14 Tagen eine starke Verschlämzung. Der Grund war, dass das bestehende Industrieheizungsnetz ohne Spülung und Wasserwechsel einfach dazugeschaltet worden war und sich die Verschmutzung im Leitungssystem durch die hohen Lösungseigenschaften der GRANDER®-Wasserbelebung gelöst hatte.

Aufgrund der biologischen Klärungseigenschaft des Kreislaufwassers, die durch die GRANDER® -Wasserbelebung aktiviert wurde, klärte sich das verschmutzte und verschlammte Kreislaufwasser jedoch fortwährend. Wasserproben bestätigten, dass das Kreislaufwasser nun vollständig geklärt ist.

Die GRANDER®-Kreislaufbelebung bewirkt nachhaltig eine hohe Kreislaufwasser-Stabilität, aufgrund der keine zusätzlichen Puffer oder Inhibitoren eingesetzt werden müssen. Das wiederum bringt dem Betreiber erhöhte Wirtschaftlichkeit und leistet einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz.

[www.energie-muenchwilen.ch](http://www.energie-muenchwilen.ch)



## PFLANZEN-POWER

B+H SOLUTIONS GMBH, REMSHALDEN, DE

Vor über zehn Jahren entwickelte das Team von B+H Solutions GmbH das Produkt AgroArgentum®, ein EG-Flüssigdünger mit einem Prozent Silber und mit GRANDER®-Wasser.

Warum Silber? Silber verändert die Wellenlänge des auf den Pflanzen ankommenden Lichts. Das bedeutet, mehr Chloroplasten bekommen Licht ab. Dadurch werden Photosynthese und Kohlehydratproduktion verbessert, der Pflanze steht mehr Energie für ihr Wachstum zur Verfügung.

Warum GRANDER®-Wasser? Bereits im frühen Stadium der Produktentwicklung war zu beobachten, dass nur durch die Vitalisierung des in den Rezepturen verwendeten Wassers mit der GRANDER®-Wasserbelebung die Stabilität von AgroArgentum® gewährleistet werden kann. Elmar Buder, geschäftsführender Gesellschafter erklärt: „Bei der Herstellung der Kolloide ergibt sich das Problem der Stabilität. Wenn herkömmliches Wasser verwendet wird, fällt das Silber relativ schnell aus, auch das Eisen und das Kupfer. Wir sprechen hier von zwei Wochen. Wenn wir das durch GRANDER® belebte Wasser verwenden, ist dieses Produkt zehn, 20 Jahre lang stabil.“

Die kolloidalen Düngemittel mit GRANDER®-Wasser sind aktiver Umweltschutz. „Die Bauern, die Produzenten schätzen AgroArgentum®, weil sie vor allem auf Fungizide (chemische Wirkstoffe zur Vernichtung von Pilzen und Sporen) verzichten können. So berichten Gärtner, dass sie dank AgroArgentum® die Menge an Pflanzenschutzmitteln um bis zu 60 Prozent reduzieren konnten. Gemüsebauern bestätigen, dass sich mit Silber im Pflanzenschutz klare Verbesserungen bei den bakteriellen Erkrankungen ergeben.“ Elmar Buder illustriert weiters: „Wir machen die Pflanze so stark, dass sie über pflanzen-eigene Hormone die Pilze selber abwehrt. Diese Toleranz zu erzeugen, dass Bakterien die Pflanze nicht angreifen können, das ist außer mit unserem Material sonst gar nicht möglich.“ Mittlerweile wird AgroArgentum® weltweit im Gemüse-, Getreide- und Obstbau eingesetzt.

Elmar Buder betont: „Für uns ist es ein MUST, GRANDER®-Anlagen zu haben, die Kosten dafür sind vernachlässigbar – Return on Investment innerhalb von wenigen Tagen.“ [www.bh-solutions.eu](http://www.bh-solutions.eu)

## MIT DURCHBLICK

SCHWEIZER OPTIK,  
FORCHHEIM, DE

Schweizer – das bedeutet Tradition seit 1840. Als eines der ältesten inhabergeführten Unternehmen in der Augenoptikbranche ist die A. Schweizer GmbH führend in der Versorgung sehbehinderter Menschen.

„Der LowVision-Spezialist“ ist etabliert und weltweit ein Begriff. „Wenn die Brille nicht mehr ausreicht“, kommen die bewährten, anwenderfreundlichen und für den augenoptischen Markt immer wieder richtungsweisenden LowVision-Produkte zum Einsatz – sie verhelfen sehbeeinträchtigten Menschen wieder zu mehr Lebensqualität im Alltag. Schweizer führt Europas größtes Sortiment an Spezialsehhilfen. Alle Lupen, Lesegläser und Leuchtlupe, die das Schweizer Logo tragen, werden im oberfränkischen Forchheim in eigener Produktion gefertigt. Auch die Glaslinsen werden in Forchheim produziert. Dafür wird eine Menge an Kühlwasser benötigt, das weitestgehend aus dem hauseigenen Tiefbrunnen kommt. Da dem Firmeninhaber Alfred Schüttinger Nachhaltigkeit sehr am Herzen liegt – Zeugnis dafür sind die große Photovoltaikanlage und das Hackschnitzelheizkraftwerk auf dem Firmengelände –, wurde 2012 ein GRANDER®-Wasserbelebungsgerät bei Schweizer installiert. Das Resultat: Es konnte eine deutliche Qualitätsverbesserung und Stabilisierung des Prozesswassers erzielt werden. Weitere positive Begleiterscheinungen sind die Reduzierung bzw. Optimierung des Kühl- und Reinigungsmitelesatzes, verlängerte Standzeiten, erhöhte Betriebssicherheit und Reduzierung der Betriebskosten. Zudem ist es ressourcenschonend und nachhaltig. Auch für die Mitarbeiter hat die GRANDER®-Anlage einen tollen Nebeneffekt: Das Wasser schmeckt köstlich.

[www.schweizer-optik.de](http://www.schweizer-optik.de)



## KEINE CHANCE FÜR KEIME

ISO-TECH KUNSTSTOFF GMBH, AHAUS, DE

Die Firma Iso-Tech wurde 1990 gegründet und beschäftigt nunmehr über 180 Mitarbeiter, die Kunststoffe aus thermoplastischem Polyethylen herstellen und verarbeiten. Der stellvertretende Betriebsleiter der Halbzeug-Produktion berichtet: „Vor dem Einsatz von GRANDER® gab es immer wieder Produktionsausfälle, weil sich Verunreinigungen an den Kühlaggregaten ansetzten, Wärmetauscher verstopften und die Pumpen Ausfälle durch Verunreinigungen hatten.

Diese Ablagerungen hinderten uns daran, unsere Kühlzeiten einzuhalten, was zum totalen Produktionsstopp führte. Die Siebe mussten zweimal die Woche getauscht, die Wärmetauscher zwei- bis dreimal im Jahre gezogen werden.

Die Reinigung war aufwändig, wir mussten mit Säure arbeiten, die Wartungszeit belief sich auf 48 Stunden.“ Das Unternehmen probierte alles Mögliche aus, doch es half nichts. Bis man auf GRANDER® kam: Im Laufe der Zeit stellte man fest, dass im Bereich der Verunreinigungen der Wärmetauscher große Fortschritte gemacht wurden. Im Laufe von nur sechs Monaten konnte im Kühlsystem eine Reduktion der Keime von 99,96 Prozent festgestellt werden. Die Kühlzeiten waren stabil – ein voller Erfolg. „Seitdem wir vor acht Jahren die GRANDER®-Anlage eingebaut haben, arbeitet unsere Kühlwasseranlage wartungsfrei. Und störungsfrei.“

Ein Erfolg auf ganzer Linie.

[www.iso-tech.net](http://www.iso-tech.net)



## BELEBTER BIODÜNGER

OXYTEA, TENERIFFA, ES

Die Oxytea®-Maschine stellt Biodünger auf Basis von Komposttee und seinen Derivaten industriell her. Durch sie ist es mit sehr geringem Energieaufwand möglich, innerhalb kürzester Zeit ein „mikrobiell-biodynamisches“ Wasserextrakt von hoher Qualität zu gewinnen.

Hervorzuheben ist, dass alle verwendeten Materialien, die bei dieser Technologie eingesetzt werden, ökologischen Ursprungs und überwiegend feste Rohstoffe sind, und dass die eingesetzten Mengen im Vergleich zu chemischen Düngern verschwindend gering sind. Um optimale Ergebnisse bei der Produktion zu erzielen, kommt im Inneren ein GRANDER®-Zylindergerät zum Einsatz.

[www.oxytea.es](http://www.oxytea.es)



## HÖHENFLUG

FLUGHAFEN WIEN-SCHWECHAT, AT



Der Flughafen Wien-Schwechat ist der größte österreichische Flughafen, Heimatflughafen sowie Drehkreuz verschiedenster Airlines und das Tor zur ganzen Welt. Bereits 2003 wurden die ersten GRANDER®-Wasserbelebungsgeräte am Flughafen in drei Klimakammern eingebaut – mit dem Ergebnis, dass Biozide und Kalkstabilisatoren reduziert werden konnten. Nach Einbau der GRANDER®-Wasserbelebungsgeräte in der Zentralwerkstätte 2005 verringerte sich die Reinigungsdauer bei der Fahrzeugwäsche deutlich. Vier Jahre später wurden im General Aviation Center (VIP-Terminal) Wasserbelebungsgeräte für das Trink- und Warmwassersystem eingesetzt, inzwischen findet man in mehreren Terminalgebäuden belebtes Wasser nach dem Verfahren von Johann Grander. Die neuesten hygiene-relevanten Labortests überzeugen: ausgezeichnete bakteriologische Wasserwerte in allen „belebten“ Terminals und Klimaanlage. Karl Heinz Santruschitz, Leiter der Haustechnik, gibt an: „Wir haben weniger Probleme mit Wasserzusätzen und Wasserinhaltsstoffen und konnten auch chemiemäßig einsparen. Die Zahlen sprechen für sich, die GRANDER®-Anlagen haben sich durch die Einsparungen an Chemikalien innerhalb eines halben Jahres amortisiert.“ [www.viennaairport.com](http://www.viennaairport.com)



**GRANDER**  
W A S S E R

GRANDER Wasserbelebung  
Gesellschaft m.b.H.  
Bergwerksweg 10  
6373 Jochberg, Austria  
[www.grander.com](http://www.grander.com)